



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Umschlag-Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die erste Seite (nur ungeteilt) 1500 M., die übrigen Seiten 750 M., 1/2 390 M., 1/3 195 M. — Für Nichtmitglieder betragen die Preise 2550 M., 2250 M., 2000 M. und 615 M. Im Illustrierten Teil: Mitgl. 1/2 Seite 1200 M., 1/3 Seite 630 M., 1/4 Seite 330 M. Nichtmitgl. 1/2 Seite 1950 M., 1/3 Seite 1050 M., 1/4 Seite 540 M. Kleinere Anzeigen als viertelseitige sind auf dem Umschlag und im illustrierten Teil unzulässig. Rabatt wird nicht gewährt. Beiderseitiger Erfüllungsort Leipzig. / Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, Verzeichnis der Verlagsfirmen, die ihre Werke mit Teuerungszuschlägen liefern usw., Verzeichnis d. zurückverlangten Neuigkeiten. (Grüne Liste.) Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Rationierung d. Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jeders. vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 94.

Leipzig, Sonnabend den 22. April 1922.

89. Jahrgang.

## Es können jetzt ausgeliefert werden:

z

# Heinrich Ströbel Die Deutsche Revolution

Ihr Unglück und ihre Rettung

Eine vollkommene zusammenfassende Darstellung unserer revolutionären Zeitgeschichte  
15 Bogen Form. Gr.-8°

**Preis broschiert Mark 40.— ord., gebunden zirka Mark 50.—**

# Die Sozialisierung

Ihre Wege und Voraussetzungen

Eine Geschichte der Sozialisierungsversuche und -Vorschläge, zugleich eine Behandlung des Sozialisierungsproblems überhaupt

15 Bogen Form. Gr.-8°

**Preis broschiert Mark 40.— ord., gebunden zirka Mark 50.—**

**Vorzugsangebot nur bis zum 15. Mai 1922:  
35% Rabatt u. 11/10, 55/50 Expl. mit glatt 40% (auch gemischt)  
ohne Teuerungszuschlag**

**Als Hand- und Informationsbücher sind diese beiden Werke unentbehrlich für jeden Politiker, Volkswirtschaftler, Unternehmer und jede Behörde.**

Wir bitten freundl. vor dem 15. Mai zu bestellen, weil wir von da ab den Ordinärpreis um rund 50% erhöhen müssen.

**Der Firm Verlag**



**Berlin W 35 \* \***

**Wir bringen, was heute verlangt wird!**  
**Okkultismus. Schöne Ausstattung**  
 Die Bücher verkaufen sich aus dem Schaufenster reißend!



**Frieda Beyer-Kämmerer:**

**Schicksal-Spiegel**

Das Tagebuch einer Phantastin mit mehrfarbigem okkulten Titelbild

**Okkulte Mächte**

Jenseits von Welt und Wissen mit viel farbigem okkulten Titelbild u. Mediumkopf

**Selma Jäger:**

**Die freie Liebe der Heiligen**

Erlebter Mysterienroman einer Frauenseele mit Bild der Verfasserin, Umschlag mit Rosentreu



Z

Z

**Ulrich Hausila:**

**An der Pforte des Jenseits**

Wie rufe ich die Geister?

**Geister ringsum**

Ein spiritistisches Lehrbuch

**Rufe aus dem Geisterreich**

Erlebnisse

Jeder Band mit okkultem handkolorierten Titelbild

Obige 6 Bände (Großformat)  
 Ladenpreis je M. 12.—

bar mit 35 %

ab 10 Exemplare 40 %

ab 50 Exemplare 45 %

ab 100 Exemplare 50 %!

Zur Probe auch gemischt!

Als billiges Geschenk gebunden, Einband in schwarz-violetterm Druck auf weiß Moiré, violetter Rücken, Ladenpreis M. 9.— empfehlen wir:

**Luna-Bücherei Band I**

**Eberhardt: Der Geist der Aebtissin und Scheintot**



Prospecte kostenfrei!

**Luna-Verlag**

Berlin SW 11



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktäglich. Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag inbegriffen, weitere Stücke zum eigenen Gebrauch frei Geschäftsstelle oder Postüberweisung innerhalb Deutschlands 100 Mark halbjährlich für Nichtmitglieder jedes Stück 300 Mark halbjährlich. Im Postbezug 800 Mark halbjährlich. Für Kreuzbandbezug sind die Postkosten, Nichtmitglieder haben außerdem noch 15 Mark halbjährlich Versandgebühren, zu erstatten. Umfang einer Seite 260 viergespaltene Zeilen. Mitgliederpreis: die Zeile 2.25 Pfa.,  $\frac{1}{4}$  Seite 750 M.,  $\frac{1}{2}$  Seite 390 M.,  $\frac{3}{4}$  Seite 195 M. Nichtmitglieder-

preis: die Zeile 6.75 M.,  $\frac{1}{2}$  Seite 2250 M.,  $\frac{1}{4}$  Seite 1200 M.,  $\frac{1}{8}$  Seite 615 M. Stellengesuche 1.20 M., die Zeile. Chiffregeb. 1.50 M. Bestellzettel für Mitgl. und Nichtmitgl. die Zeile 3 M. Wochen-Anzeiger: Mitglieder die Zeile 2.25 M.,  $\frac{1}{4}$  Seite 750 M.,  $\frac{1}{2}$  Seite 300 M.,  $\frac{3}{4}$  Seite 195 M. Nichtmitglieder die Zeile 6.75 M.,  $\frac{1}{2}$  Seite 2250 M.,  $\frac{1}{4}$  Seite 1200 M.,  $\frac{1}{8}$  Seite 615 M. Beleg. wech. nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort Leipzig. = Rattonier. des Börsenblattraumes, sowie Preissteiger., auch ohne befond. Mitteilung im Einzelfall jed. erz. vorbeh.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 94 (R. 64).

Leipzig, Sonnabend den 22. April 1922.

89. Jahrgang.

## Redaktioneller Teil.

### Die Bibliotheksausgabe des Wöchentlichen Verzeichnisses.

Von Dr. Walther Frieser (Sächs. Landesbibliothek).

In bibliothekstechnisch interessierten Kreisen war es von jeher als eine rechte Vergeudung von Zeit und Arbeitskraft und damit schließlich auch von Geld betrachtet worden, daß bei der Aufnahme der Titel der neu erschienenen Bücher an Hunderten von Bibliotheken dieselbe Arbeit immer wieder vorgenommen werden, ja daß an ein- und derselben Bibliothek derselbe Titel mehrmals abgeschrieben werden mußte, wenn er in mehrere Kataloge einzutragen war. Zahlreich sind die Vorschläge, die gemacht worden sind, um diesem Übelstande zu begegnen, und die Erörterungen und Versuche, die sich daran anschlossen. Die für die Bibliotheken wohl wünschenswerteste Lösung, daß jedem neu erscheinenden Werke eine bestimmte Anzahl von Zetteldrucken in einer für alle Bibliotheken verwendbaren Form und Fassung beigegeben wird, hat sich nicht verwirklichen lassen, obwohl dankenswerterweise eine ganze Anzahl Verleger auch dieser Anregung nachgegangen ist und Versuche in dieser Hinsicht gemacht hat; sie wird sich heute, wo die Kostenfrage noch eine ganz andere Rolle spielt als früher, wohl erst recht nicht erreichen lassen.

So mußte man nach einem anderen Ausweg suchen; man mußte versuchen, schon bestehende Einrichtungen dem erstrebten Ziele nutzbar zu machen. Im Laufe der letzten Jahrzehnte war von Bibliothekaren mehrfach darauf hingewiesen worden, daß man sich der Hinrichsschen Bibliographien bedienen könnte, um allgemein verwendbare Katalogzettel zu erhalten, und es ist nicht das geringste Verdienst der Deutschen Bücherei, daß sie diesen Gedanken verwirklicht und so die mannigfachen Pläne und Versuche zu einem sehr erfolgversprechenden Abschluß gebracht hat.

Seit Juli 1921 erscheint eine einseitig bedruckte Ausgabe des Wöchentlichen Verzeichnisses auf dünnem holzfreiem Papier, seitlich perforiert. Diese »Bibliotheksausgabe« ist in erster Linie für die Kataloge der Bibliotheken bestimmt, sie kann aber auch Verlegern, Buchhändlern und Büchersammlern bei der Herstellung von Kartotheken und Bücherverzeichnissen gute Dienste leisten. Die Breite der Titel gestattet ein Aufkleben auf Karten des internationalen Formats von  $7\frac{1}{2} \times 12\frac{1}{2}$  cm. Infolge eingesezierter Sperrzeilen lassen sich die Titel bequem ausschneiden. Die Deutsche Bücherei, in deren Händen seit Ende April 1921 die Bearbeitung des Wöchentlichen Verzeichnisses liegt, besorgt auch die Bearbeitung der Bibliotheksausgabe. Die Titelaufnahmen erfolgen nach einheitlichen Katalogisierungsregeln, die zwischen Vertretern des deutschen Buchhandels und den Bibliothekaren der Deutschen Bücherei unter Zustimmung der Preussischen und Bayerischen Staatsbibliothek im Herbst 1920 vereinbart worden sind. So liefert die Bibliotheksausgabe den Bibliotheken und anderen Interessenten katalogfertige Titel, welche nur ausgeschnitten und aufgeklebt zu werden brauchen.

Es wäre nun erwünscht, zu erfahren, wieviele Bibliotheken diese Ausgabe beziehen und in welcher Art und Weise sie davon Gebrauch machen. An der Sächsischen Landesbibliothek in Dres-

den werden diese Titeldrucke seit September 1921 benutzt, und sie haben sich, soweit sich bis jetzt übersehen läßt, als eine sehr nützliche Einrichtung erwiesen, die in beachtlichem Maße die Vorteile bringt, welche man von den gedruckten Katalogzetteln erhofft und erwartet hatte: Ersparnis an Zeit und Arbeit, Unabhängigkeit von den verschiedenen Handschriften und vor allem auch bibliographische Genauigkeit und Richtigkeit, wie sie sich bei von Hilfskräften geschriebenen Titelaufnahmen manchmal erst nach mehrmaliger Durchsicht und Verbesserung erzielen lassen.

Die Bibliotheksausgabe wird vorläufig in sechs Exemplaren bezogen und 1. für den allgemeinen Standortskatalog, 2. für den alphabetischen Katalog, der im Lesesaal aufgestellt ist und die wichtigsten Neuerwerbungen verzeichnet, 3. für den Schlagwortkatalog, 4. für den biographischen Katalog, 5. für den Realkatalog der Kunstwissenschaft, 6. für den alphabetischen Katalog einer geplanten Ausleihbibliothek und 7. für ein Referenzexemplar verwendet (Titel 1—7). Sechs Exemplare genügen, da wohl kaum Titeldrucke gleichzeitig für alle sieben Zwecke benötigt werden.

Die Benutzung der Bibliotheksausgabe vollzieht sich ungefähr in folgender Weise: Nachdem die neu erworbenen Bücher in den alphabetischen Katalog und in die Zugangslisten eingetragen, ihrem Wissenschaftszweck zugeteilt, gebunden, gestempelt und mit dem Signaturschild besetzt worden sind, werden diejenigen seit 1921 erschienenen Werke ausgesondert, von denen man annehmen kann, daß sie im Wöchentlichen Verzeichnis angezeigt werden, bis — ungefähr am Ende der Woche — eine größere Anzahl angesammelt worden ist. In diese legt ein wissenschaftlicher Beamter, je nachdem sie für den alphabetischen Katalog des Lesesaals, den Schlagwortkatalog, den biographischen Katalog oder den Realkatalog in Frage kommen, orangefarbene, gelbe, blaue oder rote Streifen ein. Nun werden die Bücher alphabetisch geordnet und in den letzten Wöchentlichen Verzeichnissen, dann, zurückgehend bis Juli 1921, in den Monatsregistern gesucht. Bei den gefundenen Büchern werden die Hestnummer und die Titelnummer (die sogenannte »bibliographische Nummer«, z. B. 10, 4993) auf der Rückseite des Titelblattes vermerkt. Bei den übrig bleibenden wird nachgesehen, ob sie etwa bereits im Halbjahrsverzeichnis 1921, 1 oder 1920, 2 verzeichnet, also schon früher erschienen sind; bei diesen macht sich dann eine schriftliche Aufnahme nötig. Der noch verbleibende Rest wird zurückgestellt, in der Hoffnung, daß man die Bücher bald in einem der nächsten Wochenverzeichnisse findet, eine Hoffnung, die sich leider nicht immer erfüllt. Ich werde darauf später noch zurückkommen.

Um das immerhin zeitraubende Suchen zu ersparen, ist man neuerdings noch auf den Ausweg verfallen, daß man bei den Werken, welche auf Grund der Wöchentlichen Verzeichnisse fest bestellt werden, die bibliographische Nummer schon auf dem Bestellzettel vermerkt. Nach Eingang des Buches wird dann die Nummer sofort in dieses eingetragen. Auch zur Ansicht bestellt die Sächsische Landesbibliothek jetzt an der Hand der Wöchentlichen Verzeichnisse, indem die gewünschten Bücher in den Verzeichnissen angestrichen und diese an den Buchhändler geschickt werden. In diesem Falle schreibt der Buchhändler die bibliogra-

phische Nummer selbst mit Bleistift in das zur Ansicht vorgelegte Buch. Geht das Buch zurück, so kann die Nummer mit Leichtigkeit wieder wegradiert werden.

Sobald einmal Heft- und Titelnnummer bekannt sind, bleibt nicht mehr viel zu tun übrig. Ein Aufseher schneidet die verlangte Anzahl von Titeln aus (Titel 1, 6 und 7 immer, außerdem Titel 2, 3, 4 oder 5, je nachdem, ob ein orangefarbener, gelber, blauer oder roter Streifen im Buche steckt) und klebt sie auf: Titel 1 auf Standortskatalogzettel, Titel 5 auf Kunstskatalogzettel, alle übrigen auf Zettel internationalen Formats. Titel 4 wird nur leicht an den Schmalseiten angeklebt, da er später noch einmal losgelöst und auf das betreffende Blatt des biographischen Katalogs geklebt wird.

So ist für diejenigen Werke, deren bibliographische Nummer bei ihrem Eintreffen in der Bibliothek bereits bekannt oder schnell zu ermitteln ist, die Forderung, daß die Titeldrucke ohne großen Verlust an Zeit und Arbeitskraft möglichst sofort fertiggestellt werden können, erfüllt. Sehr unangenehm aber ist es, wenn sich der gewünschte Titel trotz langem und wiederholtem Suchen gar nicht finden will und die Bücher immer wieder zurückgestellt werden müssen. Es steht bei uns leider schon eine ganze Menge, die immer noch auf ihre Anzeige im Wöchentlichen Verzeichnis warten, z. T. schon längere Zeit. Das ist wohl nur dadurch zu erklären, daß einzelne Verleger ihre Bücher immer noch recht unpünktlich, verspätet oder manchmal wohl sogar überhaupt nicht an die Deutsche Bucherei einliefern. Es stimmt sehr nachdenklich, wenn man im letzten Jahresbericht der Deutschen Bucherei liest, daß bei der Buchstelle 38 019 bibliographische Bände eingingen, daß aber dazu nicht weniger als 14 891 Einforderungsschreiben nötig waren.

Vorbedingung für die nützliche Verwendung von Titeldrucken ist ihr rechtzeitiges Erscheinen; sonst kostet das Suchen ebensoviel Mühe wie früher die schriftliche Titelaufnahme, und es kommt noch der Nachteil hinzu, daß die Bücher nicht fertig gemacht werden können, vorläufig liegen bleiben und damit der Benutzung noch entzogen werden. So kann die Bibliotheksausgabe, welche von den Bibliothekaren so freudig begrüßt worden ist, ihre große Aufgabe nur erfüllen, wenn die Titel gleichzeitig oder nur wenige Tage später als die Neuigkeiten an die Bibliotheken gelangen, und es muß daher an die deutschen Verleger, die sich ja ihrer kulturellen Pflichten jederzeit bewußt gewesen sind, noch einmal die dringliche Bitte gerichtet werden, das neue, so erfolgberheißende Unternehmen durch lückenlose und pünktliche Einlieferung ihrer Neuerscheinungen zu unterstützen! Sie sollten es sich zum Grundsatz machen, das erste Exemplar eines neuen Werkes an die Deutsche Bucherei einzuschicken, und zwar als direkte Sendung.

Daß eine rechtzeitige Anzeige der Neuigkeiten im Wöchentlichen Verzeichnis auch im Interesse des Verlegers selbst liegt, ist wohl schon durch das bibliographische Merkblatt, welches am 30. November 1921 einem Rundschreiben des Vorstandes des Deutschen Verlegervereins beigegeben wurde, zur Genüge dargelegt worden. Das Neueste ist nicht immer das Beste, aber kaufmännisch betrachtet hat es doch immer etwas voraus vor dem Älteren. Das gilt für die Belletristik, für Kunstpublikationen, ja auch für die Wissenschaft, und vor allem dort, wo es sich um Tagespolitik handelt. Selbst die Bibliotheken richten sich unwillkürlich bei ihren Anschaffungen danach, und da die zur Verfügung stehenden Mittel jetzt allenthalben knapp sind, bleibt vielleicht manches gute Werk ungekauft, weil es nicht rechtzeitig im Wöchentlichen Verzeichnis gestanden hat und die Mittel inzwischen schon für früher angezeigte Bücher ausgegeben worden sind. Die Selbstschädigung der säumigen Verleger ist desto größer, je mehr deutsche Bibliotheken fest oder zur Ansicht vorzugsweise nach dem Wöchentlichen Verzeichnis bestellen. Eine Neuigkeit verspätet oder gar nicht im Wöchentlichen Verzeichnis anzeigen, bedeutet dann einen freiwilligen Verzicht auf eine mehr oder minder große Anzahl von Käufern.

## Die Geldentwertung und der deutsche Verlagsbuchhandel.

Von Bücherrevisor Hans Stoll, München.

(Schluß zu Nr. 91 und 92.)

Jeder Kaufmann hat ja nun früher gerne etwas vorsichtig bilanziert, reichlicher als notwendig abgeschrieben, um damit etwas den Ertrag und die Einkommensteuer zu drücken. Dieses an sich recht naheliegende Mittel ist aber heute nicht gut anwendbar. Ich will jetzt gar nicht untersuchen, inwieweit in diesem Verfahren bei der fortschreitenden Geldentwertung und der damit nicht sinkenden, sondern zunehmenden Absatzfähigkeit eine Steuerhinterziehung würde erblickt werden können. Wir dürfen uns darüber klar sein, daß eine Steuerhinterziehung, wenn sie aufkommt, derartige Geldstrafen usw. zur Folge haben könnte, daß man sich diesen Ausweg schon aus diesem Grunde recht wohl überlegen sollte. Aber davon abgesehen, bleibt zu berücksichtigen, daß eine an sich nicht notwendige Abschreibung auf das Warenlager ein recht problematisches Mittel ist. Wir wollen einmal annehmen, daß bei ordnungsgemäßer Bewertung zum Herstellungspreise der gangbaren Vorräte der Verleger ein Warenlager von 800 000 M besitzt, das einen mutmaßlichen Veräußerungswert von 1 500 000 M darstellt, und daß die Bilanz einen Gewinn von 500 000 M aufweist. Der Verleger scheut nun die Steuer von 160 500 (Steuerfuß für 1922 u. ff., die früheren Sätze haben hier keinen praktischen Wert mehr) und bewertet nun sein Lager nur mit 400 000 M, wodurch sich sein Gewinn auf 100 000 M und seine Einkommensteuer ohne Ermäßigungen auf 15 500 M ermäßigen würde. Wir wollen annehmen, daß der Verleger keine Anstände beim Finanzamt mit seiner Steuererklärung und Bilanz erfährt.

Im nächsten Jahre, also 1923, werden die Vorräte verkauft, und wegen der fortschreitenden Geldentwertung werden statt der veranschlagten 1 500 000 M nunmehr 2 000 000 M erzielt. Da nun das Lager aber nur mit 400 000 M zu Buche steht, so können wir wegen dieser stillen Reserve einen Gewinn von nunmehr 1 200 000 M annehmen. Es würde sich folgendes Bild ergeben:

### a) Falsche Bilanzierung:

Gewinn 1922	100 000 M	Steuer	15 500 M
Gewinn 1923	1 200 000 M	Steuer	485 500 M
Gesamtgewinn	1 300 000 M	Gesamtsteuer	501 000 M

### b) Richtige Bilanzierung:

Gewinn 1922	500 000 M	Steuer	160 500 M
Gewinn 1923	800 000 M	Steuer	295 500 M
Gesamtgewinn	1 300 000 M	Gesamtsteuer	456 000 M

Bei der falschen Bilanzierung werden erstens 45 000 M mehr als bei richtiger Bilanzierung bezahlt, zweitens aber wird sich der Verleger höchst verdächtig bei dem Finanzamt machen, wenn sein Gewinn plötzlich das Zwölfwache beträgt; eine Revision mit etwaigen Steuerstrafen ist durchaus naheliegend. Das Schlimmste aber ist der dritte Punkt. Wenn der Verleger wirklich glaubte, für 1922 eine Steuer von 160 500 M aus Liquiditätsgründen usw. nicht zahlen zu können, wie will er dann für 1923 eine Steuer von 485 500 M zahlen können?

Will dieser Verleger den Teufel nicht durch den Beelzebub ausgetrieben haben, so muß er jetzt wieder abschreiben, und zwar erstens muß er die Abschreibung aus 1922 von 400 000 M wiederholen und noch eine neue Abschreibung vornehmen. Wenn er im ganzen nunmehr 1 Million abschreibt, so würde er für 1923 zu einem Gewinn von 200 000 M und einer Einkommensteuer von 45 500 M gelangen. Wir wollen annehmen, daß auch diese Bilanz und diese Steuererklärung nicht beanstandet werden. Was wird aber nun 1924 u. ff. der Fall sein?

Ich will nicht mit langen Zahlenbeispielen kommen, die Lage ist ganz einfach folgende: Entweder hört dieser Verleger mit seinen übermäßigen und wirtschaftlich wie steuerlich unbegründeten Abschreibungen auf, in diesem Falle wird sich aber ein derartiger ungeheurer Gewinn ergeben, daß er ihn noch viel weniger als zuvor wird versteuern können. Oder der Verleger muß weiter abschreiben — praktisch Steuern schinden. Für diese Möglich-

leit ergeben sich aber wiederum folgende Vagen: Es fragt sich sehr, ob diese Politik überhaupt befolgt werden kann, es kann dieses durch Geschäftsverkauf, Todesfall usw. ganz unmöglich werden, auch kann sehr wohl die Möglichkeit bestehen, daß in einigen Jahren das Lager so niedrig zu Buche steht, daß überhaupt nichts mehr zum Abschreiben da ist. In einem derartigen Falle müßte der Verleger herstellen und wiederum herstellen und herstellen, nur um etwas zum Abschreiben zu besitzen, und müßte vielleicht noch froh sein, wenn diese Werke unverkäuflich sind, denn sonst wird das Übel noch größer. Es bleibt dabei aber fraglich, wie der Verleger unter Umständen diese ganz außergewöhnliche Produktion wird bezahlen können; sicher ist, daß eine derartige Verlagstätigkeit volkswirtschaftlich wie privatwirtschaftlich recht zweifelhafter Art ist. Also mit einer entsprechend großzügigen Abschreibungspolitik kommt man über die hohen Steuerlasten und ihre wirtschaftlichen Nachteile nicht hinweg, ganz abgesehen von den Nachteilen, die diese im Hinblick auf die Frage der Steuerhinterziehung mit sich bringen würde.

Man könnte nun noch zu der Ansicht gelangen, daß die steuerfreien Erneuerungsrücklagen und die Abschreibungen wegen Überteuering (Einkommen-St.-G. § 59a) bzw. ihr weiterer Ausbau vielleicht einen Ausweg bieten könnten. Diese Ansicht ist meines Erachtens aber irrig.

In einer Entscheidung vom 13. Januar 1920 hat der Reichsfinanzhof zwar ausgesprochen, daß Abschreibungen auf den Gesamtwert eines Unternehmens zulässig sind, auch in der Form von Passivposten ohne Ausscheidung für einzelne Aktivposten. An diese Entscheidung haben sich seinerzeit große Hoffnungen geknüpft, so hat u. a. H. Worms im Vbl. Nr. 72 vom 6. April 1920 entsprechend den damaligen Anschauungen angenommen, daß auf Grund dieser Entscheidung die notwendige Auffüllung der gelichteten Lager steuerfrei erfolgen könne. Aber die längeren Ausführungen des Senatspräsidenten Dr. Struß, unter dessen Vorsitz die wichtigere Entscheidung vom 11. Januar 1921 gefällt wurde, ergeben, daß alle diese Hoffnungen verfrüht waren (vgl. »Zeitgemäße Steuerfragen«, herausgegeben von Rechtsanwalt Dr. Lion, 1921, auch »Boschische Zeitung« und »Münchener Neueste Nachrichten«, beide vom 12. März 1921). Dem Gedanken an eine Abschreibung auf den Wert des Gesamtunternehmens, die ein etwas unnatürlicher Behelf war, ist durch den erwähnten § 59a der Garaus gemacht worden, sodaß es genügt, auf ihn einzugehen.

Die Erneuerungsrücklagen beziehen sich vor allem nur auf dauernd dem Betriebe gewidmete Gegenstände, also nur auf das sogen. Anlagevermögen, wie Maschinen, Gebäude usw., nicht aber auf das sogen. Veräußerungsvermögen, wie Verlagsvorräte usw. Der wirtschaftlichen Tatsache, daß ein genügend umfangreiches Warenlager für den Kaufmann genau so wichtig und notwendig ist wie ein auf der Höhe der Zeit stehender Maschinenpark für den Fabrikanten, ist also überhaupt nicht Rechnung getragen. Dieser § 59a kann daher keine Steuererleichterung für den Kaufmann bezüglich seiner Scheingewinne bringen, aber auch mit einer entsprechenden Umänderung könnte dieses meines Erachtens nie der Fall sein. Zur Begründung muß ich allerdings auf die Vorschriften des § 59a, seine Ausführungsbestimmungen und die Dienstamtweisung dazu eingehen.

Einige Zeit lang hatte man folgende, allerdings etwas naive Vorstellung von einer derartigen Steuerbefreiung. Ein Buchdrucker hat beispielsweise vor langen Jahren eine Schnellpresse für 10 000 M. gekauft, sie ist abgeschrieben, also indirekt sind damit 10 000 M. zur Neuanschaffung gewonnen worden. Die Neuanschaffung erfordert aber sagen wir 200 000 M., also 190 000 M. mehr, als erwartet. Der Buchdrucker muß nun, um diese 190 000 M. zu bekommen, seinen Kalkulationen ganz andere Abschreibungsquoten oder richtiger Wiederanschaffungsquoten zugrundelegen als bisher. Und nun glaubte man, daß so gewissermaßen alle Gewinne, die erforderlich seien, um den Maschinenpark auf der Höhe zu erhalten, oder um diese erwähnte Schnellpresse neu zu beschaffen, von vornherein einkommensteuerfrei sein würden. Diese Anschauung war an sich gar nicht so unsinnig, denn bei den riesigen Summen, die verdient werden müssen, um einen großen Maschinenpark neu zu beschaffen, würde glatt die Hälfte der hier-

für benötigten Gewinne an Steuern zu zahlen sein, also für die Wiederbeschaffung verloren gehen. Von alledem ist aber gar keine Rede, der Gedanke des § 59a ist vielmehr folgender:

Der Gesetzgeber ging von der Annahme aus, daß eine Maschine heute zu Überteueringsspreisen erworben wird, daß in einigen Jahren die Teuerung zurückgegangen sein wird und daß sodann eine derartige Maschine bedeutend billiger erworben werden könne. (Ich will nicht untersuchen, wie lange wir eigentlich schon auf den berühmten Preisabbau warten!) Bis auf weiteres gelten nun als Überteuering oder als verlorene Mehrkosten 40% des Beschaffungspreises. In unserem Beispiel heißt dies, daß von den aufgewendeten 200 000 M. bis auf weiteres (!) 120 000 M. als gemeiner Wert der Maschine anzusehen sind, die weiteren 80 000 M. sind verlorene Mehrkosten. Wenn der Buchdrucker diese Maschine erworben hat, könnte er somit sofort 80 000 M. abschreiben, auf die restlichen 120 000 M. würden nur die üblichen Abschreibungen vorzunehmen sein. Und nun läuft der ganze Trick darauf hinaus, daß der Buchdrucker die später notwendige Extraabschreibung bereits jetzt in Form von Erneuerungsrücklagen betätigen kann, durch welche der steuerpflichtige Bilanzgewinn genau so geschmälert werden würde, wie dies durch die sonst später erfolgenden Abschreibungen der Fall sein würde. Eine wirkliche Steuerbefreiung liegt überhaupt nicht vor, sondern nur eine Vordatierung von Abschreibungen, welche allerdings eine gewisse Liquiditätserleichterung bringen kann. Ob die Vordatierung aber eine wirkliche Steuerersparnis bringen wird, ist meines Erachtens zum mindesten recht zweifelhaft.

Der von der Regierung indirekt erwartete Preisabbau ist doch recht wenig wahrscheinlich, wir können sicher sein, daß die Geldentwertung und damit die Scheingewinne noch ganz anders zunehmen werden; dies wird bedeuten, daß es steuertätig besser ist, in den allernächsten Jahren die bilanzmäßigen Reingewinne nicht durch die Erneuerungsrücklagen zu ermäßigen, sondern die hohen, steuerlich durchaus zulässigen Sonderabschreibungen lieber in noch späteren Jahren mit noch höheren Gewinnen vorzunehmen; wegen der starken Staffelung der Steuerlasten wird dies bedeutend vorteilhafter sein. Auf den sehr umständlichen Nachweisungsdiens des ganzen Verfahrens will ich gar nicht erst eingehen, die Finanzämter werden hieran meines Erachtens genau so erstiden wie das weiland Reichskammergericht zu Weklar an seinem Aktentwurf. Auch auf die vielen Fußangeln gehe ich nicht ein, beispielsweise auf die Frage, inwieweit eine Neuanschaffung eine Erneuerung des Bestehenden oder eine Erweiterung darstellt, welche nämlich nicht unter das Gesetz fällt. Wird an Stelle einer einfachen Liegeldruckpresse eine Zwillingssrotationsmaschine angeschafft, so liegt selbstverständlich eine Erweiterung vor, aber wie liegt die Sache, wenn eine einfache Werkdruckmaschine durch eine moderne Illustrationsmaschine ersetzt wird? Aber das Schlimmste ist meines Erachtens ganz etwas anderes.

Die Überteuering ist »bis auf weiteres« auf 40% des Beschaffungspreises festgesetzt worden, d. h. dieser Prozentsatz kann nicht nur geändert werden, sondern er soll auch tunlichst nach Lage der Dinge geändert werden. Nun ist die ganze Voraussetzung dieser Überteuering ja irrig, da ein Preisabbau der Maschinen kaum je von uns erlebt werden wird. Bei der politischen Zusammensetzung unserer Steuerproduktionsanstalt ist es durchaus nicht unmöglich, daß man sich in einigen Jahren auf den Standpunkt stellen wird, daß eine derartige Maschine von 200 000 M. Beschaffungspreis 1922 nunmehr 1927 300 000 M. oder gar 400 000 M. wert ist, da ihre Beschaffung 1928 500 000 M. kosten würde. Unmöglich ist gar nichts. Man wird dann froh sein dürfen, wenn man sich im Reichstag dahin einigt, daß Hinaufbewertungen nicht stattzufinden brauchen, daß aber auf die 200 000 M. nur die üblichen Abschreibungen angängig sind. Dies würde zur Folge haben, daß all den Industriellen, welche Erneuerungsrücklagen vorgenommen und den Finanzämtern entsprechende eingehende Nachweisungen über ihren Betrieb gegeben haben, diese Rücklagen zum Gewinn hinzugerechnet und nachbesteuert würden; zum mindesten würde eine zeitweilige Sistierung der üblichen Abschreibungen eintreten. Aber die Industriellen, die von dem Danaergeschenk der Erneuerungsrücklagen

keinen Gebrauch machen, werden der Entwicklung der Dinge in Ruhe entgegensehen können. Selbstverständlich würden ihre Sonderabschreibungen usw. nunmehr steuerlich unzulässig sein, aber wie das Finanzamt praktisch diesem Problem würde nachgehen können, ist eine andere Frage oder eigentlich überhaupt nicht fraglich. Auf dieses Gesetz kann man sehr wohl den Ausspruch Mark Twains anwenden: »Wir Amerikaner besitzen die größten Rechte und Freiheiten, Gott sei Dank aber auch die Vernunft, von ihnen keinen Gebrauch zu machen!«

Auf diese Erneuerungsrücklagen bin ich näher eingegangen, da sie einerseits für viele Buchhändler mit technischen Betrieben Interesse haben, weil sie andererseits aber auch zeigen, was aus einem an sich gefunden wirtschaftlichen Gedanken werden kann, wenn er in Steuerparagrafen eingekleidet wird. Aber auch bei der weitherzigsten Fassung könnte der Gedanke einer Erneuerungsrücklage für die Wiederbeschaffung eines entsprechenden Lagers keinen Vorteil bieten.

Es bleibt immerhin zu berücksichtigen, daß sich diese Rücklagen doch einmal in Geld umsetzen müssen. Bei dem vorliegenden Gesetz muß die Beschaffung zu Lasten der Erneuerungsrücklage gehen, soweit sie hierzu ausreicht; wird sie nicht entsprechend verwendet, so ist sie dem Gewinn hinzuzurechnen. Wenden wir dieses auf entsprechende Rücklagen für Warenbeschaffung an, so würde sich ergeben, daß auch die Warenbeschaffung wenigstens zum Teil zu Lasten der Rücklagen zu verrechnen wäre, die Ware würde also billiger zu Buche stehen, als dies den tatsächlichen Beschaffungskosten entspricht. Das Endergebnis wäre schließlich das gleiche, als wenn ein Verleger die vorerwähnten, ganz unberechtigten Abschreibungen vornehmen würde: Es wird eine vorläufige Steuererleichterung erzielt, die schließlich in eine Steuerkatastrophe endet.

Wenn allerdings der Verleger bei seinen Preisbemessungen nur die auf Herstellungskonto verbuchten Kosten zugrundelegen und die auf Erneuerungskonto verbuchten Kosten unberücksichtigt lassen würde, dann würden sich freilich seine Gewinne auf erträglicher Höhe bewegen. Dies würde praktisch aber nur bedeuten, daß er unter dem wirtschaftlich berechtigten und notwendigen Preis verkauft, ein Vergnügen, das er auch ohne Anfurbelegung des Steuermotors genießen kann. Anders wäre die Sachlage allerdings, wenn diese Erneuerungsrücklagen irgendwie in Permanenz erklärt würden, wenn also die Rücklagen nicht gegen die Wiederbeschaffung irgendwie aufgerechnet werden müßten oder wenn sofort wieder noch starke steuerfreie Rücklagen gebildet werden dürften. Dies wäre aber im Grunde genommen nicht mehr eine steuerlich erleichterte Warennachbeschaffung oder Betriebsaufrechterhaltung, die man gewiß befürworten muß, sondern eine steuerfreie Neubildung und Anreicherung von Stammvermögen. Daß diese kaum berechtigt, sicherlich aber steuerlich ganz aussichtslos sein würde, braucht wohl kaum bewiesen zu werden.

Meine längeren Ausführungen möchte ich wie folgt kurz zusammenfassen:

Vorzugsweise im Verlagsbuchhandel, der in stärkerem Maße als andere Unternehmen noch Vorräte aus früheren Geldwertperioden besitzt, treten in den Bilanzen Gewinne in Erscheinung, die im Grunde genommen nur Scheingewinne oder wirtschaftliche Verluste darstellen. Diese Scheingewinne beruhen einerseits auf der Veräußerung mit hochwertigem Gelde hergestellter Bestände zu geringwertigerem Gelde und andererseits auf dem Umstande, daß die Veräußerung nicht zu Preisen geschah, die der Geldentwertung oder den Wiederbeschaffungskosten entsprach. Diese Zustände werden auch in Zukunft mit ziemlicher Wahrscheinlichkeit bestehen bleiben, da es wegen der ungenügenden Kaufkraft der breiteren Massen nicht möglich sein wird, eine ausreichend schützende Preispolitik zu betreiben. Auch wenn steuerliche Einwände gegen die Einbeziehung derartiger Scheingewinne nicht vorgebracht werden

können, so sprechen sehr gewichtige volkswirtschaftliche Bedenken gegen die geltenden Steuersätze, welche die wirtschaftliche Selbstaufzehrung in stärkstem Maße beschleunigen. Es ist daher ein weiterer Abbau der Steuersätze zu fordern, dies um so mehr, als auch die für 1922 geltenden Steuersätze zur Zeit ihrer Anwendung kaum der inzwischen eingetretenen Geldentwertung entsprechen werden.

Von besonderen Warenerneuerungsrücklagen kann eine dauernde Besserung nicht erwartet werden, da sie dem Wesen des Veräußerungsvermögens in ihrer Wirkung widersprechen. Auch die Aufstellung sogen. Wirtschaftsbilanzen, welche den Gewinn in einen wahren, steuerpflichtigen Reingewinn und in einen steuerfreien Geldentwertungsgewinn zerlegen würden, kann nicht gut zum Ziele führen. Erstens ist eine wirklich entsprechende Lösung dieses Problems noch nicht gefunden, zweitens würde ihre Anwendung äußerst schwierig sein, und drittens würde sie nur zu der Forderung der übrigen Steuerpflichtigen führen, auch ihrerseits nach nur wirtschaftlichen statt geldlichen Gesichtspunkten besteuert zu werden, eine Forderung, die an sich ebenso berechtigt wie praktisch undurchführbar sein würde.

### Was geht im Deutschen Buchdrucker-Verein vor?

(Vgl. Vbl. Nr. 64, 73 u. 81.)

Von zwei Seiten ist die Frage der Sitzverlegung des Deutschen Buchdrucker-Vereins nach Berlin an dieser Stelle bereits besprochen worden, einer ungenannten Seite, die vielleicht aus Leipzig entstammt, und einer chiffrierten, der man deutlich den Berliner ansieht, selbst wenn man die Buchstaben R. U. nicht genau kennen würde. Inzwischen hat, laut Bekanntgabe in der »Zeitschrift für Deutschlands Buchdrucker«, die Sitzverlegung den Hauptvorstand des Deutschen Buchdrucker-Vereins in einer neuen Sitzung beschäftigt, und es wird in der »Zeitschrift für Deutschlands Buchdrucker« der Wunsch ausgesprochen, daß bis zur Entscheidung durch die Hauptversammlung nicht in der Art und Weise gegen den Beschluß des Hauptvorstandes agitiert werden soll, wie es in den letzten Wochen geschehen sei. Hoffentlich ist dieser Wunsch nicht lediglich der Tatsache entsprungen, den Mitgliedern die Möglichkeit zu nehmen, über die Zweckmäßigkeit der Verlegung sich auszusprechen oder gegen sie Stellung zu nehmen.

In der stattgehabten Sitzung ist nun die Entschliebung dahin getroffen worden, daß auf Grund eines Kompromißantrages der Sitz des Vereins in Leipzig bleiben soll, dagegen der Hauptvorstand befugt ist, zur Erfüllung bestimmter Aufgaben auch außerhalb des Vereinsitzes Geschäftsstellen zu errichten (vergl. Vbl. Nr. 81).

Es ist aber nicht unbekannt geblieben, daß der neuangetretene Generaldirektor, der früher Oberbürgermeister in Spandau war und dort seine Wohnung hatte und dessen Sitzverlegung nach Leipzig mit außerordentlich hohen Kosten verbunden war, die Absicht hat, bereits vor der Hauptversammlung seinen Sitz wieder nach Berlin zu verlegen, obwohl diese Sitzverlegung jetzt mit viel größeren Ausgaben verbunden sein dürfte. Seine Leipziger Wohnung soll bereits zu anderweiter Vermietung angemeldet sein.

In dem Artikel des Herrn R. U. wird betont, daß schon öfter die Rede davon gewesen sei, den Sitz des Deutschen Buchdrucker-Vereins nach Berlin zu verlegen, es wird aber unterlassen zu bemerken, daß die Hauptversammlungen, wie z. B. in Straßburg und Metz, sich ständig gegen die Sitzverlegung ausgesprochen haben. Die Gegenüberstellung des früheren Generalsekretärs Kohler gegen den jetzigen Generaldirektor ist auch in dem Aufsatz nicht vollständig geklärt. Tatsache ist vielmehr, daß der verstorbene Generalsekretär Kohler aus dem Buchdruckschlag hervorgegangen, durch Jahrzehnte hindurch mit dem Buchdrucker-Verein zusammengewachsen war, während

# Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

## A. Bibliographischer Teil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bucherei.

T. = Teuerungszuschlag, ur. T. = unrabattierter Teuerungszuschlag.  
 † vor dem Preise = durch 50% Zuschlag auf den Nettopreis gewonnener Verkaufspreis.  
 b = das Werk wird nur bar abgegeben.  
 n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur ver-  
 kürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.  
 Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für  
 die Beforgung berechnigt.  
 Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partieprieis).

[En] Julius Bard, Verlag für Literatur u. Kunst,  
 in Berlin.

Bards Bücher der Kunst. Bd 6.

Bahr, Hermann: Salzburg. Berlin: J. Bard [1922]. (XII S.,  
 48 S. Abb., 1 Titelfb.) H. 8° = Bards Bücher d. Kunst. Bd 6.  
 20. —

[Bo] Bergische Druckerei u. Verlagsanstalt G. m. b. H.  
 in Elberfeld.

Wanderkarte des Bergischen Landes (in 2 Teilen) mit (farb.) Höhen-  
 linien; Gewässer blau. Erg. zum Wuppertaler Wanderbuch.  
 (Stuttgart, Max Brunnemann.) 1:50 000. T. 1. 2. Elberfeld:  
 Bergische Druckerei u. Verlags-Anstalt (1922). 8° [Flachdr.,  
 farb.] 26. —

1. Westl. Teil. 47x66 cm  
 2. Oestl. Teil. 47x75 cm

Bund der Tätigen in Berlin-Grünwald (Margaretenstr. 2).

Grisson, Robert: Betrachtung unserer politischen Lage vom sachlich-  
 wissenschaftlichen Standpunkte. Vortr., geh. am 5. Dec. 1918 im  
 Deutschen Monistenbunde Berlin. Berlin-Grünwald, Margareten-  
 str. 2: Bund d. Tätigen 1921. (12 S.) gr. 8°  
 6. —; f. Mitgl. 20% Ermäßigung.

Grisson, Robert: Der Einer. Die Grundlage unserer Volkswirt-  
 schaft. 2. Aufl. Berlin: Selbstverlag 1921; [überst.] Berlin-  
 Grünwald, Margaretenstr. 2: Bund d. Tätigen. (16 S.) gr. 8°  
 [Umschlagt.] 6. —; f. Mitgl. 20% Ermäßigung.

Grisson, Robert: Ich suche Menschen! Mit e. Vorw. von Reinhold  
 Sundrieser. Berlin-Grünwald, Margaretenstr. 2: Bund d.  
 Tätigen 1921. (16 S.) gr. 8° 6. —; f. Mitgl. 20% Ermäßigung.

Grisson, Robert: Die Weltordnung nach Robert Grisson. Grundlagen  
 e. einheitl. naturphilos. Weltanschauung. Berlin-Grünwald, Mar-  
 garetenstr. 2: Bund d. Tätigen 1921. (24 S.) gr. 8°  
 12. —; f. Mitgl. 20% Ermäßigung.

Sundrieser, Hans, Prof.: Ummwälzung des Städtebaues. Beseitigung d.  
 Wohnungsnot u. Arbeitslosigkeit. [Aufgest.] Berlin-Grünwald,  
 Margaretenstr. 2: Bund d. Tätigen (1921). (32 S.) gr. 8° [Um-  
 schlagt.] 12. —; f. Mitgl. 20% Ermäßigung.

[Bra] Charon-Verlag Dr. Otto zur Linde in Berlin.

Paulsen, Rudolf: Im Schnee der Zeit. Gedichte. Berlin-Lichter-  
 felde: Charonverlag 1922. (127 S.) 8° 15. —;  
 Pappbd 20. —

Evangelisches Pfarramt in Beiersdorf (Oberlausitz).

[Verkehrt nur direkt.]

Seidel, Ernst, Pfr.: Die Glocken der Heimat. Ein Glockenweihespiel.  
 Mit e. Schattenpiel in 2 Bildern: Der Einzug d. Budissiner Franzis-  
 kanermönche in Belentin u. d. Gründung d. ersten Wiltshener Kirche  
 zu St. Barbara. Der deutsch-wend. Kirchfahrt Wiltshen in Sachsen  
 am Tage d. Weihe ihrer neuen Bronzeglocken als Festgabe zu ihrem  
 700-jähr. Bestehen dargeboten. Der »Glocken d. Heimat« 8. Aufl.  
 Beiersdorf (Oberlausitz): [Ev.] Pfarramt verkehrt nur direkt] 1922.  
 (40 S.) H. 8° n.n. 4. 50

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 89. Jahrgang.

[En] Gustav Fischer in Jena.

Beckerath, Herbert von, Dr. Prof.: Kräfte, Ziele und Gestaltungen  
 in der deutschen Industriewirtschaft. Jena: G. Fischer 1922. (V,  
 81 S.) gr. 8° 21. —  
 (Erweit. Neubearb. e. im »Weltwirtschaftl. Archiv« Bd 17, H. 1 u. 2 unter  
 d. gleichen Titel veröffentl. Aufsatzes)

Wissenschaftliche Ergebnisse der Deutschen Tiefsee-Expedition auf  
 d. Dampfer »Valdivia« 1898—1899. Hrsg. von Carl Chun u. nach  
 dessen Tode fortges. von A. Brauer, E. Vanhöffen u. C. Apstein.  
 Bd 23, H. 2.

Weltner (†), W., Prof. Dr.: Cirripedia der Deutschen Tiefsee-  
 Expedition. Mit Taf. 2—4 (1—3) u. 3 Abb. im Text. (Jena:  
 G. Fischer 1922.) (S. 59—112, 3 Bl. Erkl.) 4° = Wissen-  
 schaftliche Ergebnisse d. Deutschen Tiefsee-Expedition auf  
 d. Dampfer »Valdivia« 1898—1899. Bd 23, H. 2. 60. —

Lehrbuch der Orthopädie. Bearb. von Dr. von Aberle † [u. a.].  
 Hrsg. von Dr. Fritz Lange, Prof., München. 2., umgearb. Aufl.  
 Mit 530 z. T. mehrfarb. Abb. u. 1 Taf. Jena: G. Fischer 1922.  
 (XVII, 618 S.) gr. 8° 120. —; Lwbd 150. —

Vegetationsbilder. Hrsg. von Dr. G. Karsten, Prof., u. Dr. H.  
 Schenck, Prof. Reihe 14, H. 2/3. Jena: G. Fischer 1922. 4°  
 14. 2/3. Mittel-China. Von Dr. Heinrich Handel-Mazzetti. Taf. 7—18.  
 (23 Bl. u. S.) 80. —; Subskr.-Pr. 70. —

Karlsbader ärztliche Vorträge. Bd 3.

Internationaler Ärztlicher Fortbildungskursus mit besonderer  
 Berücksichtigung der Balneologie und Balneotherapie 1921.  
 Vortragszyklus unter Mitw. von Prof. Dr. Vincenzo d'Amato,  
 Prof. Dr. Hans Eppinger [u. a.] veranzt. u. hrsg. vom  
 Stadtrat Karlsbad. In dessen Auftr. red. von Dr. Edgar  
 Ganz. Mit 29 Abb. im Text. Jena: G. Fischer 1922. (XXI,  
 297 S.) gr. 8° = Karlsbader ärztl. Vorträge. Bd 3.  
 75. —; Hlwbd 105. —

[Umschlagt.] Balneologie und Balneotherapie Karlsbad 1921.

[Herb] Folkwang-Verlag G. m. b. H. in Hagen (Westf.).

Schriften-Serie Geist, Kunst und Leben Asiens. Hrsg. von Karl  
 With. Bd 2/3.

Krause, Gregor, u. Karl With.: (Insel) Bali. 2. Aufl. in 1 Bd.  
 Mit 207 Abb. u. ungekürztem Text. Hagen i. W.: Folkwang-  
 Verlag 1922. (72 S., 176 S. Abb.) 4° = Schriften-Serie Geist,  
 Kunst u. Leben Asiens. Bd 2/3. Pappbd b 125. —

[Bo] Lucas Gräfe in Hamburg.

Gesellschaft der freien und Hansestadt Hamburg. Amtl. Ausg.  
 Bd 57. Jg. 1920. Hamburg [1921]: Pütke & Wulff [; L. Gräfe lt  
 Mitteilg.]. (XXIV, 524, 294, 17, 27 S.) 4° b † 135. —

[GRI] Grethlein & Co., G. m. b. H. in Leipzig.

Bibliothek für Sport und Spiel. [10.]

Blaschke, Georg P.: Der Fussballsport. Mit vielen Abb. 6.—10.  
 Tsd. Leipzig & Zürich: Grethlein & Co. [1922]. (164 S.)  
 8° = Bibliothek f. Sport u. Spiel. [10.]  
 b 18. —; Hlwbd b 36. —

Maxiek: Muskel-Beherrschung od. Körperentwicklung durch Wil-  
 lenskraft. 2., durchges. Aufl. Leipzig & Zürich: Grethlein & Co.  
 [1922]. (127 S. mit Abb.) 8° b 24. —; geb. b 40. —

Minjatur-Bibliothek für Sport und Spiel (Umschlagt.: Sport und  
 Spiel. MB.) 24.

Otto, Heinrich: Der Gehsport. Training, Technik u. Taktik d.  
 Schnell-, Gepäck- u. Dauergehens mit Beitr. von Hermann  
 Müller u. Emerich Rath. Neu bearb. von Hermann  
 Müller. Mit vielen Abb. 6.—10. Tsd. Leipzig & Zürich:  
 Grethlein & Co. (1922). (77 S.) kl. 8° = Minjatur-Bibliothek  
 f. Sport u. Spiel. 24. b 10. —

Otto Harrassowitz in Leipzig.

Kluge, Theodor: Versuch einer Beantwortung der Frage: welcher  
 Sprachengruppe ist das Sumerische anzugliedern? Leipzig: Otto  
 Harrassowitz 1921. (100 S.) gr. 8° 10. —

Adolf Henze's Verlag in Leipzig.

Beilage zum Illustrierten Anzeiger für Kontor u. Büro. Schreib-  
 tisch-Notiz-Kalender. 1922. Leipzig-Neustadt: A. Henze (1922).  
 (28 S.) 4° 8. —

**J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung, Verlagstonto in Leipzig.**

- Boghazkoi-Studien** hrsg. von Otto Weber. H. 6.  
 Weidner, Ernst F.: Der Zug Sargons von Akkad nach Kleinasien. Die ältesten geschichtl. Beziehungen zwischen Babylonien und Hatti. Leipzig: J. C. Hinrichs 1922. (S. 57—99.) gr. 8° [Umschlagt.] = Boghazkoi-Studien. H. 6. 12. —
- Thomsen, Peter, Prof. Dr.: Die lateinischen und griechischen Inschriften der Stadt Jerusalem und ihrer nächsten Umgebung. Ges. u. erl. Leipzig: J. C. Hinrichs 1922. (IV, 159 S.) gr. 8° 30. —
- Aus: »Zeitschrift d. Deutschen Palästina-Vereins«. 1920. 1921.

**Bo] Dr. Max Jänecke in Leipzig.**

- Achenbach, Albert, Dipl. Ing. Betriebsdir.:** Die Schiffshilfsmaschinen und Pumpen für Bordzwecke. [2 Teile.] Tl 1. 2. 2., erg. Aufl. [Anast. Neudr. 1908.] Leipzig: Dr. M. Jänecke 1922. 8° Je 120. —
1. Mit 346 Abb. u. 73 Tab. (VI, 295 S.)  
 [Beigedr.] Achenbach: Normung und Serienbau der Dampfwinden für den Schiffsbetrieb. Nachtr. zu: Schiffshilfsmaschinen. Tl 1. 1922.
2. Mit 309 Abb. u. 42 Tab. (V, 293 S.)  
 [Beigedr.] Achenbach: Dampfpareinrichtungen bei Rudermaschinen. Hilfsdampfmaschinen für Beleuchtungszwecke. Neuerungen an Ölfeuerungsanlagen. Nachtr. zu: Schiffshilfsmaschinen. Tl 2. 1922.
- Bibliothek der gesamten Technik** (Bd 283; Technische Bibliothek). Bd 100, 161, 250, 282—285.
- Dosch, Adolf:** Handbuch zur Berechnung der Feuerungen, Dampfkessel, Vorwärmer, Überhitzer, Warmwasser-Erzeuger, Kalorifere, Reservoirs usw. 5., vollst. neu bearb. u. verm. Aufl. d. Handbuches zur Berechnung d. Feuerungen usw. Von Ed[uard] Brauss. Leipzig: Dr. M. Jänecke (1922). (VII, 111 S.) 8° = Bibliothek d. gesamten Technik. Bd 282. 40. —
- Dreyer, Georg, Ing.:** Formeln, Begriffserklärungen und Lehrsätze aus der reinen und angewandten Festigkeitslehre. Für Schule u. Praxis zsgest. 2. u. 3., Neubearb. Aufl. Leipzig: Dr. M. Jänecke 1922. (VII, 96 S. mit Abb.) 8° = Bibliothek d. gesamten Technik. Bd 250. 20. —
- Fabisch, Fritz, Ziviling.:** Handbuch zur Selbstkostenermittlung für Sägewerke. Leipzig: Dr. M. Jänecke 1922. (52, 16 S.) 8° = Technische Bibliothek. Bd 283. 40. —
- Pohl, H[ermann]:** Der Betrieb elektrischer Licht- und Kraftanlagen. Ein Handb. f. Ingenieure, Elektromonteuere, Installateure, Betriebsführer, Schalttafelwärter, Kesselwärter, Maschinisten, sowie d. Besitzer elektr. Anlagen. 5. Aufl. Mit 102 Abb. im Text. Leipzig: Dr. M. Jänecke [1922]. (VIII, 133 S.) kl. 8° = Bibliothek d. gesamten Technik. Bd 100. 40. —
- Posewitz, Theodor, Dipl. Ing. Obering. a. D. Betriebsleiter:** Die Schäden des Lokomotivkessels, deren Ursachen, Folgen, Verhütung und Ausbesserung. Prakt. Handb. f. Betrieb u. Reparatur d. Lokomotiven. Aus d. Praxis bearb. Mit 37 Abb. Leipzig: Dr. M. Jänecke [1922]. (IV, 57 S.) 8° = Bibliothek der gesamten Technik. Bd 285. 30. —
- Weickert, Friedrich:** Berechnung elektrischer Leitungsquerschnitte. 7. Aufl. Leipzig: Dr. M. Jänecke 1922. (75 S. mit Abb., Tab.) kl. 8° = Bibliothek d. gesamten Technik. Bd 161. 20. —
- Wevel, Wilhelm, Reg. R. im Reichspatentamt:** Die neuzeitlichen Sicherheitsschlösser für Türen und Wertgelasse, sowie Werkzeuge zum Öffnen derselben ohne Schlüssel. Mit 127 Abb. Leipzig: Dr. M. Jänecke [1922]. (IV, 64 S.) 8° = Bibliothek der gesamten Technik. Bd 284. 40. —
- Blau, Ernst, Prof. Ing.:** Die Mechanik fester Körper. Lehrb. in elementarer Darst. f. höh. techn. Fachschulen u. zum Selbstunterricht nebst e. Samml. von 250 aufgelösten Beispielen. 2. Aufl. Leipzig: Dr. M. Jänecke 1922. (VII, 263 S.) gr. 8° 80. —
- Cluß, Ad[olf], Dr. Prof.:** Brennerlei. 2. durchgef. Aufl. Mit 43 Abb. im Text. Leipzig: Dr. M. Jänecke 1922. (IX, 160 S.) kl. 8° 50. —
- Düsing, K[arl], Prof. Dr.:** Einsteins Relativitätslehre. Allgemein verst. dargest. Leipzig: Dr. M. Jänecke (1922). (VIII, 63 S. mit Abb.) 8° 20. —
- Grimshaw, Robert, Prof. Dr.:** Der Werkführer und der Umgang mit Arbeitern in der amerikanischen Industrie. Leipzig: Dr. M. Jänecke 1922. (VIII, 72 S.) 8° 40. —

**Fern] Johs. Jbbeken in Schleswig.**

- Bau-Polizeiverordnung** für die kleineren Städte und Flecken und die darin aufgeführten Landgemeinden des Regierungsbezirks Schleswig. Vom 18. Januar 1922. Schleswig: J. Jbbeken 1922. (192 S.) kl. 8° Pappbd b 25. —

**Fle] Insel-Verlag in Leipzig.**

- Binding, Rudolf G.:** Die Geige. 4 Novellen. (15.—19. Tsd.) Leipzig: Insel-Verlag 1922. (207 S.) kl. 8° Hlwbd 40. —
- Buch, Ricarda: Entpersönlichung.** (6.—10. Tsd.) Leipzig: Insel-Verlag 1922. (228 S.) 8° Hlwbd 60. —
- Buch, Ricarda: Der Sinn der Heiligen Schrift.** (11.—15. Tsd.) Leipzig: Insel-Verlag 1922. (354 S.) 8° Hlwbd 60. —
- Insel-Bücherei.** 90, 96, 101, 105, 106, 136, 207.
- Abraham a Sancto Clara** [d. i. Ulrich Megerle]. Ausgew. u. eingel. von Richard von Krafft. Leipzig: Insel-Verlag [1922]. (88 S.) kl. 8° = Insel-Bücherei. Nr 90. Pappbd 12. —
- Bildete bisher: Oesterreichische Bibliothek. Nr 8. [1915.]
- (Comenius, Johann Amos): Comenius und die Böhmisches Brüder.** Ausgew. u. eingel. von Friedrich Eckstein. Leipzig: Insel-Verlag [1922]. (79 S.) kl. 8° = Insel-Bücherei. Nr 96. Pappbd 12. —
- Bildete bisher: Oesterreichische Bibliothek. Nr 13. [1915.]
- Eisner, Paul: Tschechische Anthologie: Vrchlický — Sova — Brezina. Übertragungen.** Leipzig: Insel-Verlag 1922. (101 S.) kl. 8° = Insel-Bücherei. Nr 106. Bildete bisher: Oesterreichische Bibliothek. Nr 21. [1917.]
- Lenau, Nikolaus** [d. i. Nikolaus Niembsch Edler von Streichenau] an Sophie Löwenthal. [Briefe. Hrsg. von Stefan Zweig.] (83 S.) kl. 8° = Insel-Bücherei. Nr 101. Pappbd 12. —
- Bildete bisher: Oesterreichische Bibliothek. Nr 16. [1916.]
- Stifter, Adalbert: Briefe.** (Ausgew. u. hrsg. von Rich. Smeil.) Leipzig: Insel-Verlag [1922]. (94 S.) kl. 8° = Insel-Bücherei. Nr 207. Pappbd 12. —
- Bildete bisher: Oesterreichische Bibliothek. Nr 22. [1917.]
- Tolstoi, Leo N. [Lev Nikolaevič Tolstoj]: Der Morgen eines Gutbesizers** [Utro poměščika, dt.]. Bruchstücke aus e. unvollendeten Roman »Ein russischer Gutbesizer«. Übertr. von Karl Röbel. Leipzig: Insel-Verlag [1922]. (71 S.) kl. 8° = Insel-Bücherei. Nr 136. Pappbd 12. —
- Walther von der Vogelweide: Gedichte und Sprüche in Auswahl.** (11.—20. Tsd.) Leipzig: Insel-Verlag [1922]. (63 S.) kl. 8° = Insel-Bücherei. Nr 105. Pappbd 12. —
- Milke, Rainer Maria: Das Stunden-Buch, enthaltend d. 3 Bücher: Vom monchischen Leben, von d. Pilgerschaft, von d. Armuth u. vom Tode.** (Titel, Kopfleiste u. Anfangsinitiale zeichn. Walter Tie-mann.) (40.—49. Tsd.) Leipzig: Insel-Verlag 1922. (108 S.) kl. 8° Hlwbd 45. —
- [Dichtungen.]
- Bo] Willy John, Verlag in Breslau.**
- Knötel, Paul, Dr.:** Bürgerliche Heraldik. Mit 26 Abb. 3. verb. u. erw. Aufl. Breslau: W. John 1922. (VII, 39 S.) gr. 8° 15. —
- Kit] Kampmann & Schnabel in Prien.**
- Huch, Ricarda: Vom Wesen des Menschen. Natur u. Geist.** 3. Aufl. 4.—9. Tsd. Prien a. Chiemsee: Kampmann & Schnabel 1922. (V, 95 S., 1 Tab.) gr. 8° Pappbd b 48. —
- Dr. Werner Klinkhardt in Leipzig.**
- Handbuch der gesamten medizinischen Anwendungen der Elektrizität einschliesslich der Röntgenlehre.** Hrsg. von H. Boruttan u. L. Mann. Mithrsg. f. d. Röntgenbd: M. Levy-Dorn u. P. Krause. Bd 3, Tl 2, Lfg 1, 2.
- Martius, Heinrich, Dr. Priv. Doz. u. 1. Assist. d. Univ. Frauenklinik in Bonn a. Rh.:** Das röntgentherapeutische Instrumentarium. Mit 51 Abb. im Text. Leipzig: Dr. W. Klinkhardt 1922. (62 S.) 4° [Umschlagt.] = Handbuch d. gesamten med. Anwendungen d. Elektrizität einschliessl. d. Röntgenlehre. Bd 3, [Tl 2,] Lfg 1. 30. —
- Schreus, Hans Th., Dr. Priv. Doz. u. Assist. d. Univ.-Hautklinik in Bonn:** Grundlagen der Dosimetrie der Röntgenstrahlen. (Mit 48 Abb. im Text.) Leipzig: Dr. W. Klinkhardt 1922. (4 S., S. 63—156.) 4° = Handbuch der gesamten med. Anwendungen d. Elektrizität einschliessl. d. Röntgenlehre. Bd 3, Tl 2, Lfg 2. 45. —
- K. F. Koehler in Leipzig.**
- Technisches Auskunftsbuch.** Eine alphabet. Zsstellg. d. Wissenswerten aus Theorie u. Praxis auf d. Gebiete d. Ingenieur- u. Bauwesens unter besond. Berücks. d. neuesten Errungenschaften. Preise u. Bezugsquellen von Hubert Joly. Jg. 28. 1922. Kleinwittenberg a. d. E.: Joly-Verlag ([; Leipzig: K. F. Koehler in Komm. lt Mitteilung] 1922). (XX, 1736, XLI S. mit Fig., 1 Kt.) 8° Hlwbd 70. —



**Dr. E. Lingenberg in Bad Kissingen.**  
[Verkehrt nur direkt.]

**Lingenberg, E[duard]:** Kritische Betrachtungen zur Kant-Laplace-  
schen Hypothese. Bad Kissingen: Dr. (E.) Lingenberg [verkehrt  
nur direkt, Postscheck: Nürnberg 28 137] 1922. (16 S.) gr. 8°  
10. —

**Vang] Carl Meyer (Gustav Prior) in Hannover.**

**Rohmann, Ph[ilipp], Dr. Stud. R., u. Dr. F[erdinand] Schmidt,**  
weil. Oberrealsch. Dir.: Übersetzungsübungen, im Anschluß an Roh-  
mann u. Schmidts Lehrbuch d. franz. Sprache nebst e. kurzgef.  
Grammatik. Ausg. B. Ohne Syntax. [11. Aufl.] Hannover: C.  
Meyer [1921]. (IV, 157 S.) 8° 5. — + 170% T.

**Vo] E. S. Mittler & Sohn in Berlin.**

**Drjander, Ernst von, D.:** Das Christentum will betende Männer!  
Predigt am Sonntag Invokavit, 5. März 1922. Berlin: E. S.  
Mittler & Sohn 1922. (8 S.) gr. 8° 2. 50

**Hoff] Österreichische Verlagsgesellschaft Ed. Hölzel & Co.  
in Wien.**

**Kunst in Holland. Bd 14.**

**Tieck, Hans:** Vincent van Gogh. Wien: Österr. Verlagsges. Ed.  
Hölzel & Co. [1922]. (16 S., 10 Taf.) 8° = Kunst in Holland.  
Bd 14. In Umschl. 25. —

**Die Kunst in Tirol. Bd 5-6.**

**Weingartner, Josef, Dr.:** Bozens Bürgerhäuser. Wien: Österr.  
Verlagsges. Ed. Hölzel & Co. [1922]. (38 S., 24 Taf.) 8° = Die  
Kunst in Tirol. Bd 5-6. In Umschl. 20. —

**En] Pfeiffer & Co. in München.**

**Schlund, Erhard, Dr. P., O. F. M.:** Die philosophischen Probleme des  
Kommunismus, vornehmlich bei Kant. München: Pfeiffer & Co.  
1922. (VIII, 287 S.) gr. 8° 86. —

**Rit] Pontos-Verlag in Freiburg im Breisgau.**

**Solms, Bernhard:** Ansprache. Geh. am 10. März 1922 an d. ohne  
Unterschied d. Standes zu e. gemeinsamen Familienabend versam-  
melten Einwohner von Urnsburg, e. ehem. Klostersiedlung in Ober-  
hessen. Freiburg i. Br.: Pontos-Verlag [Komm.: E. A. Kuttler,  
Leipzig] 1922. (7 S.) 4° 10. —

**Vo] S. Pötzelberger in Meran.**

**Kurort Meran.** (Druck: Buch- u. Kunstdruckerei S. Pötzelberger.  
2., verb. Aufl.) 1: 5490. [Nebst] Verzeichnis d. Strassen, Plätze  
u. Promenaden, Villen, Häuser u. Gehöfte im Kurbezirke Meran.  
(Meran: S. Pötzelberger 1922.) (1 Kt., 35 S.) 67,5x52 cm u. 8°  
[Flachdr., farb.] Lire 4. 50  
[Umschlagt.] Häuserplan des Kurortes Meran.

**Flei] August Reher in Berlin.**

**Pferde in Training (Traininglisten).** Mit Erlaubnis d. Generalsekretariats  
d. Union-Klubs dem Wochen-Renn-Kalender f. Deutschland  
entnommen u. zsgest. auf Veranlassung d. Perleberger Versiche-  
rungs-Aktien-Gesellschaft zu Perleberg. Nebst d. alphabet. Ver-  
zeichnissen d. Rennpferdebesitzer, d. Trainer u. d. Pferde. [Jg.  
3.] 1922. Berlin: A. Reher (1922). (84 S.) kl. 8° 20. —

**Reichenbach'sche Verlagsbuchhandlung Hans Wehner in Leipzig.**

**Muenzer, Otto:** Das Landleiederbuch. 4. Aufl. von »Des Landwirts  
Liederbuch«. Leipzig: Reichenbach'sche Verlh. 1922. (195 S.) kl. 8°  
15. —; Hlwbd 20. —

**Koe] Eduard Koether, Buchdruckerei u. Verlag G. m. b. H.  
in Darmstadt.**

**Zendel-Sartorius, Polizeimajor, Leiter d. Hess. Landespolizeischule in  
Darmstadt:** Die Schutzpolizei und ihre Gefechtsgrundzüge. Darm-  
stadt: Koetherverlag ([G.] Koether) 1922. (64 S.) kl. 8° 12. —

**Flei] Ferdinand Schöningh, Universitätsbuchhandlung  
in Würzburg.**

**Rangguth, Peter:** Knallerbsen. Witzige u. spitze Reime. 3. Aufl.  
3. u. 4. Tsd. Umschlagzeichn. u. Textbilder von Heinz Heß. (Würz-  
burg: F. Schöningh in Komm. 1922.) (125 S.) 16° 8. —

**Foe] Carl Stephenson, Verlagsbuchhandlung in Wien.**

**Neue Blätter für Gemäldekunde.** (Früher: Studien u. Skizzen zur  
Gemäldekunde.) Hrsg. von Dr. Theodor Frimmel. Jg. 1.  
1922. [6 Hefte.] H. 1. März-April. (28 S., 3 Taf.) Wien &  
Leipzig: C. Stephenson (1922). gr. 8° b 100. —;  
Einzelh. b 20. —

**Wag] Franz Vahlen in Berlin.**

**Staub, Hans, Dr.:** Die völkerrechtlichen Lehren Vattels im Lichte  
der naturrechtlichen Doktrin. Ein Beitr. zur Gründungsgeschichte  
d. Völkerrechts. Berlin: F. Vahlen 1922. (136 S.) gr. 8° 30. —

**Herm] Verein für Verbreitung guter Schriften in Basel.**

**Mitteilungen über Jugendschriften an Eltern, Lehrer und Bibliothek-  
vorstände** von d. Jugendschriften-Kommission d. Schweiz. Lehrer-  
vereins. S. 39. Basel: Verein f. Verbreitung guter Schriften 1921.  
(32 S.) 8° b Fr. — 80

**Verlag »Gute Adressen« in Cöthen (Anhalt).**

[Verkehrt nur direkt.]

**Universelles Nachschlagewerk für den gesamten Bedarf »Gute  
Adressen«.** Hrsg. unter Mitw. aller Industrie- u. Handelskreise.  
Cöthen-Anh.: Verlag »Gute Adressen« [verkehrt nur direkt]  
(1922). (V, 356 S.) gr. 8° Pappbd b 60. —

### Fortsetzungen

### von Lieferungswerken und Zeitschriften.

**Vo] F. Bruckmann A.-G. in München.**

**Die Kunst.** Monatshefte f. freie u. angewandte Kunst. (Hrsg.: P.  
Kirchgraber; Schriftl. d. Teiles f. angewandte Kunst: W.  
Warncke.) Jg. 23. 1922. [3. Viertelj.] H. 7. April. (S. 203  
—232, 153—176 mit Abb., 4 Taf.) München: F. Bruckmann (1922).  
4° Viertelj. 48. —; Einzelh. 18. —

**Die Kunst für Alle.** (Schriftl.: P. Kirchgraber.) Jg. 37. [1921/]  
1922. [3. Viertelj.] April. (S. 203—232 mit Abb., 3 Taf.) Mün-  
chen: F. Bruckmann (1922). 4° Viertelj. b 24. —;  
Einzelh. b 9. —

**Dekorative Kunst.** (Hrsg.: P. Kirchgraber; verantw.: W.  
Warncke.) Jg. 25. [1921/1922. [3. Viertelj.] No 7. April.  
(S. 153—176 mit Abb., 1 Taf.) München: F. Bruckmann (1922).  
4° Viertelj. b 24. —; Einzelh. b 9. —

**En] Gustav Fischer in Jena.**

**Handbuch der vergleichenden Physiologie.** Bearb. von E. Babák  
[u. a.]. Hrsg. von Hans Winterstein. Lfg 53. Jena: G.  
Fischer 1922. 4°  
53 = Bd 1. Physiologie d. Körpersäfte. Physiologie d. Atmung. Hälfte 1.  
(S. 557—668.) 30. —

**Zoologische Jahrbücher.** Abt. f. Systematik, Geographie u. Biologie  
d. Tiere. Begr. von J. W. Spengel. Hrsg. von Prof. Dr. S.  
Becher. Bd 45, H. 5. Mit 21 Abb. im Text u. 4 Taf. (S. 395  
—500.) Jena: G. Fischer 1922. gr. 8° 60. —

**Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler  
in Leipzig.**

**Deutsches Bücherverzeichnis der Jahre 1915 bis 1920.** Eine Zusam-  
menstellung d. im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher, Zeit-  
schriften u. Landarten. Mit e. Stich- u. Schlagwortreg. Bearb.  
von d. Bibliograph. Abteilung d. Börsenvereins d. Deutschen Buch-  
händler zu Leipzig. (Etwa 650 Bog.) Fig 11. (V-Manassero.)  
(20 Bog.) (IV S., S. 1613—1772.) Leipzig: Verlag [Geschäftsstelle]  
d. Börsenvereins d. Deutschen Buchhändler zu Leipzig 1922. 4°  
b 100. —

**Vo] Paul Parey in Berlin.**

**Landwirtschaftliche Jahrbücher.** Zeitschrift f. wissenschaftl. Land-  
wirtschaft. Hrsg. von Dr. G. Oldenburg, Geh. Oberreg. R. u.  
votr. R. im Preuss. Ministerium f. Landwirtschaft, Domänen u.  
Forsten. Bd 57. 5 Hefte. H. 1. Mit 2 Taf., [23 Tab. im Text u.  
auf 4 Taf.]. (140 S., 15 Bl. u. S.) Berlin: P. Parey 1922. 4°  
Der Bd 86. —

**Wag] Verlagsbuchhandlung Deutsches Quickbornhaus  
in Burg Rothenfels a. M.**

**Quickborn für die katholische Jugend.** (Unter ständ. Mitarb. von Prof.  
Hermann Hoffmann, Breslau [u. a.] hrsg. von Dr. Bernhard  
Strehler.) [Nebst] Unter der Ehinglände. (Schriftl.:  
Hans Rutsch.) Jahr 10. 1922. (12 Hefte.) S. 1. Ostern. (28 S.,  
S. 37—40.) (Burg Rothenfels a. M.: Verlagsbuchh. Deutsches  
Quickbornhaus [Komm.: F. Wagner, Leipzig] 1922.) gr. 8°  
Jährl. 36. —

## Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

\* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.  
T = Teuerungszuschlag.

- Josef Altmann in Berlin.** U 3  
Brunet: Manuel du libraire et de l'amateur de livres. 5. éd.  
2. Ausg. des Neudrucks. Subskr.-Pr. bis 15. Mai 9500 M.
- A. Anton & Co. in Leipzig.** 4694  
\*Aimard: Der Fährtenfucher. Geb. 45 M.  
\*Cooper: Der Bienenjäger. Geb. 45 M.  
\*Ferry: Der Waldläufer. Geb. 60 M.  
\*Geichen: Der letzte der Inkas. Geb. 60 M.  
\*Marryat: Sigismund Rüstig. Geb. 50 M.  
\*Murray: Der Prärievogel. Geb. 50 M.
- Brenner-Verlag in Innsbruck.** 4696  
Daeder: Satire u. Polemik 1914—1920. 60 M., Hwbd. 78 M.  
Kierkegaard: Kritik der Gegenwart. Übers. v. Daeder. 20 M.
- »Deutschland« Verlags-Gesellschaft m. b. H. in München.** 4684  
Deutschland. 7. Heft. München. 8 M.
- Eugen Diederichs Verlag in Jena.** 4692  
\*Seidel: Das Labyrinth. Etwa 80 M., geb. etwa 120 M.
- Selwingsche Verlagsbuchh. in Hannover.** 4690  
\*Koelsch: Das spielerische Wesen der Wellen in Anwendung auf  
Licht u. Farben. 52 M., Hwbd. 77 M.
- Carl Hoym Nachf. Louis Cahnbly in Hamburg.** 4678  
Bibliothek der kommunistischen Internationale.  
Nr. 28. Sinowjew: Die kommunistische Internationale u. die  
proletarische Einheitsfront. 7 M.  
Bucharin: Ökonomie der Transformationsperiode. 45 M., geb.  
60 M.  
Nadel: Genua, die Einheitsfront des Proletariats u. die kommunistische  
Internationale. 7 M.  
Barga: Die Lage der Weltwirtschaft u. der Gang der Wirtschaftspolitik  
in den letzten drei Jahren. 6 M.  
Warski: Rosa Luxemburgs Stellung zu den taktischen Problemen  
der Revolution. 4 M.
- Insel-Verlag in Leipzig.** 4691  
Bücher, Die, des Insel-Verlages. Mai 1922. 50 S.
- Internationale Schnittmanufaktur, Georg Lehmann  
in Dresden-N.** 4679  
Favorit-Wäscheheft. 8 M.
- Hermann Kayser in Kaiserslautern.** 4684  
Max Joseph: Kyrie eleison. 1. Buch. Die Woche der Leiden.  
30 M., Hwbd. 36 M.
- J. Ladyschnikow Verlag G. m. b. H. in Berlin.** 4695  
Buch, Das neue russische. Nr. 3. 40 M.
- Dr. P. Langenscheidt Verlag in Berlin.** 4689  
Langenscheidt: Diplomatie der Ehe. 4. Aufl. 16.—20. Tauf.  
Hwbd. 100 M.
- Mojail-Verlag in Berlin.** 4683  
Silbergleit: Das Farbenfest. Hwbd. 25 M.
- Richard Carl Schmidt & Co. in Berlin.** 4688  
Bibliothek, Autotechnische.  
\*10. Bd. Menzel: Automobilvergaser. 5. Aufl. v. König. Kart.  
40 M.  
\*18. Bd. Schuricht: Das Motorrad u. seine Behandlung. 4. Aufl.  
Neudruck. Kart. 30 M.  
Motor Schiff- u. Yachtbibliothek.  
\*8. Bd. Müller: Rufen- u. Fischerei-Motorfahrzeuge. Geb.  
30 M.
- Carl Schünemann, Verlag in Bremen.** 4681  
Niedersachsen. Sondernummer Luedlinburg. 25 M.
- Benno Schwabe & Co., Verlag in Basel.** 4682. 88  
Bernoulli: Gedächtnisrede auf Gustave Flaubert. 20 M.  
Unbekannte Aufsätze Jacob Burckhardts aus Paris, Rom u. Mailand.  
Hrsg. v. J. Oswald. Geb. 60 M.  
Graber: Konrad Wig. Hwbd. 300 M.  
Jaques-Delacroix: Rhythmus, Musik u. Erziehung. Übertr. v.  
Schwabe. Geb. 100 M.
- Josef Singer Verlag in Leipzig.** 4691  
Goethe: Dichtung u. Wahrheit. Aus meinem Leben. Mit Einleit.  
v. Heinemann. Hwbd. 300 M., Lwbd. 350 M., Hdrbd. 500 M.,  
Ebrbd. 1000 M.
- Strecker & Schröder in Stuttgart.** 4695  
\*Völkerkunde, Illustrierte. Hrsg. v. G. Buschan. 3. Aufl.
- Bernhard Tauchnitz in Leipzig.** 4690  
Tauchnitz Edition. Jeder Bd. 30 M., Pappbd. 45 M., Lwbd.  
50 M.  
4575. Hergesheimer: Cythera.  
4576. Hergesheimer: Mountain Blood.
- Union Deutsche Verlags-Gesellschaft in Stuttgart.** 4685  
Reudek: Das kleine Buch der Technik. 31. Aufl. Hwbd. 76 M.
- Verlag Josef Kösel & Friedrich Pustet, Kommandit-Gesellschaft,  
Verlags-Abteilung in Rempten.** 4692  
Hochland. 19. Jahrg. 1921/22. 8. Heft. Maiheft. 15 M., viertel-  
jährlich 36 M.
- Franz Winter in Leipzig.** U 3  
Schen: Medizin für Schwermütige. 3 M.  
— Sorgenbrecher für Sänger u. Sprecher. 3 M.

## B. Anzeigen-Teil.

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Konkursverfahren.

#### Schlussrechnung u. Schlussverteilung.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des **Buchhandlungs- und Verlagsvereins Leipzig**, eingetragene Genossenschaft mit beschr. Haftung in Leipzig, Reudnitzer Str. 17, Treppe B, ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen u. zur Beschlussfassung

der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der **Schluss-termin** auf den **13. Mai 1922**, vormittags 10 Uhr, vor dem hiesigen Amtsgerichte, Peterssteinweg, Zimmer 112, bestimmt worden.

Leipzig, den 13. April 1922.  
Der Gerichtsschreiber  
des Amtsgerichts, Abt. II A 1.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des **Buchhandlungs- und Verlagsvereins in Leipzig**, e. G. m. b. H., daselbst Reudnitzer Str. 17, soll mit Genehmigung des Konkursgerichts die Schlussverteilung vorgenommen werden. Der verfügbare

Massebestand beträgt 5478.03 M. exkl. der Zinsen der Hinterlegungsstelle, welcher nach Abzug der Kosten des Verfahrens auf 291.08 M. bevorrechtigte und 2781.88 M. nicht bevorrechtigte festgestellte Forderungen zu verteilen ist. Die Schlussrechnung sowie ein Verzeichnis der festgestellten Forderungen ist bei der Konkursabteilung des Amtsgerichts Leipzig niedergelegt.

Leipzig, den 19. April 1922.

Zustizrat Dr. Julius Wachtel,  
Konkursverwalter.  
(Leipziger Neueste Nachrichten Nr. 109 v. 20. April 1922.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Ich übernahm die Auslieferung für die Firma

**Verlag Münchner Hand-  
schriftbücher G. m. b. H.,  
Komm.-Ges.,**

München, Rheinstraße 24.

Leipzig, den 19. April 1922

Carl Fr. Fleischer.

**Maien-Verlag / Oberhof im Thüringer Wald**

**A**m 20. eines jeden Monats werden wir alle noch offen stehenden Posten von „Zahlbar sofort nach Erhalt=Lieferungen“ des vorhergehenden Monats ohne vorherige Mahnung durch Postnachnahme zuzüglich Spesen erheben. Firmen, die die Nachnahme nicht einlösen, müssen wir die Lieferung bis zur erfolgten Begleichung unseres Guthabens sperren.

Bei direkten Nachnahmesendungen ab Oberhof trägt der Verlag die Spesen für Postgeld und Nachnahme!

Maien-Verlag / Oberhof im Thüringer Wald

**Berleger! Achtung!**

Berleger, bei denen wir keine laufende Rechnung haben, wollen der hohen Banküberweisungskosten halber

**Sendungen unter M. 500.— niemals „offen, zahlbar direkt nach Erhalt“**

stellen, sondern Gegenwert sofort per Barrechnung in Leipzig erheben.

**Verlagsanstalt Napredak  
Belgrad.**

Marburg, den 1. April 1922

Dem Gesamtbuchhandel hierdurch die Mitteilung, daß die Buchhandlung **Karl Kraak Nachf.** (Inh. Mathilde Reese Wwe.) mit dem heutigen Tage durch Kauf ohne Schulden und Außenstände in meinen Besitz übergegangen ist und unter der Firma

**Akademische Buchhandlung**

**Otto Rasch**  
(Robert Reese Nachf.)  
Marburg a. L.

von mir weitergeführt wird. Ich bitte die Herren Verleger, das der Fa. Kraak erwiesene Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen. Die Osterarbeiten sind erledigt, die Remittenden bereits unterwegs. Die Saldi werden von meiner Vorgängerin pünktlich bezahlt. Die Disponenten übernehme ich, mit Zustimmung der Herren Verleger. Meine Vertretung habe ich Herrn Robert Hoffmann G. m. b. H., Leipzig, übertragen, der stets mit Kasse versehen sein wird.

Hochachtungsvoll  
**Otto Rasch**

von 1908—1920 Inhaber der Akad. Buchhandlung  
Straßburg i. E.

Wird bestätigt: Mathilde Reese.

**Verlagswechsel**

Aus dem Verlage von

**Junge & Sohn, Erlangen**

übernahm ich mit sämtlichen Rechten\*) die Bestände des

**Kritischen Jahresberichtes über die Fortschritte der Roman. Philologie**

herausgegeben von Karl Vollmöller

**Max Niemeyer Verlag, Halle/Saale**

\*) Wird bestätigt:

Junge & Sohn, Erlangen.

**Bücherstube von Carl Ludwig Jensen,  
Westerland/Sylt, Strandstraße,  
eröffnet am 1. Juni 1922.**

Unsere Vertretung und Auslieferung für Leipzig haben wir der Firma **F. A. Brockhaus** in Leipzig übertragen.

**Ilmgau-Verlag Pfaffenhofen vor München.**

Am 1. April eröffnete ich in **Hannover, Bobbielstraße 2**, eine Sortiments-Buchhandlung. Ich bitte um Zusendung der neuesten Verlagsverzeichnisse. Meine Kommission übernahm Herr **F. Volkmann** in Leipzig.  
**Bruno Wilkens.**

Ich übernahm die Auslieferung für die Firma:

**Pegasus-Verlag  
G. m. b. H.,**

**Wien I, Opernring 15.**

**Leipzig, den 19. April 1922.**

**Carl Fr. Fleischer.**

Dem Gesamtbuchhandel gebe ich bekannt, daß ich mein am 1. Januar gegründetes Geschäft dem Buchhandel angeschlossen habe. Besonders werde ich pflegen: Deutsche Literatur, Geographie, Geschichte, Kulturgeschichte, Nationalökonomie und Philosophie. Hierfür wähle ich meinen Bedarf selbst. Unverlangtes geht unter Speerenahme zurück!

Ich bitte um Zusendung von Verlagskatalogen, Prospekten über Neuerscheinungen, sowie um je 2 Exemplare aller erscheinenden Antiquariats- und Auktionskataloge.

Meine Vertretung übernahm Herr R. F. Koehler, Leipzig.

Hochachtungsvoll

München, Adalbertstr. 1.

Carl Hartig,

Buchhandlung und Antiquariat.

Die Zeitverhältnisse zwingen mich, meinen gesamten Bedarf nur direkt vom Verlagsort oder Auslieferungslager zu beziehen. Zuschriften, Prospekte usw. ebenfalls nur direkt erbeten. Ich bitte, hiervon Notiz zu nehmen, und ich werde mich gegebenenfalls auf diese dreimal erfolgende Anzeige beziehen.

Freiburg i. Br., 18. IV. 1922.

Carl Ehrmann.

Dem verehr. Gesamtbuchhandel zeige ich hiermit erachtet an, daß ich am 1. April in Hamburg-Hamm, Mittelstraße 2, eine **Sortimentsbuchhandlg.** eröffnen habe. Meine Vertretung in Leipzig übernahm bereitwilligst die Firma Wilhelm Opej. Ich bitte die verehrlichen Herren Verleger um Kontoöffnung und sichere mehrerorts umgehende Erledigung meiner Verpflichtungen zu. Meinen Bedarf wähle ich selbst. Ich erbitte mir hierfür, möglichst direkt, die neuesten Preis- u. Lagerverzeichnisse Spezialabteile Schöne Literatur, freimaurerische Schriften und damit Verwandtes, Landwirtschaft.

Hochachtungsvoll

Hamburg, Mittelstr. 2,  
den 17. April 1922.

Hans Paul Scharrer.

Ich besorge die Kommission für die Firma:

**Deutschnationale Schriftenvertriebsstelle G. m. b. H.,**  
Berlin SW 11,  
Bernburgerstr. 24.

Leipzig. Gustav Brauns.

Wir haben unsere Leihbibliothek dem Gesamtbuchhandel angeschlossen und der Firma

R. F. Koehler in Leipzig unsere Vertretung übertragen.  
**Leihbibliothek Wimmers & Co.**  
in München, Galezistr. 21.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

**Verkaufsanträge.**

**Landkartenverlag,**

ausnutzungsfähig (Umgebungs- u. Wanderkarten v. Mittel-, West-, Norddeutschland), mit allen Rechten, Platten, Vorräten wegen vorgerückten Alters verkäuflich.

Angebote unter # 978 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**Wissenschaftl. Verlag** beabsichtigt seine nicht in den Rahmen des Unternehmens passende **Musikalienabteilung**, worunter einige stark verkaufte Stücke, preiswert abzugeben, Zusatzerb. u. „Musikverlag“ an **Carl Fr. Fleischer, Leipzig.**

**Kaufgesuche.**

Verlagsreste mit u. o. Verlagsrecht, Platten usw. kaufen bar  
**Dr. Karl Aever, G. m. b. H., Leipzig-W.**

Für einen jungen Sortimentler, welcher mehrere Semester studiert hat und gute buchhändlerische Fachkenntnis besitzt, suche ich ein rentables Sortiment in Mitteldeutschland zu kaufen. Es stehen etwa 300.000 M. zur Verfügung. Angebote erbitte ich unter K. W. 115 an

Leipzig. **F. Volkmann.**

Restauflagen, insbes. kath. Werke kauft  
**Josef Habel, Regensburg, Gutbstr. 17**

**Teilhaber Gesuche.**

Bekannter populär-naturwiss. Verlag sucht Anschluß an großkapitalkräftigen Verlag mögl. gl. Richtg., um seine große Ausbaufähigkeit auszunutzen zu können. Genügend Geschäftsräume sind vorhanden, andernfalls könnte der Verlag auch verlegt werden. Anerbieten unter # 983 an d. Geschäftest. d. B. B.

**Teilhaberanträge.**

Ich suche für einen jungen Kollegen Beteiligung an einem Sortimentsgeschäft. Es können etwa 100.000.— einbezahlt werden. Rheinland und Süddeutschland bevorzugt.

Angebote erbitte ich u. B. W. 116 an Leipzig. **F. Volkmann.**

**Tätige Teilhaberschaft**

an belletristischem Verlage mit einer Kapitalsanlage von 250—300.000 Mark sucht sehr tüchtiger Fachmann. Blänzende persönl. Verbindungen zu Großisten, Parndauern u. Bahnbuchhandlungen. Gef. Angeb. u. R. L. 114 an Leipzig. **F. Volkmann.**

**Fertige Bücher.**

**Preiserhöhung.**

Nach Bereinigung neuer Vorräte mußten im Preise erhöht werden:

**Christaller, P., Esperanto.** M 16.— ord.

**Dug, W., Kartel des Kaufmanns.** M 20.— ord.

**Hoffmeister, E., Gründung u. Organisation eines Versandgeschäfts.** M 20.— ord.

**Kolibius, E., Tüchtige Handlungsgehilfinnen gesucht.** M 10.— ord.

**Kramer, P., Kundenwerbung durch die Post.** M 30.— ord.

**Notvest, F., Tüchtige junge Kaufleute gesucht.** M 24.— ord.

**Taschenbuch des allgemeinen Wissens.** M 24.— ord.

**Violets Echos der neueren Sprachen.**

Jeder Band M 16.— ord.

**Violets Studienführer.** Jed. Bd. M 20.— ord. geheftet.

(Mittermaier, Rechtswissenschaft, da geb. M 30.— ord.)

Lagereindeckung empfiehlt sich, weil Preise noch weiter steigen.

Stuttgart, 18. April 1922.

**Wilhelm Violet.**

**Preiserhöhung.**

Ab 15. April kosten

**Rabe, Schnärzchen**

in Heften je 5.50 ord., in 2 Bde. geb. je 30.— ord.

**Greiner, Kürsten, Töpfe** in Heften je 4.— ord.

**L. Thelemanns Verlag, Weimar.**

**S. Hirzel, Verlag, Leipzig.**

**Berichtigung!**

Im Inserat in Nr. 92, S. 4604, muß die letzte Zeile bei der Ausgabe „Die Ahnen“ richtig lauten: geb. auf geripptem Maschinenbütten in 6 Halbd. verbänden (nur vollständig) M. 1000.— und nicht, wie irrtümlich gesetzt, 2 Halbd. verbänden. [Red.]

C. G. NAUMANN  
**83**  
wiederum  
**3 Partien**

Wir bezogen im Laufe weniger Monate von Naumann, Otto der Ausreißer 83 Exemplare und bitten wiederum um 3 Partien.

Wir schätzen das Buch als eines unserer besten Jungenbücher, dem wir nur Weniges für das gleiche Alter an die Seite zu stellen haben.

Deutsche  
Wanderbuchhandlung  
G. m. b. H. / Leipzig

C. G. NAUMANN G. M. B. H.  
Leipzig

SEEBURGSTR. 57

**Neue Preise!**

Vom 20. April 1922 an treten für alle meine Verlagswerke neue Preise in Kraft. Neue Preislisten liegen auf Verlangen zur Verfügung.

Ich weise eröt auf meine Bekanntmachung vom 15. Dezember 1921 hin, nach welcher meine Preisangaben durchweg „freiblebend“ sind und Pufferung stets zum Tagespreise erfolgt.

Stuttgart, 19. April 1922.

**Ernst Heinrich Moritz**  
(Inh. Franz Mittelbach).

**Neue Preise**

ab 1. Mai 1922:

**Grafers naturw. u. landw. Tafeln plano 16.75 M., in Umschlag gefalzt 17.75 M.**

**Pieches naturw. Taschenatantien 12.75 M.**

Auch die Erscheinungen unseres Buchverlags mußten erhöht werden.

— Preisverzeichnisse — stehen auf Wunsch kostenlos zur Verfügung.

Bei Meinungsverschiedenheiten berufen wir uns auf diese 2mal erscheinende Anzeige.

**Annaberg i. G.**  
**Grafers Verlag**  
(R. Liesche)

RUDOLF KAEMMERER VERLAG DRESDEN

Neue Preise ab 15. April 1922

auf nachstehende Verlagswerke:

	Mk.
BAUDISCH, Catilina. Groteske Historie . . . . .	broschiert 22.—
— Familie Mächtig, Märchenkomödie . . . . .	broschiert 10.—
BIBLIOTHEK VOLTAIRE, herausgegeben von FRANZ SCHULZ	
Band I, MARMONTEL, Moralische Geschichten, mit 6 Kupfern	
von Gravelot, in Original-Einband . . . . .	gebunden 70.—
auf echtem Büften, in Ganzlederband . . . . .	vergriffen
GOLL, Die Chapliniade, Filmdichtung, mit 4 Zeichnungen von Léger	broschiert 20.—
	gebunden 30.—
GORKI, Die Zerstörung der Persönlichkeit, Aufsätze . . . . .	broschiert 40.—
	gebunden 50.—
	Ganzleinen gebunden 120.—
GUILBEAUX, Josef Solvaster, Roman . . . . .	broschiert 15.—
	Halbleinen gebunden 22.—
HASENCLEVER, Rhapsodie für Singstimme und Klavier . . . . .	broschiert 30.—
HAUPTMANN, Die lilienweisse Stufe, Legende, mit 5 Original-	
Lithos von Otto Schubert, numer. Vorzugsdruck . . . . .	gebunden 60.—
HERRMANN, Josef der Sieger, Komödie, mit 4 Bühnenbildern . . . . .	broschiert 15.—
	signiert und gebunden 45.—
— Die Laube der Seligen, Tragikomödie, mit farbigem Bühnenbild . . . . .	broschiert 15.—
	signiert und gebunden 45.—
KALENTER, Der seriöse Spaziergang, Gedichte, mit 4 hand-	
kolorierten Zeichnungen von Kobitzsch . . . . .	gebunden 30.—
KÜNSTLER DER GEGENWART, Monographien	
— Band I, ZEHDER, Wassily Kandinsky, mit 14 Abbildungen . . . . .	gebunden 75.—
numeriert in Halbleinen . . . . .	gebunden 150.—
numeriert in Bahkseide und Halbpergament . . . . .	gebunden 350.—
— Band II, UHDE, Henri Rousseau, mit 13 Abbildungen . . . . .	gebunden 75.—
numeriert in Halbleder . . . . .	gebunden 350.—
MEHRING, Das politische Cabaret, Chansons, Songs, Couplets,	
mit 5 Zeichnungen des Verfassers . . . . .	broschiert 15.—
NEUE BLÄTTER für Kunst und Dichtung (H. Zehder) III. Jahrgang,	
1. Halbjahrsband . . . . .	broschiert 40.—
numerierte Vorzugsausgabe . . . . .	broschiert 80.—
PEUCKERT, Passion, Drama, mit 4 Bühnenbildern von C. v. Mitschke . . . . .	broschiert 15.—
	numeriert und gebunden 45.—
RHEINER, Kokain, Novelle, mit 7 Zeichnungen von Felixmüller,	
numerierter Vorzugsdruck, signiert . . . . .	gebunden 75.—
	unsigniert gebunden 50.—
UHDE, Die Freundschaften Fortunats, Roman . . . . .	broschiert 40.—
	Halbleinen gebunden 60.—
VIERTEL, Karl Kraus, Ein Charakter und die Zeit . . . . .	broschiert 30.—
	gebunden 45.—
WEISFLOG, Spittelfreuden des Jeremias Kätzlein, mit 4 Zeich-	
nungen von W. Rehn . . . . .	gebunden 15.—
— Vorzugsausgabe auf Büttendruck, mit Original-Radierungen,	
in Halbpergament . . . . .	gebunden 100.—
WOLF, Das bist du, Spiel, mit 4 Bühnenbildern von Felixmüller,	
2. Auflage . . . . .	broschiert 15.—
numeriert und gebunden . . . . .	vergriffen
— Der Unbedingte, Drama, mit 4 Bühnenbildern von H. Blanke . . . . .	broschiert 15.—
	numeriert und gebunden 45.—
— Fahrt, Gedichte . . . . .	gebunden 15.—
ZEHDER, Die Neue Bühne, eine Forderung, mit 16 Abbildungen . . . . .	broschiert 25.—
	gebunden 35.—

Die Preise unserer GRAPHISCHEN Werke sind freibleibend

Die Preise für DIE NEUE SCHAUBÜHNE (H. Zehder) sind aus den regelmässigen Sonderanzeigen ersichtlich

Wir rabattieren, mit Ausnahme der Leder-, Halbleder- und Halbpergamentausgaben, mit 35% und liefern Partie 13/12

## Preis-Änderungen!

Die fortwährend steigende Teuerung zwingt mich, für meine nachfolgenden Verlagswerke die Preise neu festzusetzen.

**Heuser**  
**Pfalzführer**  
m. Karten u. Pl.

Ganzleinenband ord. 40 M.  
bar 28 M.  
Keine Partie

**Räder**  
**Pfälzer Hausgomahto**  
Heitere Gedichte

brosch. 12.—, bar 8.40  
eleg. geb. 16.—, bar 11.20  
II/IO

**Marnet**  
**Pälz. Sunn- u. Netweblut**  
Heitere Gedichte

brosch. 20.—, bar 14.—  
eleg. geb. 25.—, bar 17.50  
II/IO

Dazu 20 % Sortiments-Zuschlag

Vollständ. Kat. m. pfälz. u. Gabelsb. Stenogr.-Verf. a. Wunsch.

Auslieferung i. K. b. H. F. Volzmar

**Wilhelm Marnet, Neustadt-Saardt**

Vom 18. April 1922 an erhebe ich zu den ursprünglichen Ladenpreisen meiner Verlagswerke folgende Zuschläge:

für die bis Ende 1918*) erschienenen Werke	800%
für die 1919 erschienenen Werke	400%
„ „ 1920 „ „	100%
„ „ 1921 „ „	25%

Die Veröffentlichungen des Jahres 1922 bleiben zuschlagfrei. Die Zuschläge werden voll rabattiert.

Von diesen Erhöhungen schliesse ich meine Zeitschriften aus, für die ich besondere Preise festgesetzt habe. Ausgenommen bleibt noch das

Handwörterbuch der Naturwissenschaften, welches von jetzt an  
brochiert mit M 3500.—  
in Halbleinen geb. mit M 4500.—  
in Halbleder geb. mit M 5000.— ordinär  
berechnet wird.

Jena, den 15. April 1922.

**Gustav Fischer.**

\*) In Nr. 90 wurde versehentlich 1919 gesetzt, während es richtig 1918 lauten musste.

## Gebrüder Lenzing \* Verlag \* Dortmund.

Für unsere Verlagswerke haben wir nachfolgende neue Preise festgesetzt.

**Bahlmann, Ruhrtalsagen vom Ruhrkopf bis zum Rhein.** 2. Aufl.  
Kart. Ladenpreis 20.—, Händlerpreis 13.—. 10 Ex. mit 40%.

**Blesken, Ich spreche hochdeutsch — Et für platt.**  
Kart. Ladenpreis 5.—, Händlerpreis 3.25. 10 Ex. mit 40%.

**Bücher, Sagensagen aus dem Münsterlande.**  
Kart. Ladenpreis 12.—, Händlerpreis 7.80. 10 Ex. mit 40%.

**Geistlicher Mai.** Marienlieder aus deutscher Vergangenheit.  
Gebdn. in Friedensaussattung (früher Kurt Wolff Verlag)  
Ladenpreis 50.—, Händlerpreis 32.50. 10 Ex. mit 40%.  
— Dasselbe in Halbleder geb. 120.— no. Nur noch 10 Expl.

**Drofte-Hülshoff, Die Judenbuche.** (Bücher der roten Erde 1.)  
Kart. Ladenpreis 12.—, Händlerpreis 7.80. 10 Ex. mit 40%.

**Gerlach, Die Errichtung eines kostenfreien Geheimtestamentes und dessen Sicherung.**  
Kart. Ladenpreis 5.—, Händlerpreis 3.—. 11/10 für 30.—.

**Groeteken, Sagen des Sauerlandes.**  
Kart. Ladenpreis 12.50, Händlerpreis 8.10. 10 Ex. mit 40%.

**Jimmermann, Der Oberhof.** (Bücher der roten Erde Bd. 2.)  
Geb. Ladenpreis 30.—, Händlerpreis 19.50  
Kart. Ladenpreis 25.—, Händlerpreis 16.25

**Löns-Erbeck, Meine Erinnerungen an Hermann Löns.** 3. Aufl.  
Geb. Ladenpreis 20.—, Händlerpreis 13.—. 10 Ex. mit 40%.

**Kruse, Wilh., 10 Lieder aus dem kleinen Rosengarten.** Für Klavier mit Singstimme.  
Ladenpreis 10.—, Händlerpreis 6.—. 10 Ex. mit 50%.

**Kruse, Joh., Wie beschafft man sich hypothekarische Darlehen.**  
Kart. Ladenpreis 6.—, Händlerpreis 3.60. 11/10 für 36.—.

**Mielert, Fr., Durch deutsche Bergwelten.**  
Geb. Ladenpreis 25.—, Händlerpreis 16.25. 10 Ex. mit 40%.

**Poggel-Degenhard, Waldmichelbach.** (Bücher d. rot. Erde Bd.3)  
Kart. Ladenpreis 12.—, Händlerpreis 7.80. 10 Ex. mit 40%.

**Roselieb, Hans, Peter Hille, eine Dichterseele.**  
Geb. Ladenpreis 17.50, Händlerpreis 11.35. 10 Ex. mit 40%.

**Reinhard, Romantische Streifen durch das rhein.-westfäl. Industriegebiet.**  
Geb. Ladenpreis 15.—, Händlerpreis 9.75. 10 Ex. mit 40%.

**Schauerte, Auf heimatischen Fluren.**  
Geschenkausgabe Ladenpreis 20.—, Händlerpreis 13.— m 10  
Gebunden " 17.50, " 11.35 Ex.  
Karton. " 15.—, " 9.75 %

**Schnettler, Dr. Otto, Die Beme.** Entstehung, Entwicklung und Untergang der freien u. heimlichen Gerichte in Westfalen.  
Kart. Ladenpreis 20.—, Händlerpreis 13.—. 10 Ex. mit 40%.

**Schnettler, Dr. Otto, Kappenberg.** Ein Führer durch die Geschichte des Klosters und seiner Denkmäler.  
Ladenpreis 3.—, Händlerpreis 1.95. 10 Ex. mit 40%.

**Uhlmann-Birterheide, Westfalensfahrten.** Bilder aus der Geschichte der Länder um Lenne und Ruhr.  
Geschenkausgabe Ladenpreis 60.—, Händlerpreis 39.—  
Geb. Ladenpreis 21.50, Händlerpreis 14.—. 10 Ex. mit 40%  
Kart. " 18.—, " 12.70. 10 Ex. mit 40%.

Vorstehende neuen Preise gelten ab 1. April d. J. und gelten vorläufig bis auf unbestimmte Zeit. Neue Preisänderungen werden an dieser Stelle bekanntgegeben.

Handlungen, die sich für unseren Verlag besonders verwenden, kommen wir gern mit günstigen Bezugsbedingungen entgegen.

Bei Abnahme von 10 Exemplaren, auch gemischt,  
40% Rabatt.

Wir bitten um freundl. Verwendung.

# Astronomie

Z

Zur Lagerergänzung empfehle ich folgende Werke, deren Rabatt ich unter entsprechender Heraufsetzung der Preise einheitlich erhöht habe auf

**35% und 11/10**

## Klein, Astronomische Abende

8. Auflage. Geheftet 40 M., gebunden 60 M.

\*

## Klein, Kosmologische Briefe

Geheftet 20 M., gebunden 32 M.

\*

## Kritzinger, Errungenschaften der Astronomie

Reich illustriert

2. Auflage. Geheftet 45 M., gebunden 65 M.

\*

## Krudy, Einführung in die praktische Astronomie

Geheftet 20 M., gebunden 30 M.

\*

## Krudy, Das moderne Spiegelteleskop

Geheftet 20 M., gebunden 30 M.

\*

## Brenner, Beobachtungsobjekte für Amateur-Astronomen

Gebunden 25 M.

\*

## Krieger, Mond-Atlas

Gebunden 75 M.

\*

## Krieger, Mond-Atlas, Neue Folge

Herausgegeben von König. 2 Bände. Gebunden 300 M.

Für die Atlanten keine Freistücke

.....

## Klein, Stern-Atlas ist vergriffen

Neuaufgabe in Vorbereitung

.....

Empfehlen Sie als Zeitschrift den

## Sirius

Rundschau der gesamten Sternforschung für Freunde der Himmelskunde und Fachastronomen, herausgegeben von Dr. H. H. Kritzinger

6 Hefte halbjährlich 25 M., währungsstarkes Ausland 50 M.

Der im 55. Jahrgang erscheinende „Sirius“ ist das Organ der „INGEDELIA“ der Internationalen Gesellschaft der Liebhaber-Astronomen, e. V., Berlin; er erscheint monatlich und gibt ausser historischen Abhandlungen einen umfassenden Überblick der neuesten Forschungsergebnisse sowie Anregungen zu eigener Tätigkeit. Jedem Heft ist eine Bildtafel beigegeben.

\* \* \*

**Eduard Heinrich Mayer**  
Verlag / Leipzig

# Preiserhöhung

der

**Rudolph'schen Verlagsbuchhandlung,  
Dresden-A.**

Baum, Briefsteller u. Ratgeber für Stellessuchende	15.—
Brunck, Liebe und Ehe	15.—
Bulwer, Das Haus des schwarzen Magiers	10.—
Burgel, Wie werde ich Redner?	15.—
Coellen, Wie werde ich Bauchredner?	10.—
Elster, Wie erlange ich Gedächtniskraft?	15.—
Fuchs, Der erfolgreiche Erfinder	10.—
Gordon, Die geheimen Mächte der Hypnose	15.—
Große, Herr Doktor, darf ich heiraten?	18.—
Gwinner, Wie gewinnt man in der Lotterie?	10.—
Hirschberg, Die Humorkiste	10.—
Hojo Takuji, Die Kunst der Selbstverteidigung	15.—
Holbrook, Schmerzlose Entbindung	10.—
Jaffé, Der Tanz im Selbstunterricht	15.—
Jaffé, Der gute Ton	15.—
Jus, Der moderne Weg zur Ehe	10.—
Krapf, Allgemeiner Briefsteller	15.—
Legel, Macht der Persönlichkeit	15.—
Le Mang, Hypnose u. Suggestion. 12 Unterrichtsbriefe zum Selbststudium	10.—
Le Mang, Der Rechenmeister im Hause	15.—
Munter, Polterabend- und Hochzeitsgedichte	8.—
Nädelin, Method. Anleitung zum Schön- und Schnellschreiben	15.—
Planzendoktor, Der	4.—
Plawern, Das Selbststrafieren	8.—
Rafaelli, Die geheimen Liebesmächte	15.—
Raffelsberg, Liebesbriefsteller „Lieber Schatz“	15.—
Raffelsberger, Neue Zaubereien u. Kunststücke	15.—
Rau, Die Geschlechtskrankheiten	15.—
Reichenberger-Bulff, Wie werde ich Kinofchauspieler(in)?	10.—
Robert, Knabe oder Mädchen?	15.—
Waldow, Wie werde ich größer?	10.—
Waldow, Das neue Kraftsystem	10.—
Weißalles, Das Tausend-Rätsel-Buch	15.—
Wie pflanze und baue ich Tabak?	8.—
Wille, Hatha Yoga. (Indische Fakir-Lehre)	8.—
Bulff, Die Gabe der gewandten Unterhaltung	15.—
Bulff, Wie werde ich Detektiv?	15.—
Bulff, Lehrbuch des Gedankenlesens	15.—
Bulff, Heiratschwindler und ihre Tricks	4.—
Zur heiteren Einteil. Scherz u. Unterhaltung, gesammelt von S. Munter	15.—

**Vorzugsrabatte für ständige Bezieher:**

11/10 gemischt mit 40% 100 Bücher  
gemischt mit 50% (ohne Freieemplare).

Reiseaufträge wurden noch zu alten Preisen erledigt, in der Hoffnung auf ständiges Interesse an meinen gut ausgestatteten, inhaltlich vorzüglichen Verlagswerten. Ich danke den verehrten Herren Kollegen vom Sortiment für die gute Aufnahme.

**Rudolph'sche Verlagsbuchhandlung,  
Dresden-A. 16**



Soeben erschienen:

②

**A. Warski****Rosa Luxemburgs Stellung zu den faktischen Problemen der Revolution**

Inhalt: Das gefälschte Testament / Terrorismus / Demokratie / Konstituante / Pressefreiheit / Die bolschewistische Lösung in der Agrarfrage vor der Oktoberrevolution / Der Ansturm der Bauernmassen / Die Stellung der Kommunistischen Internationale zu der Agrarfrage / Der neue Brester Friede / Revolutionäre Kritik

Preis M. 4.—

**Bibliothek der Kommunistischen Internationale Nr. 28****G. Sinowjew****Die Kommunistische Internationale und die proletarische Einheitsfront**

Rede, gehalten in der Konferenz der Erweiterten Exekutive der Kommunistischen Internationale am 24. und 28. Februar 1922 in Moskau.

Preis M. 7.—

**Karl Radek****Genua, die Einheitsfront des Proletariats und die Kommunistische Internationale**

Rede auf der Konferenz der Moskauer Organisation der Kommunistischen Partei Russlands am 9. März 1922.

Inhalt: Der Bankrott des Völkerbundes / Der anglo-französische Gegensatz / Der Tanz auf dem deutschen Vulkan / Der Kampf um den nahen Osten / Die Lage im fernen Osten / Die politische und wirtschaftliche Bilanz der drei Jahre / Der neue bürgerliche Pazifismus / Der Abwehrkampf Sowjetrusslands / Die Einheitsfront des Proletariats.

Preis M. 7.—

**Dr. Eugen Varga****Die Lage der Weltwirtschaft und der Gang der Wirtschaftspolitik in den letzten drei Jahren**

Aus dem Inhalt: Die Lage der Weltwirtschaft drei Jahre nach Kriegschluss / Die immanente Ueberwindungstendenz in der Weltwirtschaft / Die Reparationsfrage als Spezialproblem / Bewusste Versuche zur Wiederherstellung des wirtschaftlichen Gleichgewichts / Ueberwindungsversuche auf Kosten des Proletariats / Der bewaffnete Kampf um die Weltherrschaft.

Preis M. 6.—

**N. Bucharin****Oekonomik der Transformationsperiode**

Aus dem Inhalt: Struktur des Weltkapitalismus / Oekonomik, Staatsgewalt und Krieg / Zusammenbruch des kapitalistischen Systems / Stadt und Land im Prozess der gesellschaftlichen Transformation / Die Produktivkräfte, die Unkosten der Revolution und die technische Umwälzung / System der Produktionsverwaltung unter der Diktatur des Proletariats / Der „ausserökonomische“ Zwang in der Uebergangsperiode. Mit 7 graphischen Darstellungen. Preis broschiert M. 45.—, gebunden M. 60.—

**Lieferungsbedingungen: 40% nur bar, ohne Partie.**

Auslieferung nur durch unseren Kommissionär Herrn Otto Klemm, Leipzig, Salomonstrasse 16.

**Verlag Carl Hoym Nachf. Louis Cahnbley, Hamburg**



# Daten des Weltkrieges

von **KURT JAGOW**

wurde auf Grund zahlreicher Bestellungen am 8. April ausgeliefert. Z

## Das Nachschlagewerk über den Weltkrieg

Aus dem Inhalt:

- I. Vorgeschichte des Krieges (1871 - 1914) -
- II. Der Kriegsausbruch (28. Juni bis 4. August 1914)
- III. Der Weltkrieg (August 1914 bis 11. November 1918)
  - A Politischer Verlauf
    - a) Die kriegführenden Mächte
    - β) Die Kriegsziele
    - γ) Die Kriegführung
    - δ) Chronologie
  - B Militärischer Verlauf
    - a) Operationspläne der kriegführenden Mächte
    - β) Planmäßige Kriegsstärken der Heere 1914
    - γ) Die Heeresleitungen
      - 1. Der Krieg im Westen
      - 2. Der Krieg mit Russland
      - 3. Der Krieg auf dem Balkan
      - 4. Der Krieg in Italien
      - 5. Der Krieg in Vorder-Asien
      - 6. Der Krieg zur See
      - 7. Der Krieg in den deutschen Kolonien
  - C. Der Wirtschaftskrieg
    - 1. Die Vernichtungspläne der Entente
    - 2. Die deutsche Abwehr
      - a) Handel und Industrie
      - b) Ernährung und Landwirtschaft
      - c) Finanzwirtschaft
    - 3. Das Ergebnis
- IV. Der Krieg nach dem Kriege (seit 11. Nov. 1918)
  - Valutatabelle
  - Register
  - 5 synchronistische Tabellen als Beilage

Auf völlig holzfreies Papier gedruckt

Geheftet 65 Mark  
Halbleinenband 90 Mark

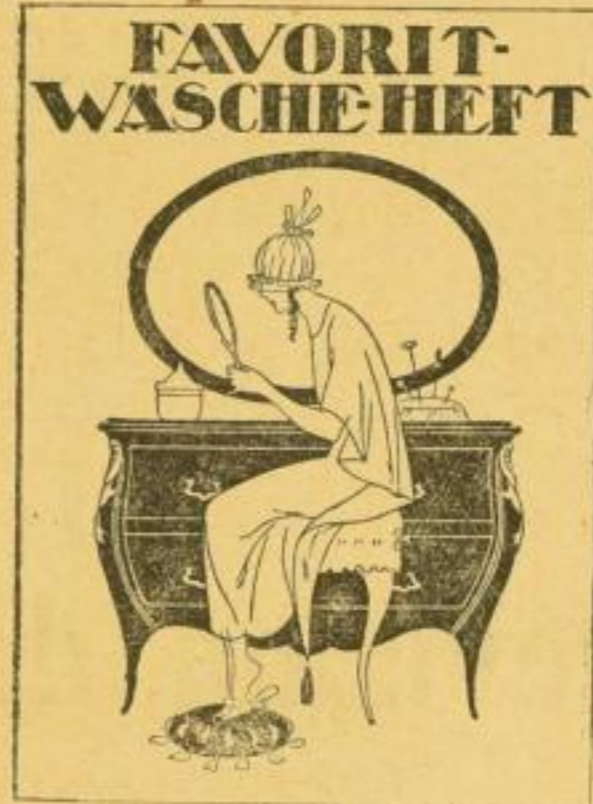
Signierte Vorzugsausgabe  
Halbleder 250 Mark

**K. F. Koehler, Verlag, Leipzig**

Soeben erschienen:

# Favorit-Wäscheheft

(Favorit-Sonderheft 34)



Ladenpreis Mark 8.—

Da jetzt alle Welt Wäsche schneidert, leicht verkäufliches, mit wirksamem zweifarbigem Umschlagbilde ausgestattetes, außerordentlich reichhaltiges

## Wäsche - Modenheft

im Format von 26½ × 36½ cm, mit weit über 300 neuesten Wächemodellen für Herren-, Damen- und Kinderwäsche. Der große Erfolg der vorausgegangenen Ausgabe gewährleistet leichteste Absatzmöglichkeit auch dieses Heftes. Außerdem bürgt der Name „Favorit“ für Gediegenheit des Inhalts, guten Geschmack und leichte Ausführbarkeit aller abgebildeten Modelle.

Bei dieser Gelegenheit bitten wir davon Kenntnis zu nehmen, daß das

**Favorit-Jugendmodenalbum** vergriffen

ist und nicht nachgedruckt werden kann. Anstelle dieses empfehlen wir das Favorit-Sonderheft

## Jungmädchenkleidung

Ladenpreis Mark 4.—

Bestellzettel anbei

Z

**Internationale Schnittmanufaktur**

Georg Lehmann

Dresden-N.

April 1922.



**DUNCKER & HUMBLOT / MÜNCHEN W XII / THERESIENHÖHE 3c**

## Das Textbuch für „Genua“

Ende März erschien:

# J. M. Keynes

## Revision des Friedensvertrages

(A Revision of the Treaty)

Einzig autorisierte Übersetzung

17 Bogen (272 Seiten)

Preis: 48 Mark

1.—20. Tausend

Bezugsbedingungen ausnahmslos: Für Konventionsfirmen:  $33\frac{1}{3}\%$  und  $\frac{9}{8}$   
Nur fest und bar! Für alle anderen Firmen:  $30\%$  und  $\frac{11}{10}$

Z

Keynes neues Buch wird von der Presse aller Richtungen als das hervorragendste Mittel im Kampfe um die Weltwirtschaftsvernunft anerkannt, im Kampfe um Gerechtigkeit und um Wahrheit, weil es nicht etwa prodeutsch geschrieben ist, sondern zwar Frankreich als Befreierin und Herrin Europas feiert und trotzdem nach nüchternster zahlenmässiger Untersuchung und mit unbestechlichem Wirklichkeitsgefühl den Vertrag von Versailles als Hohn gegen die Grundsätze der Gerechtigkeit, Grossmut und Weisheit brandmarkt.

**Zu den Aufführungen  
im Lessing-Theater, Berlin**

**Gerhart Hauptmann  
Kollege Crampton**

Ⓩ Komödie

12. Auflage

Geheftet 20 M., gebunden 35 M.

Preisänderung vorbehalten!

**S. FISCHER/VERLAG/BERLIN**  
Auslieferung Leipzig-R., Rathausstr. 42

**ZUR BEACHTUNG!**

**UNSER NEUER  
VERLAGSKATALOG**

mit den am 22. März d. J. in Kraft getretenen erhöhten Ladenpreisen ist an sämtliche in Leipzig vertretenen Sortimentsbuchhandlungen zur Versendung gelangt. Für größere Buchhandlungen stehen auf Wunsch weitere Exemplare in beschränkter Anzahl zur Verfügung.

Auf die Katalogpreise gewähren wir bei den Flugschriften des „Tag“ und den Büchern des „Praktischen Wegweisers“ 30%, bei den zeitgeschichtlichen und schönwissenschaftlichen Werken sowie bei den Kriegs- und Erlebnisbüchern 35%, bei den Jugendschriften 40% Nachlaß. Bei Partiebezug liefern wir auf die Kriegs- und Erlebnisbücher sowie auf die Flugschriften des „Tag“ Nr. 1–13 7/6 (von Nr. 14 ab 11/10), auf alle übrigen Verlagswerke 11/10.

BERLIN SW 68, 20. April 1922.  
Zimmerstr. 35–41.

**August Scherl G.m.b.H.**  
Abteilung Buchverlag.

Soeben erschien:

Sonderheft der Zeitschrift „Niedersachsen“  
zur 1000-Jahr-feier der Stadt

**Quedlinburg**

überaus prächtig und reichhaltig  
mit Text und Bildern ausgestattet.

Ⓩ

Quedlinburgs großer Sohn, der Dichter

**Paul Burg**

behandelt in langen Aufsätzen die Geschichte der Stadt und deren Bagen; er steuerte ferner eine Novelle über das tragische Schicksal der Schwester des „alten Fritz“ bei. Namhafte Autoren und Künstler von Ruf vereinigten sich, die Geschichte und die großen Persönlichkeiten, Geschehnisse Quedlinburgs, einen Klopstock und Julius Wolff, eine Anna Amalia v. Preußen oder Doktorin Dorothea Erleben, die ehrwürdigen Holzsachwerkbauten der Stadt, die alte Reichsabtei und das Blumen-Paradies Quedlinburg zu feiern. So entstand ein

**Heimatbuch**

wie es seinesgleichen sucht, liebevoll gestaltet und dargeboten. Weit über die engere Heimat hinaus wird es Beachtung, Anerkennung und Verbreitung finden zum Ruhme einer echt deutschen, tausendjährigen Stadt. Preis M. 25.-.

== Bezugsbedingungen siehe Bestellschein ==

**Carl Schünemann, Verlag, Bremen**

Den Ladenpreis der kurz vor Weihnachten vorigen Jahres in unserem Verlage erschienenen beiden äußerst gangbaren Jugendbücher

z

**Heinz E'Monts**  
**Der Schiffbruch der**  
**Mauritania**  
**und andere Seegegeschichten**  
 mit Bildern von Fritz Bergen

und

**R. von Ahlefeld**  
**Schakal Bill**  
**und andere Abenteuer**  
 mit Bildern von Fritz Bergen und Ernst Zimmer

sehen wir hiermit auf M. 30.— fest.

♦

Zettel mit Bezugsbedingungen liegt bei.

♦

**Der vorjährige, 74. Band**  
 unseres  
**Neuen**  
**Deutschen Jugendfreundes**  
 ist nun ebenso wie alle früheren Bände  
 vollständig vergriffen.

Wir mußten leider viele der jetzt noch eingegangenen Bestellungen unausgeführt lassen.

**Schmidt & Spring, Jugend-**  
**freund-Verlag, Leipzig**

Benno Schwabe & Co., Verlag, Basel.

Neuerscheinungen:

**Konrad Witz.**

Von **Dr. Hans Graber.**

Dreissig Tafeln mit ein führendem Text. 4°.

Preis in Leinen gebunden M. 300.—.

Neue Zürcher Zeitung: „Im rechten Moment erscheint dieser Band über Konrad Witz. Die Augen der Künstler sind auf ihn heute mit ebenso starkem Interesse gerichtet wie die der Kunstfreunde, die sich nicht durch die italienische Renaissance die Augen bleibend verriegeln liessen. So wird es der schönen, verdienstvollen Veröffentlichung an dankbarer Aufnahme nicht fehlen.“

**Unbekannte Aufsätze Jacob Burckhardts**  
**aus Paris, Rom und Mailand.**

Eingeleitet und herausgegeben von **Josef Oswald.**

Preis gebunden M. 60.—.

Im Sommer 1843 weilte der fünfundzwanzigjährige Jacob Burckhardt einige Zeit in Paris, wo er an der Königl. Bibliothek Studien machte. Von literarischen Arbeiten aus dieser Zeit war bisher nichts bekannt. Nun ist es vor kurzem Josef Oswald gelungen, ein paar höchst interessante Pariser Feuilletons zu finden, die Burckhardt für die Kölnische Zeitung schrieb. Das eine betrifft die „Französische Literatur und das Geld“, das andere die „Königliche Bibliothek in Paris“. Oswald teilt ferner einige gleichfalls bisher unbekannt und ebenfalls für die Kölnische Zeitung verfasste wertvolle Aufsätze Jacob Burckhardts aus Mailand („Italienische Erfahrungen“) und Rom („Rom in der heiligen Woche“ und „Schilderungen aus Rom“) mit, die aus den Jahren 1846 und 1847 stammen. Eingeleitet wird das Buch durch ein paar aufschlussreiche Burckhardtstudien Oswalds.

z

**Gedächtnisrede auf Gustave Flaubert.**

Von

**Carl Albrecht Bernoulli.**

Gr. 8°. Geheftet 44 Seiten.

Preis broschiert M. 20.—.

Es handelt sich hier um eine gehaltvolle, tiefgehende, reich und fein stilisierte Rede des bekannten Schriftstellers und Kirchenhistorikers Bernoulli.

**Wir liefern mit 40% und 11/10 Exemplare.**

Auslieferung nur durch  
**Fr. Ludwig Herbig, Kommissionsgeschäft, Leipzig.**



## Arthur Silbergleit

# Das Farbenfest

Eriz Engel vom Berliner Tageblatt bezeichnete einst ein kleines Prosawerk dieses bekannten Lyrikers „Gedichtete Kammermusik“. Nun tritt Silbergleit, der im vorigen Jahre einen Ehrenpreis der Johannes Fastenrath-Stiftung erhielt, mit einer neuen, in allen Regenbogenfarben schillernden Sammlung seiner zartgetönten seelischen Prosadichtungen hervor. Es sind oft ganz kleine Formen, aus denen wie aus einer Seemuschel das geheime Klingen und Brausen der Welt-symphonie tönt. Silbergleits neuromantische Fantasie, die an Andersens Bilderbuch ohne Bilder und die schönen Prosadichtungen Turgenjews erinnert, liebt und sucht die verborgenen, in den Dingen schlummernden Harmonien. So werden seine nachdenklichen und verträumten Dichtungen in Prosa für die deutsche Frauenwelt eine freudige Überraschung sein, zugleich aber auch alle tiefer veranlagten männlichen Leser nachdenklich stimmen.

Ⓜ

Einband und Druckanordnung von Erich Büttner  
 Gedruckt auf bestes holzfreies Papier / Umfang 6 Bogen  
 Preis in Halbleinen 25 Mark  
 Vorzugsangebot auf dem Bestellzettel

---

M o s a i k - V e r l a g B e r l i n



## „Wahrhafte Prachtstücke der Buchtechnik“

überraschend billig in unseren Tagen des Tiefstandes des Buchgewerbes.“ (Rheinisch-Westfälische Zeitung.)

E. L. Hoffmann, Prinzessin Brambilla

Halbleinwand M. 40.—, Halbleder M. 76.—

Karl Postl, Die Prarie am Jacinto. Krieg

Halbleinwand M. 44.—, Halbleder M. 76.—

Friedrich Gerstäcker, Die Regulatoren in Arkansas

Halbleinwand M. 56.—, Halbleder M. 96.—

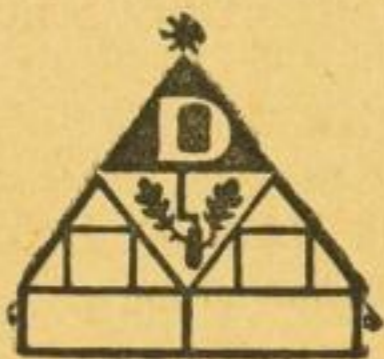
Ludwig Anzengruber, Der Sternsteinhof

Halbleinwand M. 48.—, Halbleder M. 84.—

Deutsche Meister-Verlag / München

## Spezialheft „München“

reich illustriert — von stärkstem Interesse  
für Groß- und Kleinstadt — Handels- und Industriezentren  
**Nord- und Süddeutschlands.**



**Deutschland**  
Zeitschrift für Aufbau

Heft 7 M. 8.—

==== **München** ====

**Bilderdrucke:** Ernst Dorn / Das deutsche Museum in München — Heinrich Klein / Der alte Peter in München — Fritz Berg / Künstlerwerkstatt — Eugen Ohwald / Im Tierpark Hellabrunn — F. W. Voigt / Sudhaus in der Löwenbrauerei.

**Literarische Beiträge:** Dr. Adolf Konrad / München, die Fremdenstadt — Jakob Picard / April — Franz Langheinrich / Die Arkaden — Carry Brachvogel / Münchner Dreiklang — Dr. Edmund M. H. Simon / München als Industrie- und Handelsstadt — Dr. Georg Jakob Wolf / Die Werkstatt des Künstlers — Alexander Roda-Roda / Schwabinger Anekdoten — Paul Jech / Die unterbrochene Brücke — L. M. K. Capeller / Das Schulbuch ein Staatsmonopol — Leonhard Adelt / Vater u. Sohn — Anregungen u. Vorschläge.

**Reicher Schwarz-Weiß Bildschmuck von:** Richard Klein — Ferdinand Staeger — Fritz Berg — Adalbert Holzer — Fritz Gärtner — Heinrich Reinhold Pfeiffer.

Das Heft M. 8.— ord., einzeln M. 5.20 fest u. bar  
Von 51 Exemplaren an das Heft M. 4.80 fest u. bar  
Bedingungswiese beschränkt M. 5.60 no.

„Deutschland“, Verlags-Gesellschaft m. b. H.  
München, Amalienstr. 6

Auslieferung: Carl Fr. Fleischer, Leipzig

## Hermann Kayser, Verlagsbuchhandlg., Kaiserslautern.

Ⓜ Soeben erschien:

# Kyrie eleison

Ein Roman von Juden und von Christen  
aus dem alten Speyer

von

**Max Joseph.**

I. Buch. Die Woche der Leiden.

In Halbleinen gebunden ord. M. 36.—, bar M. 20.—  
(einschl. Sort.-Zuschlag)

brochüriert ord. M. 30.—, bar M. 16.65  
(einschl. Sort.-Zuschlag)

Der Roman führt in die düstere Zeit des schwarzen Todes, der Pest und der Judenverfolgung des Jahres 1349, der die blühende Judengemeinde der alten freien Reichsstadt Speyer fast bis auf den letzten Mann zum Opfer fiel. Der Verfasser, der wie kaum einer bewandert ist in der großen Vergangenheit des alten Speyer, entrollt ein erschütterndes Gemälde der geschichtlichen Geschehnisse, die er bei aller historischen Treue mit einem ergreifenden Herzenserlebnis, der Liebe des Deutschordensritters Heino von Ehrenberg zur schönen Jüdin Esther, der Tochter des Befehlshabers Jehuda ben Kalonymos, zu gewaltiger Wirkung zusammenklingen läßt.

Nicht Liebe und Haß, nicht parteiische Tendenz führen ihm die Feder. Die blutwarme Schilderung ist nur ein einziger Schrei nach Gerechtigkeit. Das mittelalterliche Speyer ist der mit plastischer Gestaltungskraft gezeichnete Schauplatz, die Patrizier und die Rünfte, die Stadt und der Bischof, die Christen und die Juden die Gegenspieler einer immer spannenden Handlung; die fesselnde Aufzeichnung der wirtschaftlichen, politischen und religiösen Kämpfe lockt ständig zum Vergleich mit heutigen Zuständen.

Kein Streittroman und doch ein Zeitroman, den jeder lesen muß, der wachen Auges die Wechselbeziehungen vom Einst zum Jetzt erkennen will. Der Roman bildet in seinem ersten Buch nach Inhalt und Form ein abgeschlossenes Ganzes. Das bald erscheinende zweite Buch „Jahreszeiten“ wird ein ebenso abgeschlossenes Gegenstück dazu sein und besonders „die Weiskler in Speyer“ behandeln.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart

Ⓜ

Soeben wurde ausgegeben:

# Das kleine Buch der Technik



Einunddreißigste Auflage

Ein Handbuch über die Entwicklung  
und den Stand der Technik, nebst  
Angaben über technische Schulen.

Von

**G. Neudeck**  
Marine-Baumeister

**572** S. Text mit **425** Abbildungen  
In Halbleinen gebunden 76 Mark

**D**as praktische und gut eingeführte Buch ist Ihnen als unentbehrlicher Lagerartikel bekannt. Es dient den Fachleuten als bequemes, das Suchen in vielen Lexika und Einzelfachwerken ersparendes Nachschlagebuch, den Lernenden als Führer und Berater, dem gebildeten und strebenden Arbeiter als Förderer und dem großen Kreise derer, die in ihrem Beruf oder aus besonderem Interesse eine allgemeine Kenntnis technischer Dinge benötigen, als übersichtliches Orientierungsmittel. Darum ist „Das kleine Buch der Technik“

**ein Werk von unbegrenzter Absatzfähigkeit!**

Wir bitten, es ständig auf Lager zu halten und bei allen Gelegenheiten zu empfehlen.

Die Martin Bodmer-Stiftung in Zürich hat ihren ersten

# GOTTFRIED KELLER-Preis

im Betrage von 6000 Franken

dem Schweizer Dichter

# JAKOB BOSSHART

für seinen Weihnachten 1921 erschienenen Roman

# EIN RUFER IN DER WÜSTE

zuerkannt

In der Stiftungs-Urkunde heisst es: Der Stiftungsrat möchte damit Verehrung und Dankbarkeit bekunden, die die Schweiz dem Dichter schuldet, der alle Kräfte zu einem großen Werk zusammenraffte, in dem Lebensreife, Menschenkunde und Erkenntnis der gesellschaftlichen und seelischen Wirrnisse unserer Zeit einen wahren Spiegel geschaffen haben. Der Stiftungsrat glaubt im jetzigen Zeitpunkte, wo es unserem Schrifttum weniger an erzählerischen Fertigkeiten als an neuem Gehalt fehlt, sich für diese Leistung einsetzen zu sollen, die im Innersten von Ideen bewegt ist, welche das junge Geschlecht die seinen nennen darf. Der Gottfried Keller-Preis soll helfen, das Interesse des Schweizervolkes diesem mahnenden, tiefen und reichen Buche zuzuwenden.

Was für die Schweiz gilt, gilt auch für uns.



Bestellzettel anbei

GRETHLEIN & CO. LEIPZIG / ZÜRICH





# Was braucht jetzt jeder Baufachmann?

## Die Kalkulation der Bauarbeiten

### I. Teil: Grab-, Beton-, Maurer, Dachdecker-, Bodenplatten- und Kanalisations-Arbeiten

von Chr. Märkle

Zweite, bedeutend vermehrte u. verbesserte Auflage  
Preis M. 25.— ord., M. 18.75 bar, Freixempl. 13/12.

### II. Teil: Zimmer- und Treppenbau-Arbeiten

von Fr. Kress

Zweite, bedeutend vermehrte u. verbesserte Auflage  
Preis M. 55.— ordinär, M. 38.50 bar

### III. Teil: Eisenbeton, Platten-, Gips- Anstrich- und Kanalisations-Arbeiten

von Chr. Märkle

Preis M. 18.— ord., M. 13.50 bar, Freixempl. 13/12

### IV. Teil: Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Flasnier-, und Installations-Arbeiten

von Chr. Märkle

Preis M. 18.— ord., M. 13.50 bar, Freixempl. 13/12

Wir bitten Ihr Lager mit folgenden gangbaren, für die Praxis unentbehrlichen Fachwerken zu ergänzen

**Verlag Eugen Wahl, Stuttgart, Sedanstr. 16**

**K. F. Koehler**

**Verlag Leipzig**

Z

Tirpitz, Erinnerungen. Einfach gebunden 100 Mark, Halblederband (100. Tausend) 350 Mark.

Lettow-Vorbeck, Ostafrika. In Halbleinen gebunden 90 Mark, Halblederband (50. Tausend) 350 Mark.

Stein, Erlebnisse und Betrachtungen. Gebunden 60 Mark.

Soltz, Finnland und Baltikum. Einfach gebunden 80 Mark, Halblederband (signiert) 300 Mark.

Hoepfner, Luftkrieg. In Halbleinen gebunden 70 Mark, Halblederband (signiert) 300 Mark.

Wrisberg, Kriegsministerium I. Weg zur Revolution 1914/18. II. Meer und Heimat 1914/18. In Halbleinen gebunden je 70 Mark.

Kritik des Weltkrieges. In Halbleinen gebunden 70 Mark

werden zur Lagerergänzung empfohlen.

Bestellzettel anbei.

Neues Verlagsverzeichnis auf Wunsch kostenlos.

## Dauernd ins Schaufenster gehören jetzt: Naturwissenschaftliche Wegweiser

Z

Jeder Band gebunden M. 14.—

- |                               |   |
|-------------------------------|---|
| 2 Lampert, Käferleben         | 17 Zimmermann, Naturphotographie                  |
| 4 Feucht, Bäume u. Sträucher  | 18 Nisbach, Pflanzenfresser                       |
| 5 Migula, Moose und Farne     | 19 Schöff, Unser Flugwild                         |
| 6 Seyer, Weichtiere           | 22 Effenberger, Naturgeschichte der kleinen Tiere |
| 9 Migula, Allgem. Pilzkunde   | 23 Leonhardt, Süßwasser-aquarium                  |
| 8 Graebner, Heide u. Moor     | 24 Diehl, Feinde und Freunde des Obstbaues        |
| 10 Döck, Naturdenkmalpflege   | 25 Meißner, Schugmittel                           |
| 11 Hilzheimer, Die Haustiere  | 27 Bengler, Liebesleben                           |
| 12 Kaufmann, Das Radium       | 28 Schönichen, Blütenbiologie (nur geb.)          |
| 13 Messerschmitt, Vulkanismus |   |
| 14 Feucht, Parkbäume          |   |
| 15 Werner, Amphibien I        |   |
| 16 Werner, Amphibien II       |   |

Einmal bar bis zu 25 Bänden mit 40 v. H.,  
26 und mehr Bände mit 45 v. H.

Strecker u. Schröder in Stuttgart



Z

In Kürze erscheinen:

## AUTOTECHNISCHE BIBLIOTHEK

Band 10. Menzel, J., Ingenieur, Automobilvergaser.  
5., umgearb. u. erweiterte Auflage von A. König.  
330 Seiten mit 170 Abbild. Kart. M. 40.— ord.

Band 18. Schuricht, W., Das Motorrad und seine  
Behandlung. 4. Aufl. (Neudruck). 250 Seiten  
mit 195 Abbildungen. Kart. M. 30.— ord.

## MOTORSCHIFF- u. JACHTBIBLIOTHEK

Band 8. Müller, Bruno, Küsten- und Fischerei-  
Motorfahrzeuge. 130 Seiten mit 43 Textab-  
bild., darunter 2 grossen Tafeln. Geb. M. 30.—

Wir versenden nur auf Verlangen!

Die Preise verstehen sich einschliesslich  
Teuerungszuschlag. Partie 11/10 (nicht gemischt).

BERLIN W 62, im April 1922

RICHARD CARL SCHMIDT &amp; CO.

Z

## Warum

wollen Sie in Kürze einen erhöhten  
Preis zahlen für das Bilderbuch

## Sprechende Tiere

Mit 18 neunfarbigen Bildern von

C. Reinhardt

Ladenpreis Mark 40.—, mit 40%, wenn auf heutigem  
Zettel bestellt. 15 Stück direkt mit halbem Porto.

Bestellen Sie sofort, wir liefern die Vorräte der 30. Auf-  
lage noch zu obigem Preise. Die bereits im Druck be-  
findliche 31. Auflage wird teurer.

Die fröhlichen Bilder — die drastischen Verse — der  
furchtsame Hase mit den langen Ohren — alle erfreuen  
noch immer jedes Kinderherz, wie viele, oft humorvolle,  
Elternbriefe berichten.

Der Einkauf ist eine gute Kapitalanlage.

30 Auflagen bürgen dafür, daß es keine Ladenhüter gibt

Konrad W. Mecklenburg, Verlag

Berlin W 10

## Benno Schwabe &amp; Co., Verlag, Basel

Z

## Wichtige Neuerscheinung

Rhythmus,  
Musik und Erziehung

Von

E. Jaques-Dalcroze

Aus dem Französischen übertragen  
von Dr. Julius Schwabe

Mit 11 Bildern auf 6 Tafeln, geb. M. 100.—

Urtelle hervorragender Musiker und  
Fachgelehrter über Dalcrozés Methode:

Ich kenne die Dalcrozéschen Absichten und Resultate  
aus eigener Anschauung. Mein Eindruck bewegte sich vom  
freudigsten Erstaunen und von der äussersten Verwunderung  
zur rückhaltlosesten Begeisterung. Ich bin ganz gewiss: hier  
wird Grosses und Grundlegendes für die Zukunft geschaffen.

Hofkapellmeister Leo Blech, Berlin

... Sie wissen, dass ich seit Jahren zu den warmen  
Verehrern der Jaques-Dalcrozéschen Methode gehöre, von  
deren vorzüglichen Ergebnissen ich mich in Genf sowohl wie  
in Zürich und noch letzten Sommer in Dresden überzeugen  
konnte. Die in der Baseler Töchterschule eingeführten Kurse,  
denen ich beiwohnte, haben mich belehrt, dass die Methode  
nicht nur für die Konservatorin, sondern auch für die Volks-  
schule von allergrösstem erzieherischen Werte sein kann.

Prof. Dr. Max Friedlaender, Berlin.

... Nach meiner Ansicht sollte jeder Musikunterricht  
damit beginnen, was Jaques-Dalcroze in seiner rhythmischen  
Gymnastik und in seinem Solfeggio-Unterricht lehrt...

Dr. Friedrich Hegar, Zürich.

Die Methode Jaques-Dalcroze ist ein Erziehungsmittel,  
das nicht bloss für die Musik Bedeutung hat.

Prof. Dr. H. Kretzschmar, Berlin

Alles, was Jaques-Dalcroze unternimmt, ist immer  
geistvoll.

Prof. H. Marteau, Berlin.

## Nurbar mit 40% Rabatt u. 11/10 Exempl.

Auslieferung nur durch Fr. Ludwig Herbig,  
Kommissionsgeschäft, Leipzig, Inselstr. 20.

**Dr. P. Langenscheidt Verlag**  
Berlin W 15, Schlüterstraße 41

In vierter Auflage  
16. bis 20. Tausend

Ⓜ erschien soeben: Ⓜ

# Paul Langenscheidt

# Diplomatie

# der Ehe

Ein Buch für gute und böse Tage

Von einem soeben erschienenen, überaus lebens-  
flugen Buche sei heute berichtet, von Paul Langenscheidts „Diplomatie der Ehe“. Sein Werk ist eines, das unseren Verstand fesselt, unser Herz ergreift, ein Buch, aus dem wir alle unendlich viel lernen können, ein Schatzkästlein voll Juwelen. Es gibt köstliche Richtschnur für Werbung und Brautstand, für die junge Ehe, den unausbleiblichen Ehekampf. Es wägt und berät, es richtet und verzeiht. Es ist ein Buch, das ein Menschen- und Herzenskenner, ein Welterfahrener und zugleich Poet von feinstem ästhetischen Empfinden geschrieben hat. Was schenkt man einem Brautpaar, wenn man ihm etwas Unvergängliches schenken will? Dieses Buch! (Nürnberger Zeitung.)

**Preis in künstlerischem Geschenk-Halbleinenband M. 100.—**

**Vorzugsbedingungen laut Bestellzettel!**

**Dr. P. Langenscheidt Verlag**  
Berlin W. 15, Schlüterstraße 41

## Tauchnitz Edition

In nächster Woche erscheinen folgende Neuigkeiten:

Vol. 4575:

**CYTHERA**

(Z)

by

JOSEPH HERGESHEIMER

Vol. 4576:

**MOUNTAIN BLOOD**

by

JOSEPH HERGESHEIMER

Joseph Hergesheimer gilt in Amerika und England als der kommende Mann. Über seinen neuesten Roman „Cytherea“ schreibt John Weaver im „Brooklyn Eagle“: „So lange Hergesheimer solche Bücher schreibt, wird sein Rang als Amerikas bedeutendster Romanschriftsteller unbestritten sein“. Eine begeisterte Besprechung von „Mountain Blood“ findet sich in einer der letzten Nummern des „Times Literary Supplement“.

„Cytherea“ ist ein Gesellschaftsroman im Rahmen eines Ehedramas, der ungeahnte Schlaglichter auf das gesellschaftliche Leben Amerikas nach dem Kriege wirft. „Mountain Blood“ eine ergreifende Erzählung aus Virginia voll feinsten psychologischer Studien.

Vor wenigen Wochen erschien in der „Tauchnitz Edition“ der Roman „Java Head“, in dem Hergesheimer in der ihm eigenen kraftvollen Darstellung das Rassenproblem einer Mischehe zwischen Amerikaner und Chinesin behandelt.

Jeder Band broschiert Mk. 30.—,  
in Pappband Mk. 45.—, in Ganzleinenband Mk. 50.—.

Leipzig.

BERNHARD TAUCHNITZ

## Helwingsche Verlagsbuchh. in Hannover.

(Z) In wenigen Tagen erscheint:

### Das spielerige Wesen der Wellen in Anwendung auf Licht und Farben

Im Auftrage der

Deutschen Waffentechnischen Gesellschaft

und der

Gesellschaft für Licht- und Farbforschung

bearbeitet von

**Karl Koelsch,**

Oberstleutnant a. D. der ehemaligen bayer. schweren Artillerie.

Mit 8 Farbentafeln u. zahlr. Abbildungen im Text.

Preis geh. M. 52.—, in Halbleinen M. 77.— ord.

Wir liefern zu den Bedingungen der „Arbeitsgemeinschaft wissenschaftlicher Verleger“ (35% und 11/10 mit 1/2 Porto).

**Eine Kampfschrift gegen Ostwalds Farbenlehre!**

Interessenten sind: Mathematiker, Physiker, Astronomen; ferner: die farbertechnische Industrie, Farbfabriken, Maler, (Kunstmaler, Dekorationsmaler), Tonkünstler usw.

Der Absatz ist unbegrenzt!

Wir liefern in grösserer Anzahl bedingt.

## Carl Heymanns Verlag zu Berlin W 8, Mauerstr. 44.

Sobald erschienen:

# Das Reichsmietengesetz.

(Z)

Von Dr. Martin Ebel

Regierungsrat im Reichsarbeitsministerium

Geheftet 40 M., Gebunden 50 M.

Da das Gesetz den bisher unbekanntem Begriff einer gesetzlichen Miete einführt und auch sonst bisher gesetzlich nicht bestehende Vorschriften bringt, wird eine von berufener Feder herrührende Bearbeitung des „Reichsmietengesetzes“ bei Mietern und Vermietern gleich willkommen sein. Der Verfasser ist mit der Ausarbeitung des Gesetzeswurfs betraut gewesen, hat an sämtlichen Verhandlungen über das Zustandekommen des Gesetzes teilgenommen und ist deshalb mit Gehalt und Absicht des Gesetzes auf das genaueste vertraut, so daß die Ebelsche **erläuterte Ausgabe** als maßgebend angesprochen werden kann und Mietern und Vermietern gleich gute Dienste zu leisten in der Lage ist.

Der Kommentar des Reichsmietengesetzes bildet den 1. Teil eines dreibändigen Werkes: „Das Wohnungsnotrecht“, der 2. Band wird enthalten: „Das Mieterschutzgesetz“, der 3. Band: „Das Wohnungsmangelgesetz“.

Ferner ist erschienen:

# Was bringt das Reichsmietengesetz?

Von Dr. Martin Ebel

Regierungsrat im Reichsarbeitsministerium

Preis 6 M. Partiepreis: 10 Stück 54 M., 100 Stück 480 M.

Diese gemeinverständliche Darstellung des Reichsmietengesetzes stammt aus der Feder des bereits genannten Erläuterers des Reichsmietengesetzes. Er ist wie keiner berufen, das Gesetz für den Laien darzustellen. Zur Abfassung der Schrift ist der Verfasser durch Anregungen zahlreicher Hausbesitzer und Mietervereine veranlaßt worden.

Ich bitte den Vereinen direkte Angebote zu machen. Die Vorstände werden in größerer Zahl zu Partiepreisen gern bezogen.



In den nächsten Tagen wird ausgegeben:

# Goethe

Dichtung und Wahrheit  
Aus meinem Leben

Vollständige Ausgabe in zwei Bänden

Neu herausgegeben und mit Unterstützung des  
Goethe-National-Museums zu Weimar und des  
Stadtgeschichtlichen Museums zu Leipzig

Mit einer Einleitung von  
Prof. Dr. Karl Heinemann

Mit mehr als 60 ganzseitigen Bildern auf Chamois-  
Kunstdruck, Silhouetten, Handschriften und Titel-  
wiedergaben und einem noch nicht in Faksimile  
gezeigten Brief Goethes. Zwei stattliche Bände  
von über achthundert Seiten in Lexikonformat auf  
allerbestem holzfreiem Papier



Durch die außerordentlichen Preissteigerungen in  
den letzten Tagen veranlaßt, sehe ich mich genötigt,  
den Preis wie folgt festzusetzen:

Halbleinen statt 250 M. nun 300 M.  
mit 40% Rab., nach Erscheinen 35% Rab.

Leinen statt 300 Mark nun 350 Mark  
mit 40% Rab., nach Erscheinen 35% Rab.

Halbleder statt 400 Mark nun 500 Mark  
mit 35% Rab., nach Erscheinen 30% Rab.

Leder statt 800 Mark nun 1000 Mark  
mit 25% Rab., nach Erscheinen 25% Rab.

Ich bringe alle Aufträge zu diesen Preisen zur  
Ausführung, wenn mir bis 1. Mai, dem Tage des  
Erscheinens, keine gegenteilige Nachricht zugeht.



Die überaus zahlreich einlaufenden Bestellungen  
machen es wahrscheinlich, daß bei einer Neuauflage  
weitere Preissteigerungen unausbleiblich  
sind. Ich kann daher nur raten, schnell und aus-  
reichend zu bestellen. Ich behalte mir im Abigen  
weitere Erhöhungen dann vor.

Josef Singer Verlag  
Leipzig ♦ Industriepalast

INSEL-VERLAG ZU LEIPZIG



Zum 1. Mai  
erscheint unser neues  
VERLAGSVERZEICHNIS  
DIE BÜCHER  
DES  
INSEL-VERLAGES

Mai 1922

Preis 50 Pfennig

Bestellzettel anbei



DER INSEL-VERLAG

Aus dem Verlag Eugen Guttoff, Berlin S 14  
empfehle ich erneut:

## RUSSISCHES WÖRTERBUCH

Das wichtigste Nachschlagewerk für die  
russische Rechtschreibung. Das Buch ent-  
hält ca. 65000 Wörter, die bezüglich der  
Rechtschreibung Zweifel aufkommen lassen.  
Das Buch ist sorgfältigst bearbeitet, als  
Grundlage für Richtigkeit der Bezeichnungen  
dienen die Werke des berühmten Sprach-  
forschers Professor Jakob Grot.

UNENTBEHRlich FÜR GELEHRTE, STU-  
DIERENDE, KAUFLEUTE, GEWERBETREI-  
BENDE UND RUSSISCH SCHREIBENDE

DAS WERK HAT EINEN UMFANG VON  
736 SEITEN UND IST SO GUT ZUSAMMEN-  
GESTELLT UND GIBT SO VIEL REICH-  
HALTIGES MATERIAL, DASS MAN ES BE-  
ZEICHNEN KÖNNTE ALS:

## RUSSISCHER DUDEN

Preis brosch. M. 30.— gebunden M. 40.—

Bezugsbedingungen:

Einzelne Exemplare mit 33 1/2%, ab 5 Exemplare mit 35%  
und ab 10 Exemplare mit 40%

Auslieferung:

K. F. Koehler Leipzig. — Koch, Neff & Oetinger Stuttgart.

Erwin Berger Verlag Berlin W 62.

Anfang Mai erscheint:



# Hochland

Monatschrift für alle Gebiete des Wissens / der  
Literatur u. Kunst - her ausgegeben von Karl Muth

8. Heft. 1921/22. Neunzehnter Jahrgang

## MAI-HEFT

Aus dem Inhalt:

**Professor Dr. Heinrich Pohl**  
Die interparlamentarische Union

**Dr. Karl Freckmann**  
Süddeutscher Barock

**Dr. Alfred Ludwig Schmitz**  
Der Dichter Franz Werfel

**Professor Dr. Engelbert Krebs**  
Vom Priestertum der Frau

**Dr. Wilhelm Mufang**  
Die kulturpolitische Krisis des deutschen Buches

### KRITIK

Dr. Philipp Funk, Zur Deutung Newmans  
Dr. Alphons Nobel, Der französische Nationalismus  
als Weltanschauung / Franz Herwig, Neue Romane

### RUNDSCHAU

Der wirtschaftliche Wert geistiger Berufe / Pax  
Romana / Ein Protest gegen Versailles / Idealis-  
mus und Christentum / Geschichtschreibung für  
das Volk / Der Streit um die Relativitätstheorie

### SCHÖNGEISTIGES

**Leo Weismantel**  
Das unheilige Haus (Roman)  
Fortsetzung

Preis vierteljährlich 36 Mark ord.  
Einzelheft 15 Mark ord.

★  
VERLAG  
JOSEF KÖSEL & FRIEDRICH PUSTET  
Kommanditgesellschaft  
VERLAGSABTEILUNG KEMPTEN



## Der erste große Roman einer anerkannten Dichterin

Ende April erscheint:

### ② Ina Seidel Das Labyrinth

Ein Lebenslauf aus dem 18. Jahrhundert  
Mit 3 Titelholzschnitten u. 5 Vignetten  
von Alfons Wölfle  
br. etwa M 80.—, geb. etwa M 120.—

Ein Buch nicht der Vergangenheit, sondern der  
Gegenwart, biographische Wirklichkeit u. deutende  
Dichtung zugleich. Denn in dem Lebensroman des  
bekannten Weltreisenden und Forschers Georg  
Forster (den es gestaltet) zeichnet es nicht nur  
die farbige bewegte Oberfläche dieses Lebens,  
sondern auch die dunkel durchscheinende Schicksals-  
linie aus frühester Kindheit her und das verhüllte  
Gesetz im Verhängnis des Einzelnen wie der  
Völker. Überraschend aber beruhigt uns in zahl-  
reichen scharfgezeichneten Zeitporträts wie im ganzen  
lebendigen Zeitbild eine tiefe Verwandtschaft mit  
unserer eigenen, ebenso bis zum Grund erschütterten  
und dunkel ein Neues suchenden Gegenwart

*Ina Seidel, eine Nichte Heinrich Seidel's  
(Leberecht Hühnchen) veröffentlichte bis-  
her eine Reihe Novellen und Gedichte.  
Über ihre künstlerische Persönlichkeit  
urteilte die Ostsee-Zeitung:*

Bei Ina Seidel ist Alles, was sie sagt, geschaut. Dies  
ist das eigentliche Geheimnis ihrer Kunstform. In  
ihren Dichtungen ist nichts Erdachtes, Erklügeltes,  
Errechnetes, nichts, was nur geredet ist: Ina Seidel  
sieht den Geschöpfen und Dingen, die sie darstellt, un-  
mittelbar ins innerste Herz hinein. Dazu befähigt  
sie ihr starkes, überströmendes Weltgefühl, jenes  
innige Verbundensein mit der Erde und allen ihren  
Kreaturen, das die alte indische Weisheit in dem  
Spruche ausdrückte: *lat twam asi, das bist du.*  
Ina Seidel lebt in all den Dingen, Tieren und  
Menschen, die in ihren Gedichten und Erzählungen  
vorkommen, sie erfüllt ihre Seele die in allen lebt,  
und sie ist selbst Berg und See, Baum und Blatt,  
Tier und Blume, Mutter und Kind

Verlangzettel liegt bei

## Eugen Diederichs Verlag in Jena

Ernst Rowohlt Verlag · Berlin W 35

\*

Wir bitten ständig auf Lager zu halten:

# Carl Ludwig Schleich

## Die Weisheit der Freude

19.-24. Auflage. Geheftet M 25.-; Gebunden M 45.-; Halblederband M 80.-

„Der weltweise und kunstfrohe Arzt verbreitet sich in geistvoller Weise über alle möglichen Gebiete des menschlichen Lebens, des Individuums wie der Gemeinschaft. Das Buch ist eine in kleiner Münze dargebotene Kulturphilosophie auf ausgesprochen lebensbejahender Grundlage.“ „Tägliche Rundschau.“

## Das Problem des Todes

13.-18. Auflage. Geheftet M 20.-; Gebunden M 40.-

„Die philosophische Folgerung einer naturwissenschaftlichen Erkenntnis, die dem Tod den Schrecken zu nehmen, dem Leben einen ethischen Gehalt zu geben vermag, kann nach endgültiger Überwindung materialistischer Weltanschauung vielen den Trost geben, den früher das kirchliche Dogma zu spenden hatte.“ „Berliner Tageblatt.“

## Gedankenmacht und Hysterie

13.-17. Auflage. Geheftet M 25.-; Gebunden M 45.-

„Jedem, der ganz neue und zum Teil überraschende Gesichtspunkte für die Beurteilung der Hysterie gewinnen will, sich eine geistige Labung an der geradezu magnetischen Kraft einer Darstellungsweise, die uns unwiderstehlich in ihren Bann zieht, verschaffen will, bietet diese Schrift überaus viel.“ „Berl. Lokal-Anzeiger.“

## Ewige Alltäglichkeiten

8.-12. Auflage. Geheftet M 30.-; Gebunden M 50.-; Halblederband M 90.-

„Dieser neueste Band Schleichs zeigt den Verfasser wieder in den Grenzgebieten menschlicher Erkenntnis als den großen Anreger, den intuitiven Forscher, der den Gelehrten viel zu geben hat, aber auch dem Laien die schwierigsten Probleme verständlich zu machen versteht. . . Aktuellste Stoffe in einer Sprache behandelt, deren meisterliche Schönheit und Schärfe rückhaltlose Anerkennung verdient.“ „Hamb. Correspondent.“

□

Obige Werke sind alle lieferbar. Eine Neuauflage des vergriffenen „Besonnte Vergangenheit“ erscheint am 2. Mai.

Bezugsbedingungen: 35 Prozent und Partie 11/10

## A. Anton & Co., Verlag für Pädagogik und Jugendliteratur, Leipzig

In Kürze gelangen zur Ausgabe:

### Der Fährtenfucher

von G. Aimard

Preis geb. M. 45.—

### Der Bienenjäger

von J. F. Cooper

Preis geb. M. 45.—

### Sigismund Rüstig

von F. Marrhat

Preis geb. M. 50.—



### Prärievogel

von Ch. A. Murray

Preis geb. M. 50.—

### Der Waldläufer

von S. Ferry

Preis geb. M. 60.—

### Der letzte der Inkas

von W. Heichen

Preis geb. M. 60.—

(Z)

Mit Ausnahme von Walter Heichens — Der letzte der Inkas — sind sämtliche andere hier angezeigten Werke dem Buchhandel schon seit langer Zeit bekannt, soweit der Inhalt in Frage kommt. — Wir ließen von ihnen neue, sehr wohlgelungene Bearbeitungen vornehmen, und bezeichnen von diesen die von Professor Joseph Feldmann besorgte des allbeliebten „Sigismund Rüstig“ als ganz besonders gelungen. — Aber auch auf „Den letzten der Inkas“ wollen wir mit Nachdruck hinweisen. Auf dieses Buch, das den Untergang des alten Peruanerreiches in überaus fesselnder Weise schildert. — Sämtliche in unserm ergebenen Anschreiben besagten Werke erscheinen geeignet, nicht nur das Jahresgeschäft überhaupt zu beleben, sondern vor allem das zur Weihnachtszeit zu erwartende. Wir erlauben uns jetzt schon auf dieses hinzuweisen, und wir legen es den Herren Kollegen vom Sortiment nahe, sich vorsorgend jetzt schon für dieses zu rüsten. Die Artikel unseres Verlages erfreuen sich allgemeiner Beliebtheit und erfahren zu unserer Freude stets bedeutende Nachfrage. Bei der Unsicherheit der gegenwärtigen Verhältnisse erscheint es fraglich, ob es uns möglich sein wird, die hier besagten Jugendschriften noch einmal aufzulegen. — Wer sich daher unter allen Umständen seinen Anteil an ihnen sichern will, erteile uns womöglich baldmöglichst seinen Auftrag. Er wird es tun können, ohne sich zu schädigen, denn augenblickliche Aufwendungen dürften durch die steigenden Konjunkturverhältnisse vielfältig wieder eingebracht werden.

Die Ausstattung, die wir den vorliegenden Bänden gaben, ist eine sehr gediegene, und namentlich die prächtigen Umschlag- und Textbilder, welche der Meister Fritz Baumgarten geschaffen hat, werden ihnen treffliche Werber sein, wo und sobald sie in Auslage oder Schaufenster erscheinen.

Wir gewähren bis zum Tage der Ausgabe, etwa Anfang Mai 1922, einen Vorzugsrabatt von

**40<sup>0</sup>/<sub>0</sub>**

nachdem Staffelpabatt, und ersuchen darum, ihn ausnützen zu wollen.

Ein Verlanzettel liegt bei.

Leipzig, im April 1922

A. Anton & Co.



in Leipzig





Zur Ausgabe gelangt  
in russischer Sprache:

DAS  
NEUE  
RUSSISCHE  
BUCH

⟨NOWAJA RUSSKAJA KNIGA⟩

Kritisch-bibliographische Monatschrift  
Chefredakteur Prof. A. S. Jaścenko

Nr. 3

Gedruckt auf gutem, holz-  
freiem Papier

Preis des Heftes:  
M. 40.— ord., M. 28.— bar

Valutaaufschlag für Länder  
mit höherer Valuta 100%  
Valutaaufschlag für Länder  
mit mittlerer Valuta 60%

Bestellzettel anbei



I. LADYSCHNIKOW  
VERLAG — G. m. b. H.  
BERLIN W 50, RANKESTR. 33

Illustrierte  
Völkerkunde

Unter Mitwirkung von Dr. A. Byhan,  
Dr. A. Haberlandt, Prof. Dr. M. Haberlandt,  
Dr. R. Heine-Geldern, Dr. W. Krickeberg,  
Dr. R. Lasch, Prof. Dr. W. Volz.

herausgegeben von

**Dr. Georg Buschan**

**Über die zweite hohe Auflage ist  
durch Barbestellungen  
völlig verfügt**

Die Ausgabe erfolgt in etwa 14 Tagen.  
Der Umfang des ersten Bandes hat sich  
auf rund 700 Seiten erhöht. Die neuen  
Verhältnisse zwingen uns, die Preise  
wie folgt festzusetzen:

**Geheftet M. 120.—, Halbleinen M. 160.—,  
Ganzleinen M. 175.—**

Nach Erscheinen der zweiten geht

**die dritte Auflage**

in Druck und wird voraussichtlich

**im Juni**

fertig vorliegen. Der Preis für diese  
Auflage kann erst später festgesetzt  
werden. Alle von jetzt ab eingehenden  
Bestellungen werden für die dritte Auf-  
lage vorgemerkt.

Den 20. April 1922

**Strecker und Schröder, Stuttgart**

**BRENNER-VERLAG / INNSBRUCK**

Soeben gelangt zur Ausgabe:

① **THEODOR HAECKER**  
**SATIRE UND POLEMIK**  
 1914-1920



„Es ist in der Öffentlichkeit noch kaum bemerkt worden, daß es in Deutschland einen Menschen gibt, dessen Christenglauben fast ungewollt aus innerer Kraft und Fülle heraus sich in die Welt des Politischen ergießt, ihn zu scharfen und bitteren Urteilen fort-reißend, die aber doch frei sind von Ressentiment und ganz aus der Tiefe einer im Glauben verankerten Sittlichkeit quellen.“

(„Hochland“ über Theodor Haecker.)

Die Aufsätze dieses Mannes, der berufen scheint, im Herzen Deutschlands das geistige Gewissen von Europa zu verkörpern, liegen hier, vielfach erweitert und um eine bedeutsame Vorrede vermehrt, zum ersten Mal gesammelt vor.

Sie gliedern sich in die Abschnitte

*I. 1914. ★ II. Der Krieg. ★ III. Nach dem Krieg.*

Preis geh. M. 60.— ord. (M. 40.— no.), in Halbleinen geb. M. 78.— ord. (M. 52.— no.), Partie 11/10.

Gleichzeitig erscheint das zweite und dritte Tausend von

**SØREN KIERKEGAARD**  
**KRITIK DER GEGENWART**

übersetzt und mit einem Nachwort von Theodor Haecker



„Diese Werke gehören zu den bedeutendsten Schriften unserer Zeit. Sie sind in geistigen Kreisen noch viel zu wenig verbreitet. Wer einmal im Leben den Geist Kierkegaards und den sprühenden Witz, die einfach unheimliche Treffsicherheit Haeckers im knappen Charakterisieren von Menschen und Zeitumständen auf sich wirken ließ, bleibt ihnen treu und hat Gewinn für alle Zeit.“

(„Der Zwiebfisch“.)

Preis geh. M. 20.— ord. (M. 13.50 no.), Partie 11/10.

# Alle Erscheinungen des Okkultismus und Spiritismus sind ihres „jenseitigen“ Charakters entkleidet

in der soeben erschienenen Schrift

Der Tod des Materialismus und der Theosophie. Die Religion der Tatsachen Z

von

Geheftet Mark 12.—

Eine äußerst wichtige Schrift, die ohne Übertreibung eine geistige Tat ist. Interessenten sind die Gebildeten aller Stände, vor allem aber die Geisteslichter und die Verfechter der okkultistischen und spiritistischen Lehren. Ein interessantes Merkblatt, dessen Leser unbedingt Käufer sind, stellen wir zum Preise von Mark —.20 das Stück in beliebiger Anzahl zur Verfügung.

**Concordia Deutsche Verlags-Anstalt Engel & Loche / Berlin SW 11**

Auf alle Verlagswerke, die vor 1920 erschienen sind, erheben wir von jetzt an 700% Feuerungszuschlag, soweit nicht besondere Preise festgesetzt sind.

**Konr. W. Meddenburg, Verlag, Berlin W 10.**

## Liederbücher

teilweise mit Noten, 64 Seiten stark, mehrfarbigen Titeln  
 Nr. 1. 60 Operettenschlager  
 Nr. 2. Wiener Liederschatz  
 Nr. 3. Sorgenbrecher  
 Nr. 4. Frohe Geister  
 Nr. 5. Meisteroperenschlager

**MUSTER** 1/5 liefern wir mit Offert einmal zum Selbstkostenpreis

für M. 6.— = K 8. Dinar — Lei.

### Liederbücher

Spezialverlag: Lyra-Verlag (H. Molitor), Leipzig, Nürnberger Strasse 36.

Wien I, Weihburggasse 18.

## Angebote Bücher

Hochschulbuchhdlg. Max Hueber in München:

Viollet-Le-Duc, Dict rais. du mobilier franç. 2. éd Paris 1894. 6 Bde. Ganzleder.

Morgagni, de sedibus et causis morborum. 8 Bde. Paris 1820. Ppbd.

Leopold - Leisewitz, geburtshilfl. Röntgenatlas. 10 Lfgn. 1 Suppl. 1908/09.

Kosmos 1910/11, 13/15, 17/20. Or.-Bd. nebst geb. Buchbeilagen.

Schinkel, architect. Entwürfe. 168 Tfln. u. Text. Potsdam 1841. Hldr.

Lutheri colloquia od. Tischreden. MDLXVII. Rarissime!

W. Wunderling in Regensburg:

Dr. Martin Luthers sämtl. Werke, hrsg. von Dr. J. K. Irmischer. Erschienen im Verlag von Carl Heyder, Erlangen 1826/30. 26 Bde. in 11 Bde. geb. in Ganzpergament. Sehr gut erhalten. Gebote direkt erbeten.

M. Lengfeld'sche Bh., Köln a/Rh.:

Leihbibl.-Dubletten, karton., unbeschnitten, direkt Nachnahme:

12 Heine, Fern von Paris. à 12.—

10 Heller, Herrn Collins Abenteuer. à 15.—

15 Hermann, Heinrich Schön jr. à 15.—

15 — einen Sommer lang. à 15.—

20 Herzog, Jungbrunnen. à 12.—

10 — Stoltenkamps u. i. Frauen. à 15.—

15 Heubner, J. Siemering & Comp. à 14.—

10 — do. u. Erben. à 14.—

10 — das Wunder des alt. Fritz. à 14.—

15 Heyking, Liebe, Diplomatie u. Holzhäusers. à 14.—

10 Heymann, gesegnete Waffen. à 10.—

15 Hirschfeld, der japanische Garten. à 14.—

10 — der Kampf der weissen u. der roten Rose. à 14.—

12 — Pension Zweifel. à 13.—

10 Hoechstetter, die letzte Flamme. à 12.—

12 — die Freiheit. à 12.—

12 — Opfertrank. à 12.—

25 — m. Schwester Edith. à 14.—

20 Höcker, e. Lill. Roman. à 13.—

15 Hofer, das Schwert im Osten. à 10.—

12 — d. Spiel m. d. Feuer. à 12.—

18 Höfer, die Erwartung. à 13.—

15 Hoffenthal, das Herz i. Walde. à 14.—

12 — Marion Flora. à 14.—

15 Höffner, aus tiefer Not. à 10.—

10 Hofmannsthal, die Frau ohne Schatten. à 15.—

12 Hohlbaum, d. Vorspiel. à 13.—

8 Hohlfeld, wie sie üb. die Erde gehen. à 13.—

12 Huch, Ursleu der Jüngeren. à 15.—

12 — der Fall Deruga. à 15.—

20 — tolle Halberstädter. à 14.—

B. Woltersdorf in Verden:

Klassiker d. Kunst. Bd. 1—13 in Friedenslein. Tadellos wie neu.

Gebote direkt erbeten.

Rudolph'sche Verlagsbuchhdlg. in

Dresden-A. 16, Striesner Pl. 16:

Pauly, Realencyklopädie d. klass. Altertums. 1864. In 8 Bdn. Lederrücken. Stuttgart.

Rudolf Kögel, sein Werden und Wirken. 2 Bde. Berl. 1899/1901.

Raumer, Fr. v. Gesch. d. Hohenstaufen. In 6 Bdn. (in 3 geb.). 1878.

Passow, Handwörterb. d. griech. Spr. 3 Bde. Leipzig 1841—57.

Klett-Holthoff, unsere Haustiere. Stuttgart.

Fürst Hohenlohe, Denkwürdigkeiten. 2 Bde. Lederrück. 1907.

Chamberlain, Immanuel Kant. Lederrücken. München 1905.

Hase, Kirchengeschichte. 3 Bde. (in 4 Teilen). Lpzg. 1885/1892.

Presber, das goldene Lachen.

Jacobitz u. Seiler, griech.-dtshs. u. dtsh.-griech. Wörterb. Lpzg. 1880 und 1856.

Dümmler, Geschichte d. ostfränk. Reiches. 1. Bd. Ludwig der Deutsche. 1862.

Dürkheim, Erinnerungn. aus alter u. neuer Zeit. 3. Aufl. 2 Bde. 1891.

Livii opera, ed. Hertz. Tauchnitz. 4 Bde. 1857.

Goethe, Hermann u. Dorothea. Neue Ausgabe. Braunschweig, Fr. Vieweg. Mit Titelvignette. Einband der Zeit.

Richter, Ludw., u. Marschner, alte u. neue Studentenlieder. L., Mayer & Wigand.

— — alte u. neue Volkslieder. L., Gust. Mayer. Erstausg. 1 Bd. Gb.

Sporschil, Schweizer Chronik. Mit 25 Stahlstichen. Geb. 1840.

Holz, Lieder auf ein. alten Laute. Insel-Verlag 1903. Geheftet.

Goethes Studentenjahre. Novellistische Schildern. L. 1846.

J. G. Calve in Prag:

10 Böhme, der Landwirtschaftslehrling. 9. Aufl. Geb.

Ca. 1500 Wölflin, Habsburger unter sich.

August Reher in Berlin NW 7.

Dorotheenstr. 23:

Erbitte direktes Preisgebot:

Plutarchs Werke. 2 Bde. Frankfurt a. M. 1620. Folio.

Diogenes Laërtius. Mit vielen Kupferstichen. Amsterd. 1692.

Justus Lipsius, Opera omnia. Wesel 1675.

— Manuductiones ad Stoicam. Antwerpen 1610.

Aristoteles, Ethika. Basel 1573.

Seneca, Opera omnia. Lpzg. 1741.

Plinius, Epistolae. Halle 1736.

Curt. Rufus, de rebus Alexandri Magni. Leipzig 1696.

Pufendorf, de habitu religionis christianae. Bremen 1692.

Wolf, Chr., Philosophia practica. Frankfurt 1738.

Marc Antonin, Réflexions morales. Amsterdam 1707.

Marc Anton, Philosophia stoica. Leipzig 1729.

Ricoboni, Paraphrasis in rhetoricam Aristotelis. Hannov. 1630.

Valerius Maximus, Commentarius in Epicteti enchiridion. Rotterdam 1681.

H. Grotii dissertationes. Amsterdam 1645. Elzevir.

Sämtliche Werke tadell. erhalten.

Brünslow's Verlag in Neubrandenburg:

Reformbewegung d. dtshn. Buchhandels. Bd. I—III.

Kapp, Gesch. d. dtshn. Buchhandels. Bd. I.

Buchhändler-Adressbuch 1922.

Seemannskost.

Bernhard Hermann in Leipzig:

Friedrichs des Grossen Werke. 13 Bde. Origbd.

Die Wartburg. Prachtbd. in Or.-Lederbd. In Monographien, bearbeitet u. hrsg. v. Max Baumgärtel. 1907.

Hermann Böhlau Nf., Weimar:

Kretschmer u. Rohrbach, die Trachten d. Völker in Farbendruck. 2. Aufl. 1882. Geb. Rücken etwas defekt

- F. Rohrer in Lienz, Osttirol: Behufs Abbaues meines Bücherlagers offeriere ich hiermit zu mässigen Preisen in Mark eine Anzahl im Handel z. T. vergriffener, auch seltener Bücher, die ich alle mehrfach besitze. Dieses Angebot gilt aber nur für eine ganz kurze Zeit. An Käufer aus valutastarkem Ausland nur mit 100% Aufschlag.
- Almanache, Kleinwerke:**
- Amateur-Almanach.** Für jung u. alt, v. Dora Stenger. Illustr. Wien 1911. Kl.-4°. Br. M 2.—
- Anekdoten- u. Geschichts-Almanach, Militär.** Von Zedlitz-Neukirch. Gotha 1835. 8°. Br. 6.—
- Bentzel-Sternau, Chr. Gf., Morfeus, od. d. Reich d. Träume.** A. d. Klarfeld. Archiv. Rgsb. 1808. 8°. In albis. 7.—
- Titania, od. d. Reich d. Märch.** Rgsb. 1807. 8°. In albis. 7.—
- Blat, das rothe.** Novellen, Erzählungen u. Schnurren. Bln. 1791. 12°. In albis. 2.—
- Bratranek, J. Th., zwei Polen in Weimar (1829).** Beitr. z. Goethe-Lit. aus poln. Briefen. W. 1870. 12°. Br. 2.—
- Büssel, Al. Jos., Noryssa.** E. Sonettenkranz a. d. norischen Alpen. M. 1 Ans. Würzb. 1831. 12°. Br. 3.50
- Charitas.** Festgabe von Ed. v. Schenk. Mit Beiträgen v. König Ludw. v. Bayern, L. Aurbacher, M. Diepenbrock, P. v. Martius, C. v. Neumayr, Fr. Rückert, H. v. Schubert u. d. Herausgeber. Die 5 Kupfer nach Cornelius u. H. Hess, gest. v. E. Schäffer u. A. Schleich. Rgsb. 1834. Gr.-12°. Seidenband m. Goldschn. 12.—
- do. 1842. M. Beiträgen von König Ludwig, Kronprinz Maximilian usw. Mit 5 Stahlst. Rgsb. Kart. m. Goldschn. 10.—
- do. 1843. Mit 3 (statt 5) Stahlstichen. Br. 5.—
- do. 1844. Mit 5 Stahlst. Br. 8.—
- do. 1846. Mit (nur) 3 (statt 5) Stahlst. Br. 5.—
- do. 1847. (Letzterschien. Jg.) Mit 3 (statt 4) Stahlst. Br. 5.—
- Darstellung d. Kampfes zw. Hans Dollinger u. Krako, 930 zu Rgsbg. M. 3 Kpfrn. 1814.** 12°. In albis. 4.—
- Dichtergrüsse aus d. Fremde.** Fremdländ. Dichtungen, dtsh. v. Dr. Perrot. Augsb. 1881. In ital. Frührenaiss. 8°. Br. 1.50
- Gellert, Chr. F., Tagebuch a. d. J. 1761.** Lpz. 1863. 12°. Br. 1.—
- Hardtmuth, J. B., das Abendglöcklein.** Moral. u. histor. Erzählgn. W. 1864. 8°. Br. 1.30
- F. Rohrer in Lienz ferner:**
- Kammerer-Almanach, Hist. Rückbl. a. d. Entwickl. d. Kammererwürde.** M. 16 farb. Tfln. Wien 1905. Gr.-12°. Eleg. Orlwdbd. (12.—) 8.50
- Kartenspielbuch, Allgem. 2. A.** W. 1846. 16°. Br. 2.—
- Lamartine, A. de, Raphael-Blätter a. d. 20. Jh. M. 12 Illustr.** Stgt. (1864). 8°. Br. 4.—
- Macherl, P., Alpenblumen aus Steiermark.** Geistl. u. weltl. Dichtungen. Graz o. J. 12°. Eleg. Lwdbd. 1.—
- Mayrhofer, J., Mei' Pfoarra.** Ged. in niederbayer. Mundart, mit 8 Illustr. von Pfau. Augsb. 1883. 12°. Br. 2.—
- Misson, J., »Da Naz« a n.-öst. Bauernbui geht in d'Fremd.** Von K. Landsteiner. W. 1892. 12°. In albis. 1.50
- Musterbuch v. 102 ausgez. schön. Strick-Muster-Touren.** Augsb. 1838. 8°. Br. 4.—
- Passages de l'écriture sainte mis à la portée de l'enfance par des images.** Av. 48 grav. Ratisb. 1846. Qu.-8°. Br. 6.—
- Pfanhauser, A., Dachsteinbleameln.** Ged. in oberösterr. Mundart. M. 44 Illustr. Wien 1881. Kl.-8°. Br. 3.—
- Prumler, Raoul Eug., Maria vom Gök.** Eine Mär a. d. ehernen Mark. Graz 1908. Buchschmuck v. Marie Chalupsek. Rot u. schw. M. Illustr. Bibliophil ausgestattet. 8°. Origbd. 3.80
- Schmid, Christ. v., Blüten, dem blüh. Alter gewidm. Gesangsw. mit Clavierbegleit. v. J. Luft.** M. 58 S. Noten »für d. lb. Kleinen«. Rgsb. 1837. Qu.-4°. Figurale Orig.-Br. 7.—
- Taschenbuch, Botanisches, f. Anfänger d. Wissensch. u. d. Apothekerkunst, auf d. J. 1790.** Von D. H. Hoppe. Rgsb. Mit 3 Kpfrtfln. 8°. Br. 7.—
- Vehe's Gesangbüchlein v. J. 1537.** (Lpz., Wolrab, 1537.) Von Hoffmann v. Fallerslbn. Hann. 1853. 12°. Br. 1.40
- Vogl, Joh. N., aus d. Teufe.** Bergmänn. Dichtgn. (Balladen u. Bergmanns-Lieder). M. Bildern (Holzschnitte i. Texte) u. Singweisen. 2., verm. A. Wien 1856. Breit-8° (Kl.-4°). In figuralem Original-Umschlag. 4.—
- Webers Dreizehnlinden.** Von M. Rabenlechner. 1891. 8°. Br. 1.—
- Ansichtswerke und -Blätter:**
- Arlberg-Album.** 18 Ansichten in Farbendruck nach Aquarellen von Ferd. Gatt. Wien 1886. Gr.-8°. Eleg. Leinwandbd. 6.—
- Constantinopel: Beschiktasch.** Sehr schönes Blatt in Farbendruck v.
- F. Rohrer in Lienz ferner:**
- J. Rauch.** Wien ca. 1850. Lex.-qu.-8°. 2.50
- Corfu.** Das Achilles-Schloss auf Corfu. Von Christomanos. Mit 13 Tafeln, z. T. in Farbendr. Wien 1896. Gr.-qu.-4°. Origbd. (12.—) 10.—
- Donau, Die obere.** 12 (att 18) Stahlstiche. Wien ca. 1840. Gr.-qu.-8°. 18.—
- do. Einzelne Bl.: Persenbeug, St. Nicola, Donastrud. (2Ans.), Weideneck, Dürrenstein, Stein, Krems, Göttweig, Wien. à 1.50
- do. St. Nicola, Donastrudel, Donauwirbel, Weideneck, Dürrenstein. Abdr. auf China, Grosspapier. 4°. à 2.50
- **Regensburg.** 6 prächt. Bl. en gouche-Malerei: Regensburg (2 Ans.), Dom, Walhalla (2 Ans.), Abbach. Ca. 1860. Gr.-qu.-8°. Zus. 24.—
- — Daraus sep.: Regensburg (Gesamtans.), Walhalla. à 4.—
- — **Album von Regensburg.** 10 Bl. Stahlst. in eleg. goldverzierten Lwdbdchn. 2.40
- — do. 6 kl. Ansichten in reizendem, beidseitig reich goldverziertem Einbändchen. 3.—
- — **Erinnerung an Regensburg.** 28 kl. Ansichten in reizender Rosenknospe. Fächerartig. In goldgepr. Couvert. Fkf. o. J. 2.—
- — do. Ein Medaillon (in Doppeltalergrösse) mit 16 Ans. In Papp-Etui. 1.30
- — **Mignon-Album v. Kehlheim u. d. Altmühlthale.** 16 Medaillonbilder in beidseits vergold. Ppbdechn. 2.—
- — **Wallhalla-Album.** 12 Bildch. in Leporello. Lwdbdchn. 2.—
- — **Eisenbahn-Donaubrücke, Bahnhof zu Regsb.** 2 Stahlst. Ca. 1860. Gr.-qu.-4°. Zus. 4.—
- Donau, Die untere.** (Nur) 9 Bll. in Stahlst., Ansichten von Pressburg-Mehadia. Pesth ca. 1840. Qu.-8°. 14.—
- Daraus einzeln: Visegrad, Pesth, Peterwardein, Elok, Klissura, Trajans-Tafel, Babakai, Mehadia. à 1.80
- Gebirgswelt, Die Österreich.** 50 Ansichten von alpinen Landschaften, Orten, Burgen etc. Von A. Gerasch. In Chromolithogr. (Aquarellldr.) nach Naturaufn. Graz 1887. Qu.-4°. 36.—
- Griechenland: Athen, Nauplia.** 2 sehr schöne Bll. in Farbendr. v. J. Rauch. Wien ca. 1850. Lex.-qu.-8°. Zus. 4.80
- Ithaka.** Von Alex. Frh. v. Warsberg. M. 5 künstl. Aquarellfarbendrucke, 1 Kte. u. 40 Phototypien nach Orig. Wien 1887. Gr.-4°. El. Orlwdbd. (20.—) 15.—
- F. Rohrer in Lienz ferner:**
- Karstbahn.** Panorama der Karstbahn von Laibach bis Triest. Nach d. Nat. gez. v. J. Varoni. Text v. Weidmann. Wien 1858. Gr.-12°. 5 Meter lang. Lwd. 5.—
- do. Noch ganz neu in 2 gross. Bogen. Mit Textheft. 6.—
- Kärnten: Reise Ihrer Majestäten durch Kärnten, Sept. 1856.** M. 34 grossen z. T. farb. Lithogr. Wien 1859. Gr.-Fol. Orig.-Lwd.-Bd. m. Wappen in Gold. 30.—
- Königs-See.** Farbendruck, lith. v. E. Schieschnek, gedr. v. F. Köke, Wien. 71 : 55, 44 : 35 cm. 8.—
- Salzburg.** 10 schöne Ansichten in Lithogr., von Oberer. 1830—40. Qu.-4°. 18.—
- Salzburg u. Salzkammergut:** 24 hübsche kl. Ansicht. in Lithogr. von Oberer-Salzburg. Ca. 1835—1840. 12°. 15.—
- do. **Erinnerungen, pittoreske, an Salzburg u. Salzkammergut** nebst schönst. Ansichten Steiermarks. In 18 engl. Stahlstichen nach Zeichn. von Barbarini, Ender u. Kriehuber. Pesth o. J. (ca. 1840). Gr.-8°. O. Titel. 25.—
- do. Hieraus einzeln: Gmunden, Ischl, Hallstatt (2 Bll.), Dachstein, Gaming, St. Wolfgang, Salzburg, Peterskirchhof. à 1.50
- **Hallenstein bei Lofer.** Farbendruck aus d. lithogr. Inst. F. Köke, Wien. 58 : 45, 44½ : 34½ cm. 5.50
- **Salzkammergut:** 10 hübsche Lithographien, von Oberer. Ca. 1840. 12°. 5.—
- 8 schöne lithogr. Ansichten, v. Oberer. Ca. 1840. Qu.-4°. 15.—
- **Gosausee.** Farbendruck. Lith. v. E. Schieschnek, gedr. bei Köke, Wien. 71 : 55; 44 : 35 cm. 8.—
- Semmering.** Panorama d. Semmering. Nach d. N. gez. v. J. Benkert, geschild. v. Weidmann. Wien 1856. Gr.-12°. Gegen 3 Meter lang. Lwd. 4.80
- Steiermark: Altaussee.** Farbendr., gemalt von J. Reinhold, lith. v. E. Schieschnek, gedr. b. Köke, Wien. 71 : 55; 44 : 35 cm. 8.—
- **Hochschwab in Steiermark.** Farbendr. a. d. lith. Inst. Köke, Wien. 58 : 45; 41 : 35 cm. 5.50
- Steiermark u. Tirol:** Souvenir, Pittoreskes, an Steiermark und Tyrol. In 16 engl. Stahlst. von Alt, Barbarini u. Ender. Steiermark: alle 5 Bll., Tyrol aber (nur) 5 Bll. Pesth ca. 1840. Gr.-qu.-4°. 15.—
- Hieraus einz. Steiermk.: Graz, Brandhof, Admont, Eisenerz, Ströchau. à 1.80
- Ströchau. Chinapapier. 4°. 2.60

- F. Rohrachner in Lienz ferner:**  
**Syrien und Palästina:** Bartlett et Allom, Syrien, Palaestina und Kleinasien. Aus d. Engl. d. John Carne. Mit Stahlst. nach d. Originalzeichn. von H. W. Bartlett u. Th. Allom. Heft 1—10. London 1841. Gr.-4°. Br. Subskriptions-Exemplar in d. Original-Umschlägen mit den ersten Abdrücken der 40 schönen Stahlstiche. 36.—
- Tirol.** Pittoreske Ansichten von Tyrol. In 10 engl. Stahlst. nach Orig. Zeichngn. von Barbarini, Ender u. Gurk. 8 (statt 10) Bll. Ö. Titel. Pesth ca. 1840. Gr. 8°. 13.—
- Daraus einz.: Innsbruck, Fernstein, Rattenberg, Bregenz. 1.70
- Ansichten aus Deutschtirol. 20 Lithogr., getreu nach d. Natur. Von Gg. Pezolt. Salzburg, Oberer (1837/39). Qu.-4°. 36.—
- Hieraus einzeln: Bregenz (2), Flachhorn, Franzensfeste, Georgenberg, Hall, Innsbruck, I. Büchsenhausen, Kufstein, Lienz-Schloss Bruck, Meran, Rattenberg, Sandwirthshaus, Schlitters, Schwaz, Stanzer Thal, Schloß Tyrol, Walchsee. à 1.80
- **Vorarlberg:** 10 hübsche Ansichten aus d. Bregenzerwalde. Nach der Natur gez. u. lith. von B. Edinger. Bildgr. 24½ × 20½ cm. Fol. Schöne Blätter mit grossem Rand. 24.—
- Trier.** Album von Trier. 12 Ans. in Tondr. Leporello. 12°. Umschlag. 1.—
- Westbahn:** Album der Westbahn von Wien bis Linz. Ansichten nach d. Natur von Varoni. Text (102 S.) von F. C. Weidmann. Wien 1859. Kl.-qu.-4°. Eleg. Lwdbd. 18.—
- Wien und N.-Österr.** Souvenir, Pittoreskes, an Wien u. die schönsten Punkte s. Umgebgn. In 12 engl. Stahlst. nach Alt, Ender u. Gurk. (Ca. 1840.) (Nur) 11 Bll. Gr.-qu.-8°. 18.—
- Daraus einzeln: Stephansdom, Josephsplatz, Laxenburg, Cobenzl, Baden, Weilburg, Guttenstein, Schneeberg. à 1.80
- 30 schöne Ansichten in Stahlst., meist nach Rohbock Ca. 1873. Z. Tl. auf China. Gr.-8°. 25.—
- Dieselben 30 Bll., Grosspapiere in-4°, z. T. China. 50.—
- Panorama von Wien, Carl-Monument, Curhaus im Prater, Marie-Christine-Denkmal, Franz-Josefsquai, Hainburg, K. Joseph-Monument, Kom. Oper, Neues Opernhaus, Ringstrasse (2 Bl.: Kärntnerring u. Opernring), Schönbrunn, Schottwien, Schubert-Denkmal, Stefansdom, Inneres d. Stefansdomes, Roman. Kapelle i. Tulln, Weltausstellungsgebäude. Grosspapiere in 4°. à 2.—
- Dies. Bll. soweit vorh. Abdr. auf China. Grosspap. 4°. 3.—
- **Album** von Wien. 50 hübsche Farbendrucke. Quer-8°. Eleg. Lwdbd. 4.50
- **Grosse Ansicht:** Wien aus der Vogelschau. Nach Orig.-Aquarell v. E. Pendl, 1903. In fein. Farbendruck v. Friedr. Jasper. Sehr schönes Blatt in Imp.-Fol. Bildgr. 82 : 54 cm., Papier 106 : 70 cm. 6.—
- **Schmelzer Friedhof** i. Wien m. dem Monumente der Märzgefallenen. Farbendruck v. Reiffenstein u. Rosch in Wien. 71 : 55½, 48 : 35½ cm. 8.—
- **Wiens ältester Stadtplan** 1438—1455. Von Alb. Comesina nachgez. u. lith. in Farben. Text v. C. Weiss. Auf d. s. gr. Plane (66 : 49 cm) auch »Die stat presburk« u. »Das Haus ob presburk«. Imp.-4°. Orig.-Kart. 15.—
- Kunst- und Prachtwerke:**  
**Albrecht-Album.** Z. Feier d. Enthüllg. d. Denkmals d. F.-M. Erz. Albrecht. Artist. Leitung H. Rauchingers. Luxus-Ausg. in Heliogravure-Imit. 13 Bll. (18 Darst.) zu 41 : 31 Papiergr. (Schlachten b. Aspern u. Custozza, militär. Revuen, dann Leichenzug.) W. 1899. 12.—
- Arnold, Fr.,** die Renaissance. Musterb. n. monument. Schöpfgn. f. Archit. u. Kunstgew. I. (einz.) Lfg. Lpz. 1860. 7 Tfln. (2 in Farben). Fol. (7.20) 2.40
- Atlas, Kunsthistor.,** hrsg. v. d. Central-Commiss. f. Kunst- u. histor. Denkm. I. Abt.: Sammlung v. Abbildgn. vorgeschichtl. u. frühgeschichtl. Funde a. d. österr.-ung. Monarchie. Red. v. M. Much. W. 1889. M. 100 Tfln. u. zahlr. Textabb. Fol. Br. 50.—
- Bock, Fr.,** die Musterzeichner des Mittelalters. 3 Lfgn. (von denen die 1. fehlt). Lpz. 1861. M. 8 prachtv. Tfln. i. Farben. Gr.-Fol. (20.—) 16.—
- die kirchl. Stickkunst ehemals u. heute. W. 1865. M. 2 Tfln. 1.50
- Chilla, L.,** Original-Entwürfe f. d. Glas- u. keram. Kunstgewerbe. W. 1897. 22 Tfln. in fein. Farbendr., z. T. m. Gold. Imp.-Fol. 32.—
- Deiningner, J. W.,** Tiroler Volkskunst. Bäuerl. Architektur, Wohnräume, Getäfel, Mobilien, Geräte. 60 Tfln. in fein. Farbendr. Innsbr. o. J. (ca. 1906). Fol. Prächtiges Werk. 140.—
- F. Rohrachner in Lienz ferner:**  
**Heider, G.,** die romanische Kirche zu Schöngrabern (N.-Öst.). W. 1855. M. 3 Tfln. u. 35 Holzschn. Gr.-4°. Br. 12.—
- Herdtle, H.,** Flachornamente. Samml. mustergült. Vorbilder nach Orig. de 15. u. 16. Jahrh. W. 1892. 36 Tfln. Roy.-Fol. 26.—
- Hrachowina, C.,** Initialen, Alphabete u. Randleisten. 2. A. W. 1897. Mit 56 Tafeln, z. T. in Farben. Fol. In albis. 28.—
- Mitteilungen, Archäol.-epigraph.,** a. Oesterreich. Hrsg. von Conze, Hirschfeld u. Benndorf. Jg. I—VIII. W. 1877—84. M. 61 Tfln. u. v. Holzschn. Br. 64.—
- Molitor, W.,** Weihnachtstraum. Festspiel. Mit Holzschn. v. Joerdens u. Zeichngn. v. E. Steinle. Mz. 1867. Gr.-4°. Ct. 5.—
- Noltzsch u. Petrovits, Kreuz u. Halbmond.** Gedenkbll. an d. Belagerung Wiens dch. d. Türken. 1683. 10 gr. Compos. m. Text. W. 1883. Gr.-qu.-Fol. 10.—
- Richter, Ludw.,** Fürs Haus: Herbst. 15 schöne Bll. auf vortreffl. Papier Lpz. (1883). Gr.-4°. Ct. 15.—
- Schröder, W., dat Wettloopen tw. d. Swinegel un den Haasen up de lütje Haide bi Buxtehude. Holzschn. n. Ludw. Richter. Hann. 1868. Br. 2.—
- Romberg, J. A.,** Handbuch f. d. Bildhauer, Stukator u. Gipser. Frb. 1837. M. 48 Tfln. 4°. Br. 8.—
- Sammlungen, Kunsthistor.,** des A.-h. Kaiserhauses: Gemälde. Beschreib. Verz. v. Ed. v. Engerth. II. Bd.: Niederländ. Schulen. 2. A. W., Selbstverl., 1892. Prächt. Holzhausen-Druck, mit viel. Monogr. Auf herrl. Papier. Lex.-8°. 15.—
- Schnürer, der österr. Franz Josef-Orden u. s. Mitgl.** W. 1912. M. üb. 1200 Portr. u. fein. Buchschmuck. Gr.-Fol. Orig.-Prachtbd. Nicht i. Handel. 150.—
- Zeitgenossen, Deutsche,** hg. nach Biows Lichtbildern, von d. erst. Künstlern Deutschl. i. Kpfr. gest. 5 grosse Portr.: Friedr. Wilh. IV. v. Preussen, Alex. v. Humboldt, Pt. v. Cornelius, Erz. Johann v. Österr., Christ. Rauch. (Nur noch ein 6. Portr.: Ernst M. Arndt ersch.) Lpz. 1851. Roy.-Fol. 20.—
- Jedes Porträt einzeln 4.—
- Heraldik u. Numismatik:**  
**Anthony v. Siegenfeld,** das Landeswappen d. Steiermark. Gr. 1900. M. 51 Tfln., schw. u. farb. Br. 24.—
- Becke-Klüchtzner, Adel d. Königr.** Württemberg. Neu bearb. Wapenbuch. Stuttg. 1880. M. 47 Tfln. Imp.-4°. Br. 92.—
- F. Rohrachner in Lienz ferner:**  
**Boutkowski, Alex.,** Dictionnaire numismatique pour servir de guide aux amateurs, experts et acheteurs des médailles romaines imp. et grecq. coloniales av. indication de leur degré de rareté et de leur prix actuel au XIX. siècle, suivi d'un résumé des ventes publ. de Paris et de Londres. Livrais. 1—30 (tout paru). Av. 149 fig. Lpz. 1877—1884. Tr.-gr. in-8°. 36.—
- Hildebrandt, Ad. M.,** Album der deutschen Reichs- u. Staatswappen, Flaggen u. Kokarden. 25 Bll. in Farben u. Gold. Lpz. o. J. Kl.-4°. Eleg. Orig.-Lwdbd. 10.—
- **Tafel der deutschen Reichs- u. Staatswappen.** 25 feine Wappen i. Gold u. Farben. Imp.-Fol. M. Textheft. Lpzg. 6.—
- Orden d. Eisernen Krone.** Pracht-Tableau in Farben- u. (erhab.) Bronzedruck. Gr.-Fol. 4.—
- **Maria Theresien-Orden.** 4.—
- Pichler, Fr.,** die Münzen d. röm. u. byzant. Kaiser in d. Steiermark. Gr. 1867. M. gr. Ktn. Br. 7.—
- die mittelalt. u. neuen Münzen u. Medaillen d. Steiermark. Gr. 1875. Mit 7 Tafeln. Br. 7.—
- Schiviz von Schivizhoffen, L.,** der Adel i. d. Matrikeln d. Stadt Graz. 1909. Nicht i. Handel. Lex.-8°. 32.—
- Wappen d. österreich. Herrscherhauses.** Mit 26 gr. Bll. (meist Länderwappen) v. d. Orig.-Modellen abgedr. W. 1879. Gr.-Imp.-Fol. 20.—
- Naturwissenschaft, Jagd:**  
**Dombrowski, R. v.,** aus d. Tagebuche e. Wildtöters. Jagdskizz. W. 1878. M. 4 Tfln. (20.—) 12.—
- das Edelwild. 1878. M. 35 Tfln. 18.—
- der Fuchs. 1883. M. 8 Tfln. 9.—
- die Geweihbildg. d. europ. Hirscharten. 1885. M. 40 Chromolithogr. Fol. In albis. (30.—) 20.—
- der Wildpark. 1885. M. 16 Tfln. 8.—
- Ettingshausen, C. v.,** die Farnkräuter der Jetztwelt. W. 1865. M. viel. Textabbildgn. u. 180 Tafeln i. Naturselbstdruck. Fol. Br. (100.—) 50.—
- Hayek, G. v.,** Handbuch der Zoologie. 4 Bde. in 5 Tln. W. 1877—1893. Mit 4000 Abbildgn. Br. (75.—) 56.—
- Heyfelder, die Heilquellen** Württembergs u. Badens, des Elsass, Wasgau etc. 2. A. St. 1846. Lwdbd. 5.—
- Hinterhuber, R. u. L.,** Prodromus e. Flora v. Salzburg u. angrenz. Ländertheil. 1851. 12°. Br. 3.—

- F. Rohrachter in Lienz ferner:**  
**Klaproth**, Jul., Schreiben an Alex. v. Humboldt üb. d. Erfindung d. Kompasses. Lpz. 1885. Br. 2.—  
**Ludwig**, A., das Birkwild. Naturgesch., Jagd u. Hege. 2., verm. A. W. 1894. Lex-8°. Br. 10.—  
**Meyer u. Möbius**, die Fauna der Kieler Bucht. Bd. I: Die Hinterkiemer od. Opisthobranchia. Lpz. 1865. M. 26 z. T. kolor. Tfln. Fol. Ct. (30.—) 20.—  
**Pietsch**, J., Herleitg. u. Ausspr. d. wissensch. Namen i. Homeyersch. Verzeichn. d. Vögel Dtschlds. W. 1888. Br. 2.—  
**Schmarda**, L. K., neue wirbellose Thiere. I. Band: Neue Turbellarien, Rotatorien u. Anneliden. 1. Hälfte. Lpz. 1859. M. 15 illum. Kupfertfln. u. zahlr. Holzschn. Gr.-4°. Lwdbd. (45.—) 24.—  
**Tschudi**, V. v., u. E. F. Homeyer, Verzeichnis der bisher in Oest.-Ung. beobacht. Vögel. 1886. 1.—  
**Unger**, F., Exantheme der Pflanzen u. verw. Krankh. W. 1833. M. 7 Tfln. In albis. 7.—  
**Wurm**, W., das Auerwild, dessen Naturgesch., Jagd u. Hege. 2., verm. A. W. 1885. M. 2 Tfln. Lex-8°. Br. 12.—
- Geschichte und Biographien:**  
**Akten**, Vatikanische, z. deutschen Gesch. i. d. Zeit Kaiser Ludwigs d. Bayern. Auf Veranl. d. Königs v. Bayern hrsg. dch. d. histor. Commiss. d. Akad. d. W. (von S. Riezler). Innsbr. 1891. Lex-8°. Br. 28.—  
**Arneth**, A. v., Joseph II. u. Kathar. v. Russl. W. 1869. Br. 8.—  
 — Maria Theresia u. Joseph II. Ihre Correspond. u. Briefe an Leopold. 3 Bde. W. 1866. Br. (24.—) 18.—  
**Aschbach**, J. v., die Wiener Universität u. i. Humanisten i. Zeitalter K. Max. I. Wien 1877. Br. 8.—  
**Beiträge zur neueren Geschichte Österreichs**. 4 Tle. (alles Erschienenene). W. 1906—09. Mit Tafeln. Br. 15.—  
**Brunner**, Seb., Chorherrenbuch. Gesch. u. Beschr. der besteh. u. Anführg. d. aufgehob. Chorherrenstifte. 1883. M. 21 Ans. Br. (10.—) 8.—  
 — Correspond. intimes de l'Emp. Joseph II. av. Cobentzl et Kaunitz. Mayence 1871. Br. 4.—  
**Filek** v. Wittinghausen, das Fürstent. Rumän. W. 1869. Br. 3.—  
 — d. Fürstent. Serbien. 1869. 3.—  
**Fischer**, E. L., Card. Consalvi. Lebensb. d. gr. Minist. Pius' VII. 1899. Br. 5.—  
**Gelich** (engl. Major), Briefe e. alt. Soldaten üb. d. Krieg i. Norden, die österr., preuss. u. ital. Armee. W. 1867. Br. 2.—
- F. Rohrachter in Lienz ferner:**  
**Heller**, militär. Corresp. Eugens v. S. 2 Bde. W. 1848. Br. 18.—  
**Hewer**, J. J., Castell a. d. Saar. Histor. Topogr. 1839. Br. —.60 — Dass. Mit 2 Lithographien. 1.80  
**Hock**, C., der österreich. Staatsrath (1760—1848). W. 1879. Br. (13.—) 7.—  
**Hoffmann**, Ernst, die Weltgesch. i. Lebensbildern u. Darstellgn. 4 Bde. Mz. 1886. Br. (12.—) 8.—  
**Hurter**, F. v., Friedensbestrebgn. Ferdinands II. W. 1860. Br. 3.60 — französ. Feindseligkeiten geg. Oesterreich z. Z. Kaiser Ferdinands II. W. 1879. Br. 3.—  
**Juritz**, Adalbero Gf. v. Wels u. Lambach, Bisch. v. Würzbg., Gründer d. Stiftes Lambach. 1877. Br. (5.—) 4.—  
**Kalchberg**, J. R. v., gesammelte Schriften. Meist öst. u. haupts. steierische Gesch. Nach Hs. u. besten Quellen. M. Biogr. Hrsg. v. A. Schlossar. 4 Bde. W. 1878—1880. Br. 15.—  
**Kausler**, Leben Eugens v. S. 2 Bde. u. Atlas. Freib. 1839. Br. (35.—) 20.—  
**Kist**, Leop., Dänisches u. Schwedisches. Mz. 1869. Br. (5.—) 3.60  
**Leipzig: Apel**, Th., tabellar. Zusammenstellg. d. Kriegereignisse bei Leipzig, Oct. 1813. Lpz. 1866. Qu.-Fol. 3.—  
 — Erinnerung a. d. Feyer d. Säcularfestes d. Univers. Leipz. 1809. M. Musikbeil. Br. 3.—  
 — **Wenk**, J. A. G., Oratio secularis de viris erud. qui inde a seculari solenn. a. 1709 Lipsiens. Acad. doct. scriptisque ornaverunt atq. illustr. Lps. 1810. 4°. Br. 2.—  
**Matzka**, d. Chronologie i. ihr. ganzen Umfange. W. 1844. Br. 8.—  
**Metternich**, Oesterreichs Theilnahme a. d. Befreiungskrieg. W. 1867. M. Portr. u. Fcs. Br. 14.—  
**Milde**, Reliquien v. V. Ed. Milde, F.-Erzb. v. Wien. W. 1859. Br. 1.80  
**Muchar**, Alb. v., Geschichte der Steiermark. Bd. III—VI. Gr. 1846—59. Br. à 9.—; Bd. VIII—IX (Schluss-Register). 1867—1874. Br. à 10.—  
**Müller**, J. N., Chronik d. Stadt Hema (Oberpfalz). Nach verlässl. antiquar. Quellen. In 7 Lfgn. Regsb., Selbstverlag, 1859—61. M. 2 lithogr. Tafeln (wovon 1 Ans.). 5.—  
**Muys**, G., Forschungen z. alten Völker- u. Mythengesch. 2 Bde. Köln 1856—58. Br. (14.—) 8.—  
**Napoleon III.**, Gesch. Jul. Cäsars. 2. A. 2 Bde. W. 1865. Br. 16.—  
**Notizenblatt f. österreich. Gesch. u. Literatur** (Forts. d. öst. Geschichtsf.). Von J. Chmel (Alle) 4 Hfte. W. 1843. M. 1 Tfl. Br. 4.—
- F. Rohrachter in Lienz ferner:**  
**Pasch**, K., Edmund Dorer. Lebens- u. Charakterbild. W. 1894. Mit Portr. i. Lichtdr. Br. 1.—  
**Pettenegg**, E. G. Gf., Ludwig u. Karl Grafen v. Zinzendorf, Minister unt. M. Theresia, Jos. II., Leop. II. u. Franz I. W. 1879. M. 2 Pötr. u. 12 Stammfln. Br. (8.—) 6.—  
**Regesta archiepiscoporum Salisburgensium**. Ed. Andr. v. Meiller. W. 1866. Gr.-4°. Br. 18.—  
**Salzburger Urkundenbuch**. Hrsg. v. (Abt) W. Hauthaler u. Fr. Martin. Bd. II—III (Das eigentl. Urkundenb.): 790—1246 (Schl.). S. 1916—18. M. 12 Tfln. Lex-8°. Br. 60.—  
**Schuster**, Leop., Johann Kepler u. d. grossen kirchl. Streitfragen s. Zeit. Gr. 1888. Br. 6.—  
**Thielen**, M. v., Erinnerungen a. d. Kriegerleben e. 82jähr. österr. Veteranen (1805—15). W. 1863. Br. 5.—  
**Thürheim**, A. Gf., FM. Otto Ferd. Graf v. Abensberg-Traun (1677—1748). W. 1877. Br. (8.—) 4.80 — F.M. Ludw. Andr. Gf. Khevenhüller, s. gr. Herrscherin »treuer Vasall u. Beschützer« (1683—1744). W. 1878. Br. (7.—) 5.—  
 — von den Sevensen bis z. Nawa (1740—1805). W. 1879. Br. 6.—  
 — Ernst Rüdiger Gf. v. Starhemberg, 1683, Wiens ruhm. Verteidiger. W. 1882. M. 4 Portr. Br. (9.—) 6.—  
**Vivenot**, A. v., Herz. Albrecht v. Sachsen-Teschen als R.-F.-M. 3 Bde. W. 1882. M. 4 Portr. Br. (30.—) 18.—  
**Weiss**, A., Aeneas Sylvius Piccolomini als Papst Pius II. S. Leben u. Einfl. a. d. literar. Cultur Deutschl. Gr 1897. Br. 6.—  
**Wolff**, Ad., die Aufhebung d. Klöster i. Innerösterr. 1782—90. W. 1872. Br. 5.—
- Miscellanea, Germanistik:**  
**Bartsch**, K., Germanist. Studien. Suppl. z. Germania. 2 Bde. W. 1871—74. Br. (20.—) 18.—  
**Bayerle**, Ad., komisches Theater: Das Haus d. Laune. Or.-Lustsp. Pesth 1821. Br. 4.—  
 — der Tausendsassa. P. 1821. 4.—  
 — Untergg. d. Welt. P. 1821. 4.—  
 — Reise nach Paris. P. 1823. 4.—  
 — mod. Wirthschaft. P. 1823. 4.—  
 — natürl. Zauberey. P. 1823. 4.—  
**Becker**, M. A., verstreute Blätter. Sociales, Culturgeschichtl., Pädagogisches. W. 1880. Br. 3.—  
 — niederösterr. Landschaften m. histor. Streiflicht. 1879. Br. 3.—  
**Bickell**, Buch Job. 1894. Br. 1.50  
**Codex Theresianus**, Der, u. s. Umarbeitungen. Von Harras v. Harrasowski. 5 Bde. W. 1886. Br. (50.—) 40.—
- F. Rohrachter in Lienz ferner:**  
**Dante**, lyrische Gedichte u. poet. Briefw. Text u. Übers. v. Krafft. Rgsb. 1859. Br. 3.—  
**Diefenbach**, J., der Zauberglaube des XVI. Jahrh. Nach d. Katechism. Luthers u. Canisius. Mz. 1900. Br. 4.—  
**Frimmel**, Th., die Apokalypse i. d. Bilderhandschr. d. M.-A. Kunstgeschichtl. Untersuchg. W. 1885. Br. 3.—  
**Haas**, G. E., Giftblüten a. Lebensbaume d. Volkes. Gr. 1891. Br. 2.—  
 — Schattenbilder aus d. Bakteriologie d. Seele. Gr. 1892. Br. 2.50  
**Holland**, W. L., die Legende d. hl. Margarete. Altfranzös. u. dtsch. Hann. 1863. Br. 1.—  
**Hurter**, H., Nomenclator literarius recentioris theologiae cathol. Theologos exhibens qui inde a Concilio Trident. floruerunt aetate, natione, discipl. dist. Ed. II. Vol. I—III (1564—1891). Oenip. 1892—95. Br. (48.—) 40.—  
**Jarisch**, H. A., Lesebuch f. Taubstumme d. nied. Inst.-Cl. Rgsb. 1851. Br. 1.—  
**Mevert**, Ernst, der König v. Münster. (Johann v. Leyden, d. Wiedertäufer.) 1869. Br. 3.—  
**Orientalia: Barb**, H. A., d. Transcription d. arab. Alphabetes. W. 1860. Br. 3.—  
 — **Fahrngruber**, J., nach Jerusalem. Führer f. Pilgerfahrten u. Reisen nach u. in d. hl. Lande. 2. A. 2 Tle. Würzb. 1890. M. Ktn., Plänen u. Grundr. Br. (12.—) 4.—  
 — — aus d. Pharaonenlande. E. Fahrt nach dem 100thorigen Theben. M. Illustr. 1882. Br. 4.—  
 — **Firdusi**, Jussuf u. Suleika. Roman. Heldengedicht. A. d. Pers. z. 1. mal übertr. v. O. Schlechtawsehnd. W. 1889. Br. 6.—  
 — (**Rudolph**, Kronpr. v. Österr.) Eine Orientreise (v. J. 1881). 2 Bde. W. 1881. Manuskript-A. a. schwer. Pap. Nicht i. Hand. Br. 15.—  
 — **Uhlemann**, Fr., Symeon, der erste Säulenheilige i. Syrien u. s. Einfl. a. d. Verbreit. d. Christenth. i. Or. Lpz. 1846. Br. 3.—  
**Oestreich's Kriegsflotte**. (Si vis pacem, para bellum.) Lpz. 1882. Br. 1.80  
**Oesterreichs System als Ursache s. Niederlag**. Lpz. 1866. Br. 1.80  
**Piskur**, J., Oesterreichs Consularwesen. W. 1862. M. 4 Tafeln (3 in Farbendr.) Br. 7.—  
**Recueil des traités et conventions conclus par l'Autriche av. les puissances étrangères, depuis 1763 jusqu'à nos jours**. Par L. Neumann et A. de Plason. Vol. I—X. W. 1877—80. Br. 148.—

**F. Rohrer** in Lienz ferner:  
**Resch, Pet.**, das Völkerrecht d. heut. Staatenwelt europ. Gesittung. 2. A. Gr. 1890. Br. 8.—  
**Schönemann**, der Sündenfall u. Marienklage. 2 niederd. Schauspiel. Mit Musiknoten. 1855. Br. 8.—  
**Schmid, L.**, pract. Anleitg. auf Glas zu ätzen. W. 1832. M. gr. lith. Tfl. Br. 2.—  
**Strobl, J.**, Kaiser Maximilians I. Anteil am Teurdank. Innsbr. 1907. In Perg.-Brosch. 3.—  
**Theophilus**. Niederd. Schauspiel in 2 Forts. a. e. Stockholmer u. e. Helmstädter Hs. M. Anmerk. v. Hoffmann v. F. 1854. Br. 3.—  
**Weinhold, C.**, über deutsche Dialektforschg. Laut- u. Wortbildg. u. Formen d. schles. Mundart. M. Rücksicht a. deutsche Dialekte. W. 1853. Br. 4.—  
**Wernher**, driu Liet von der Maget. Nach e. Wiener Hs. Hrsg. v. J. Feifalik. 1860. Br. 6.80  
**Westermeyer, A.**, der Puseyismus in Halle a. d. neuest. literar. Erscheing. Rgsb. 1844. Br. 1.40  
**Wolfsgruber, C.**, van der navolginge Cristi ses boeke. W. 1879. M. 1 Facs. i. Farbendr. Br. 12.—  
**Wretschko, A. v.**, die akad. Grade namentl. a. d. österr. Universitäten. Innsbr. 1910. Br. 3.—

**Tirolensien:**  
**Achleitner, A.**, Tirolische Namen. Handb. z. Namendeutung. Innsbruck 1901. Br. 3.—  
**Adels-Stammsitze**, Tiroler. Kurze Burgen-Chronik. 1907. Br. 1.30  
**Archivberichte** aus Tirol. Hrsg. v. Ottenthal u. Redlich. IV. (wichtigst. u. letzter) Bd. W. 1912. Br. 22.—  
 — das (grosse) Register ap. 7.—  
**Beiträge** z. Rechtsgesch. Tirols. Festschr. z. 27. d. Juristentag. (Die ält. Pfandleihbanken u. Lombardienprivileg. Von Voltolini; Gesch. d. jurist. Fakultät 1671—1904. Von Wretschko; Die Rechtshandschr. d. Univers. Innsbr.; Die Hofpfalzgrafenerwürde d. jurist. Fak. Von K. Schwarz. Innsbr. 1904. Br. 4.—  
**Byr, R.**, Anno Neun u. Dreizehn. A. d. deutschen Freiheitskämpfen. 2 Bde. in 1. 2. A. Innsbr. 1906. Br. 7.—  
**Flir, Al.**, Bilder a. d. Kriegszeiten Tirols. 2. A. Innsbr. 1878. Br. 4.—  
**Forschungen** u. Mitteilungen z. Gesch. Tirols u. Vorarlb. Jg. II—XII (wovon VI fehlt). Innsbr. 1905—15. Br. 68.—  
 — Einzelne Jahrgge. hieraus. 8.—  
**Geschichtsquellen**, Tirolische. II: Chronik d. Stiftes Marienberg. Verf. v. P. Goswin. Innsbr. 1880. In albis. 6.—

**F. Rohrer** in Lienz ferner:  
**Geschichtsquellen**, Tirolische. III: Urbare d. Stifte Marienbg. u. Münster, Pf. v. Liebenberg u. H. v. Annenberg, d. Pfarrk. Meran u. Sarntheim. 1891. In albis. 8.—  
 (Mehr als 3 Bde. nicht erschienen.)  
**Helbok, Ad.**, die Bevölkerung der Stadt Bregenz a. B. vom 14./18. Jh. I. 1912. M. Pl. Br. 6.—  
**Helfert, Fh. v.**, die Tyroler Landesvertheidigung i. J. 1848. W. 1904. M. 5 Ktchn. Br. 4.—  
**Hirn, F.**, Bayerisch-Tirol im Dezember 1813. I. 1913. Br. 3.—  
**Hofer, Andreas**, im Liede. Mit Orig.-Urkdn. etc. Hrsg. v. L. A. Frankl. I. 1884. Br. 2.—  
**Jäger, Alb.**, Gesch. d. landständ. Verfassg. Tirols. II, 1: Die Genesis d. Landstände Tirols v. Ende d. XIII. Jahrh. bis 1439. Innsbr. 1882. Br. 8.—  
 — II, 2 (Schluss): Die Blütezeit der Landstände Tirols v. Tode Friedr. (1439) bis z. Tode K. Max. I (1519). I. 1885. Br. 12.—  
**Lentner, F.**, kriegspolit. Denkwürdigk. a. Tirols Befreiungskämpfen d. J. 1797. I. 1900. Br. 2.—  
**Platter, J. C.**, Graf u. Saltnerstochter. Eine tiroler Gesch. aus A. Hofers Zeit. I. 1893. Br. 2.—  
**Ruthner, A.**, aus Tirol. Berg- u. Gletscherfahrten. W. 1879. M. 4 Farbendr. u. 1 Kte. Br. 10.—  
**Trentinaglia**, das Rosanna- u. Trianna-Gebiet (in Tirol). W. 1875. M. 2 Farbendr. Br. 9.—  
**Volksbücher**, Tiroler. I. (einz.) Bd.: Der Tharerwirth. Ein Tirol. Held v. J. 1809. Geschichtl. Erzählg. v. J. Steck. Innsbr. 1893. Br. 2.80  
**Voltolini, H. v.**, die ält. Pfandleihbanken u. Lombardenprivilegien Tirols. I. 1904. Br. 1.50  
 Andere Tirolensien unt. »Kunst« (Deininger) und »Ansichten«.

**Gesuchte Bücher.**

\* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.  
 Die Anzeigen-Aufträge für die Rubriken: »Angebotene« u. »Gesuchte Bücher« sind stets an die Expedition des Börsenblattes zu richten.  
**Alfred Neumannsche Buchhdlg.** in Frankfurt a. M.:  
 Das hohe Lied, illustr. von B. v. Hofmann.  
**Lützel & Co.** in Pirmasens:  
 \*Spemanns Goldenes Buch der Musik. Letzter Jahrgang. Angebote direkt.  
**Verlag J. J. Weber** in Leipzig:  
 Kugler, Franz, Gesch. Friedr. d. Grossen. Illustriert v. Adolph Menzel, in irg. einer spät. Ausg.

**Emil Rohmkopf** in Leipzig:  
 Baedeker. Alles.  
 Götschen. 461. 37.  
 Steimann, tüchtige Hausfrau. König, Ratgeber. 2 Bde. Die Hütte.  
 Ganghofer. Serien.  
 Leixner, dt. Literaturgeschichte.  
 Vanino, Chemie. II.  
 Erdmann, anorgan. Chemie.  
**Ernst Arnold, Kunsthdlg.**, Dresden, Schlossstr.:  
 Guthmann, Bilder aus Aegypten, illustr. von M. Slevogt. In Lux- u. einf. Ausgabe.  
**Richard Quitzow** in Lübeck:  
 Feine, Theologie. Geb.  
 Frank, Gesch. u. Kritik d. neuer. Theologie. Geb.  
 Hirth, kulturgesch. Bilderbuch. I—VI. Geb.  
 Spamers Weltgeschichte. Geb.  
 Vitzthum, christl. Kunst. Geb.  
 Holleman, Lehrb. d. anorganisch. Chemie. Geb.  
**Gottwaldtsche Bh.** in Liebenthal:  
 1 Grosses Schmetterlingsbuch mit Bildern. Preisangebote.  
**R. Promberger** in Olmütz:  
 \*Deutsche Landwirtschaftl. Tierzucht. 1922. Hefte 1—13.  
 1 Bölsche, Liebesleben in der Natur. Kplt.  
**Bücherst. a. Siegestor**, München 34:  
 \*Baum, Ulmer Plastik.  
 \*Duret, Manet.  
 \*Justi, Velasquez.  
 \*Larsson, and. Leute Kinder.  
 \*Lehnert, Gesch. d. Kunstgew. I.  
 \*Meier-Gräfe, van Gogh.  
 \*Slevogt, Lederstrumpf.  
 \*— Cortez.  
 \*Voll, Frankr. klass. Zeichner d. 19. Jahrh.  
 \*Velhagens Almanach. I. Insel-Almanach 1909.  
**Friedr. Schalk**, Buchh. in Wien:  
 Kraus, Karl, die Fackel. Nr. 386. 387/88, 406/12. 457/61.  
**Wilhelm Miethke**, Berlin-Charlottenburg I, Wilmersd. Str. 13:  
 Zschokke, ges. Schriften. Bd. 4. Aarau 1859.  
 Schillers Werke. Bd. 4. Gr.-8°. Carlsruhe 1818.  
 Ländlexikon. Einzelbde.  
 Freiligrath. (Knauer.) Bd. 3. Graugrün Ganzleinen.  
 Streckfuss, 500 Jahre. 1. Bd. Abt. 1—9. (Briegel, 4°.)  
 Ratzel, polit. Geographie.  
 Lunge, Steinkohlenindustrie.  
 Hartmann, d. Klempner. Atlas zu Teil I.  
 Simon-Friderici, Materialienkunde z. Gebrauche f. Eisenbahnen. Yacht-Bibl. Bd. I.  
**Hermann Mund** in Spandau:  
 Sestini, das Fechten mit d. Florett u. dem Säbel.

**Max Hörhold** in Leipzig:  
 Aramburo y Mahado, Lit. critica. 1909.  
 Anonymus, d. Frau v. d. Isar. 1891.  
 Brandes, Dansk skuespilkunst. — Ibsen, Björnson etc. 1899. — Kritiker og portraeter.  
 Bugge, Hvorledes Nora kom hjem igjen. 1881.  
 Brahm, H. Ibsen. 1887.  
 Beerbohm, Poet's Corner. 1904.  
 Berger, Studien u. Kritiken.  
 Burkhardt, Theat.-Kritiker. 2 Bde.  
 Bang, et Dukkehjem paa Nationaltheatret. 1880.  
 Boccardi, la donna nell'opera di Ibsen. 1892.  
 Cassel, zwei literfl Sendschreiben.  
 Collin, det geniale menneske.  
 Eisner, Psychopathia spiritualis. 1892.  
 Engeström, Ibsen. 1875.  
 Echtermeier, Terje Wigen. 1889.  
 Feilitzen, Realister och idealister af Robinson. 1885.  
 Fischer, H., Rabenvater. 1897.  
 Fryers, Rosmer of Rosmersholm. 1891.  
 Feldmann, Ibsen. 1906.  
 Gietmann, Ibsen.  
 Gran, G. v. d. Lippe, Ibsen. 1906.  
 Giglio-Tos, la morale nel teatro d'Ibsen. 1904.  
 Garborg, Ibsens Kejser og Galilaer. 1873.  
**F. E. Lederer** in Berlin C. 19:  
 \*Klassiker d. Kunst: 8, 13, 16, 21, 24, 25. Rot Lwd.  
 \*Fuchs, Sittengesch. Alles.  
 \*— do. Ergbd. 3. Imit. Wildldr.  
 \*Meyers Konv.-Lex. 24 Bde.  
 \*Plakat 1910, 11, 1. Bd. 1913, H. 2, 1919, H. 3, 4, 5, 6. 1920, H.5,9,12.  
**F. Wilisch's Bh.** in Schmalkalden:  
 \*Schlossers Weltgesch. 20 Bände. Pracht-Ausgabe. Geb. Angebote direkt erbeten.  
**Fr. Weiss** in Grünberg i. Schl.:  
 Meyers od. Brockhaus' Konv.-Lex. Letzte Ausgabe. Gut erhalten.  
 Karmarsch, Handbuch. I.  
 Müller, Spinnerei.  
 1 Weil, Märchen 1001 Nacht. 2 Bde.  
**Hermann Wulle** in Münster:  
 \*Riemann, Musiklexikon.  
 \*Albert, Mozart.  
 \*Weber-Wellst., Elem.-Math. III, I.  
 \*Prantl, Farbensehen der alten klassischen Völker.  
 \*Fuisting, Komm. zu d. Gewerbesteuer-gesetzen.  
 \*Pohle-Plassmann, Himmel u. E.  
**Ed. Lanzenberger**, Hamburg 30:  
 Bachmann, mikroskop. Dauerpräp. Blüher, Gebrauch d. Mikroskop.  
 Kühnemann, Taschenb. d. bakter. Diagnost.  
**O. Bennewitz** in Aschersleben:  
 \*Langenscheidt, span. Unt.-Brfe.

**Jos. Hentschel** in Böhm. Leipa:  
In nstn. Aufl. u. Orig.-Einbndn.:  
Bölsche. Alles.  
Dahns Werke.  
Dekor. Vorbild. (D. letzt. 3 Jgge.)  
Fischer-D., Hausärztin.  
Freytags Werke.  
Ganghofers Werke.  
Hedin. Alles.  
Hegi, Flora v. Mittel-Europa.  
Keller, G., Werke.  
Kossmann u. W., Mann u. Weib.  
Kraemer, d. Mensch u. d. Erde.  
Lübke-Semrau, Kunstgeschichte.  
May, K., Werke.  
Naumann, Vögel.  
Pastor, Gesch. d. Päpste.  
Paudler, ein dtsh. Buch a. Böhm.  
Raabes Werke.  
Rau, Evangelium d. Natur.  
Salzer, Literaturgesch.  
Seitz, Schmetterlinge.  
Storms Werke.  
Sudermanns Werke.  
Weiss, Weltgesch.  
Zschokke, Stunden d. And.

**Ernst Muschket** in Bunzlau:  
\*Argelander-Küstner, Atlas des  
nördl. Sternh. 2. A.  
\*Boeck, indische Gletscherfahrt.  
\*Busch-Album. I.  
\*Ratzel, üb. Naturschilderungen.  
\*Schäfer, Hochtouren i. d. Alpen.  
\*Schönfeld, Bonner Sternk. 2. Ser.  
\*Simon, Gesch. d. Math. i. Altert.  
**Ernst Gundrum**, Mühlhausen, Th.:  
\*Strasburger, gross. botan. Prakt.

**Orient-Buchhdlg. Heinz Lafaire** in  
Hannover, Ebbardtstr. 8:  
Suche ständig Originalausgaben in  
allen asiatisch. Sprachen: Ara-  
bisch, — Armenisch, — Hebr.,  
— Hindustanisch, — Sanskrit  
u. alle indischen u. indochines.  
Sprachen, — Persisch, — Sy-  
risch, — Türkisch etc. etc., so-  
wie Grammatiken u. Wörter-  
bücher dieser Sprachen. — Rei-  
sen, — Werke über die Ge-  
schichte, — Kunst, — Literatur  
u. Philosophie orient. Länder.  
Angebote von Orientalia und  
Asiatica im weitesten Sinne sind  
stets erwünscht u. werden schnell-  
stens bearbeitet.

**W. Junk** in Berlin W. 15:  
Naturwissenschaftl. Literatur aller  
Art (nicht populär). Ich kaufe  
alles und zahle umgehend nach  
Erhalt. Ich bitte, das Gesuch  
aufzubewahren.  
Ich bin auch Erwerber ganzer  
Antiquariatslager meiner Richtg.

**Joh. Schreitmüller**, Dresden-N. 6:  
\*Fuchs, Sitten. Kplt. u. einzeln.  
— Alles andere.  
Brockhaus' K.-Lex. (Jahreszahl.)  
Meyers Konv.-Lex. 5. u. 6. Aufl.  
Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. Bd. 8  
—24. (Bibliotheksband C.)

**E. Bluth & Co.** in Leipzig:  
\*Chem. Centralblatt 1915—19.  
\*Chemikerzeitung 1891.  
Zahle für diese Jahrgänge beson-  
ders guten Preis u. erbitte direkte  
Angebote!

**Paul Steegemann** in Hannover:  
\*Vaerst, Gastrosophie.  
\*Alles über Gastrosophie.

**Martin Breslauer** in Berlin W. 8,  
Franzö. Str. 46:  
\*Burckhardt, J., griech. Kulturg.  
\*Allgem. deutsche Biographie.

**F. Burchard** in Elberfeld-Sonnb.:  
\*Berichte d. physik. Gesellsch.  
1909, 1910, 1911, 1914.  
\*Chemikerzeitg. 1894, 1895, 1898.  
\*Berichte d. Chem. Ges. 1909 Nr.  
17, 1919 Nr. 5.  
\*Chem. Centralbl. 1901—1912.

**A. M. Huber**, Krumbach (Bayern):  
\*Abderhalden, biochem. Handlex.  
1—6, 8—9 od. einz.  
\*Beilstein, Chemie. 4. A. 1—3.  
\*Benedikt-Ulzer, Analyse.  
\*Buschan, Sitten. 1—3.  
\*Dehio, dt. Kunst. II. Hln.  
\*Ganghofer. 1. Serie. Hln.  
\*Grillparzer. Hldr. (Meyer.)  
\*Hdb. d. Oele u. Fette. 1—3 (von  
Ubbelohde).  
\*Hedin, Transhimalaja  
\*Heymann, Iwan d. Schreckliche.  
\*Krauss, Anthropophyteia. 1. 3.  
\*Liebig's Annalen d. Chemie. Bd.  
413—Ende 1921. Hierzu Gene-  
ral-Index zu 277—328.  
\*Moll, Hdb. d. Sexualw. 1. Aufl.  
\*Murai, Zinzeszinsen- u. Amorti-  
sationstabellen. 4. A.  
\*Ploss, Weib. 1—2.  
\*Richter, Lex. d. Kohlenstoffe.  
\*Richter, Erschliessung der Ost-  
alpen. Bd. II, (1894.)  
\*Springers Kunstgesch. Bd. I—V  
(5 Explr.).  
\*Stockert, Eisenbahnunfälle.  
\*Studio: Daumier, Gavarni, —  
Peasant art in Russia.  
\*Ullmann, Enzyklop. 1—10.  
\*Weyl, Methoden. 1.  
\*Winther, Patente.

**Weitbrecht & Marissal**, Hambg. I:  
\*Meursius, Frauenzimmerschule.  
In deutscher Ausg.  
Angebote direkt!

**Otto Wigand Verlag** in Leipzig,  
Gabelsbergerstr. 1 a:  
Oesterr. Kunsttopographie. (Verl.  
Schroll, Wien.) Kpltte. Reihe u.  
einzelne Bände.

**C. E. Rappaport** in Rom, Casella  
postale 417:  
\*Letarouilly, Edifices de Rome.  
Kplt. oder einzelne Bde., auch  
den Text apart.

**Richard Quitzow** in Lübeck:  
Rooses, Rubens' Leben u. Werke.  
Gebunden.  
Baumgarten, Weltliter. I—IV.

**Friedrich Meyers Bh.** in Leipzig:  
\*Wörterbuch, Mittelhochdt., v. Be-  
necke, Müller, Zarncke.  
\*Nicolai, Freuden Werthers.  
\*Herm. u. Dorothea, ill. v. Kolbe.  
\*C. F. Bahrdt. Alles.

**Gustav Fock, G. m. b. H.**, Leipzig:  
(A) Ztschr. f. Völkerpsych. 20 B.  
(A) Verh. d. dt. otol. Ges. 16,  
17, 20.  
(A) Wochenschrift, Dtsche. med.,  
1919—21.  
(A) Wochenschrift, Münch. med.,  
1911.  
(A) Gütthe-Schl., Kriegsbuch. Kpl.  
u. einz.  
(A) Ztschr. f. bild. Kunst 1887  
H. 12.  
(A) Ztschr. f. Augenheilkde. Bd. 44.  
(A) Isidorus Hispaliensis, ed.  
Lindsay.  
(A) Monge, Applicat. de l'anal.  
(J) Kant, metaphys. Anfangsgr.  
(J) Annales d'oculist. Vol. 1/146.  
(J) Geograph. Jahrb. Bd. 30—31.  
36. 37.  
(J) Jahrb. d. Elektrochemie. Jg.  
17 ff.  
(J) Finanz-Archiv. Jg. 33—37.  
(J) Elektrotechn. Ztschr. 1915 ff.  
(J) Magazin f. d. Lit. d. Ausl.  
1840—1862, 1865.  
(J) Fortschr. a. d. Geb. d. Rönt-  
genstrahl. Bd. 17. 21. 22—27 u.  
Erg.-Bde. 9—12. 14. 16. 20.  
(J) Kinderarzt. Jahrg. 1—2. 6.  
(J) Kinderfehler 1901—1921.  
(R) Bölsche, Naturgeh.  
(R) Fusting, Gewerbesteuerges.  
(R) Decio, Chronique.  
(R) Psoyne, Récits.  
(R) Ségur, Couchant.  
(R) Cooper, Lederstrumpf.  
(R) Birt, Ovidio. 1878.  
(R) Chrysostomos, Opera. I. 1861.  
(R) Cabot, Diff.-Diagnose.  
(R) Neues Universum. Jg. 42.  
(R) Wörd, Pasadoza. 1542.  
(R) Schmidt, Lessing. 1884.  
(R) Dickens, Werke. Orig.-Ausg.  
(R) Deutsche Chronik 1531 ff.  
(R) Goethe. Bd. 56—60. 1830.  
(R) Steffens, was ich erlebte.  
(R) Tieck, krit. Schrift. 1848.  
(R) Bürgers Werke. 1832.  
(R) — Gedichte. 1788.  
(R) Hoffmann, Leben u. Nachlass.  
1823.  
(S) Heilfron, Bürg. Recht. I/II.  
(Lehrb.)  
(S) Gaupp-St., Zivilproz.  
(S) Staub, Komm. z. H.G.B.  
(S) Ruppert, Werke. (15 Bde.)  
(S) Ost, chem. Technol.  
(S) Tappeiner, Arzneimittell.  
(S) Hager, Handb. d. pharm. Pr.  
(S) Kürschners Konv.-Lexikon.  
(S) Ranke, französ. Gesch. 6 Bde.  
(S) Spemanns gold. Buch d. Mus.  
(S) Schneider, Histologie.  
(S) Sievers, Anltg. z. Metrik.

**Gustav Fock, G. m. b. H.**, Leipzig,  
ferner:  
(S) Paul, dtsh. Metrik.  
(S) Symons, germ. Heldensage.  
(S) Eisler, Wtb. d. philos. Begr.  
(S) Sweet, El.-B. d. gespr. Engl.  
(S) — Primer of spoken English.  
(S) Marryat, Settlers in Canada.  
(Tauchnitz.)  
(T) Riviera de Ponente, — La-  
gurien, — Piemonte, — Sa-  
voyen: Alles, insbes. alte Ktn.  
(T) Thimme, Märchen.  
(T) Müller, vegetat. Nervensyst.  
(T) Munk, Path. u. Klin. d. Ne-  
phrosen.  
(T) Seitz u. Wintz, Röntgentiefen-  
therap.  
(T) Handb. d. inn. Med., v. Mohr  
u. Staehelin. I—V.  
(W) Hankel, Gesch. d. Mathemat.  
(W) Hess, Geometr. d. Kegelschn.  
(W) Spengler, Unterg. d. Abend-  
landes. I.  
(W) Stohmann-Schander, Zucker-  
fabr.  
(W) Svedberg, Herst. kolloid.  
Lösungen.  
(T) Tieck, Shakespeare-Vorsch.  
(W) Treadwell, elektron. Method.  
(W) Tschirch-Oesterle, anat. Atlas  
d. Pharm.  
(W) Vanino, präpar. Chemie.  
(W) Verworn, Physiologie.  
(W) Wagner, polit. Oekonomie. I.  
Grundleg.  
(W) Warburg, Pflanzenwelt. III.  
Rotbraun Hiblederbd.  
(W) Weiss, Schr. d. Alt. u. Neuen  
Test. 4 Bde.  
(W) Wundt, Psychologie. I.

**A. Twietmeyer** in Leipzig:  
Alles über Oppeln, — Rybnik, —  
Breslau, — Oberschlesien.  
Wagner, Tannhäus. Klav. m. Text.  
— der flieg. Holländer. Klav. m.  
Text. Folio.  
Bach, Orgelwerke. 9 Bde.  
Haydn. Alles.  
Lenz, d. gr. Pianofortevirtuosen.  
Mendelssohn-Bartholdy. Alles.  
Spohr, Selbstbiographie.  
Schumann, Briefwechsel H. Voigt.  
Wotquenne, Bald. Galuppi.  
Bosc, Dict. d'orientalisme. Vol. I.

**R. Oldenbourg, Abt. Sortiment** in  
München:  
Andrees Handatlas.  
Kobida, der Huchen u. sein Fang.  
Seufferts Archiv. Bd. 74 kplt.  
Histor. Zeitschrift. Bd. 122 u. ff.  
Gesundheitsingenieur. Jg. 1918.  
Kplt.  
— do. Jahrg. 1922 Heft 1—6.  
Forschungen z. Gesch. der Mark  
Brandenburg. Bd. 34 I.

**R. Promberger** in Olmütz:  
\*1 Krefft, Terrarium.  
Angebote direkt.



- Karl W. Hiersemann in Leipzig:**  
 Passy, Étude sur les changements phonétiques etc. 1890.  
 Arcangeli, Compendio d. flora italiana. 1882. 1894.  
 Bicknell, Flora of Bordighera. San Ramo 1896.  
 Fiorin e Paoletti, Iconographia. 2 parts. Padova 1899—1904.  
 Brinckmann, A. E., Barockskulpt. 2 Bde. Berlin 1919.  
 Recueil des habillements de diff. peuples. Lond. 1772.  
 Nieuhoff, l'ambass. de la comp. orient. des prov. unies vers l'emp. de Chine. Leyden 1665.  
 Schulz, pers.-islam. Miniaturmal. Lg. 1914.  
 Journal, Asiatic, a. Monthly, Miscellany. Lond. 1816 u. ff.  
 Laborde, Voyage en Orient. Paris 1837/38.  
 Fundgruben des Orients. Wien 1809 u. ff.  
 Pardoe, les beautés du Bosphore. Landres 1838.  
 Berchem u. Strzygowski, Amida. Heid. 1910.  
 Mémoires de la Soc. d'Anthropologie de Paris. 2. Série, Bd. 1, 3. Série, Bd. 2, I.  
 \*Gute alte Ausg. von Droysen, — Gentz, — Hegel, — Kleist, — Ad. Müller, ferner Ranke, insb. dessen Schriften üb. Hegel. Angebote, mit Preisangabe, direkt erbeten.  
 Treitschke, Gesellschaftswissensch. 1859.  
 Mantegna, Oeuvre. Ps. 1878.  
 Totentanz, Blockbuch v. etwa 1465. Faksimiledruck n. d. Ex. d. Heidelberger U.-B. m. Einl. von Schreiber. 1900.  
 Sweet, Handb. of phonetics. 1877.  
 Bousset, Kommentar z. Apokalypse Johannis.  
 Lippmann, Gesch. d. Zuck. 1890. Anthropos, Bd. 2 (1907), 3 (1908).  
 Baum, roman. Baukunst. Stuttgt. 1910.  
 Monographie: Westen, Exlibris.  
 Bruun, der Ewige.  
 Geffcken, Bilderkat. d. 15. Jahrh. Lg. 1855.  
 Vondrák, vergl. slaw. Grammatik. Göttingen 1906—08.  
 Hommel, südarab. Chrestomathie. 1893.  
 Inama-Sternegg, deutsche Wirtschaftsgeschichte.  
 Memorias de los minist. de la Rep. de Venezuela. Valencia y Caracas 1830 u. f.  
 Bellegarde, Hist. univ. des voyag. Amst. 1708.  
 Dampier, nouv. voyage autour du monde. Rouen 1715.  
 Ferguson, a new globe of the earth. About 1780.  
 Freycinet, Voy. autour du monde. Paris 1826.
- Karl W. Hiersemann in Leipzig ferner:**  
 La Pérouse, Voyage autour du monde. Paris 1798.  
 Laplace, Voyage autour du monde. Paris 1833—35.  
 Porcacchi, l'isole piu famose del mondo descritte da Porro. Ven. 1686.  
 Christensen, Contes persanes.  
 Solis, Hist. de la conquista de Mex. Madr. 1684.  
 Recopilacion de Leyes de los Reynos de la Indias. Madr. 1756.  
 Hopf, old Persian carpets. 1913.  
 Kraemer, Weltall u. Menschheit.  
 \*Werke üb. schmiedeeiserne Gitter u. Tore d. 18. Jahrh., bes. Anfang u. Mitte. Angebote, mit Preisangabe, direkt erbeten.  
 Muallakat, Sieben. Lg. 1850.  
 Sadi, le Bustân. 1858.  
 Jahrb. f. d. Dogmatik d. heut. röm. u. dtschn. Privatrechts. 1858—1917.  
 Carus, Goethe. 1843.  
 — Goethe u. s. Bedeutg. 1863.  
 — Symbolik d. menschl. Gestalt. 1853.  
 Musset, Oeuvres. 7 vol. Paris 1891—99.  
 Brunet, anast. Neudruck.  
 Burlington Magazine 1914—20.  
 Reise d. österr. Fregatte Novara. Wien 1861—75.  
 Démidoff, Voyage dans la Russie mérid. Paris 1854.  
 Gentil, Voyage dans les mers de l'Inde 1761—69. En Suisse 1780.  
 Hall, Account of a voyage. Lond. 1818.  
 Knox, Voyage de l'Isle de Ceylon. Amst. 1693.  
 Tachard, Voyage de Siam. Amst. 1687.  
 Tchihatcheff, Voyage scient. dans l'Altai oriental. Paris 1845.  
 Mayer, Views in the Ottoman dominions in Europe. Lond. 1810.  
 — Views in Palestine. London 1803/04.  
 Adelung, natürl. u. bürg. Gesch. v. Californien. Lemgo 1769/70.  
 Butsch, Bücher-Ornamente d. Ren. Handwörterb. d. Naturwissensch. Doré, ill. Werke, spez. d. früheren. Alsatica. Älteste u. ält. Werke, illustr. (Kostüme, Kunstdenkm. etc., auch alte Ansichten.)  
 Lithographien, Ält., spez. Karikaturen, von d. ältest. (anonymen) Zeichnern bis Daumier.
- Richard Quitzow in Lübeck:**  
 Handb. d. inn. Medizin, v. Mohr u. Staehelin. Geb.  
 Sievers, allgem. Länderkde. Geb.  
 Deckert, Nordamerika. Geb.  
 Hütte. 3 Bde. Geb.
- A. Frickehaus in Mettmann:**  
 Marx-Riemann, Kompositionslehre. Vollständig.
- Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.:**  
 \*Gelesnoff, Grundz. d. Volkswirtschaftslehre. 1918.  
 \*Willems, les Elzéviens.  
 \*Miethe u. Hergesell, mit Zeppelin n. Spitzbergen. 1911.  
 \*Moedebeck, Luftschiffahrt, Verg. u. Zukunft.  
 \*Huth, Luftfahrzeugbau. 1910.  
 \*Solff, Motorluftschiffe und Flugmaschinen.  
 \*Vorreiter, Motorluftschiffe. 1909.  
 \*Vogelsang, Luftschiffahrt. 1912.  
 \*Gross, Entwickl. d. Motorluftschiffahrt.  
 \*Jahrbuch d. Luftfahrt, hrsg. von Vorreiter. I. 1911.  
 \*Martin, Weltkrieg in d. Lüften.  
 \*Aeronauticus. Leist. d. Luftschiff., hrsg. v. Hildebrandt.  
 \*Jahrb. d. Luftschiffverb. 1911.  
 \*Mikulicz-Radecki, starre Luftschiffsystem Zeppelin. 1910.  
 \*Prill, Fehler des starren Systems. 1908.  
 \*Tschudi, Anweis. f. Luftsch. 1908.  
 \*Schell, stereophotogramm. Ballonafn. f. topogr. Zwecke.  
 \*Jahrb. d. Motorluftschiffstudien. Jg. 1. 2. 3. 5. 6. 1907-13.  
 \*Hohenlohe-Schill., Denkwürdigk.  
 \*Rohweder, Blütendiagr. 1893.  
 \*Neumayer, Anleitg. z. wiss. Beobachtung. 3. Aufl. 1906.  
 \*Arnim-Brent., Knaben Wunderh. Vollst. Ausg. Hesse & Becker (Grisebach) od. and.  
 \*Willebücher, Kostenfestsetzungsverfahren.  
 \*Macmon, Vers. e. neu. Log. 1912.  
 \*Natorp, allg. Psychologie. 1912.  
 \*Verworn, psycho-physiol. Proctistenstud.  
 \*Sidney, Diary of the times of Charles I. 1843. 2 vol.  
 \*Harris, Life of Charles II. 1766.  
 \*Gauguin-Mappe. Piper.  
 \*Flaischlen-Gedenkbuch.  
 \*Entsch. in Civilsach. Bd. 50—100.  
 \*Joel, Philosophenwege, — Zukft. der Philos.  
 \*Warburg, Pflanzenwelt. Bd. 3.  
 \*Brehms Tierleben. 4. A. Bd. 2. 3.  
 \*Mencken, Lüder, Otto, Gottfr. Ludwig, Friedr. Otto, Johann Burkhard u. Leonhard Ludwig Menchen. Alles von ihnen ca. 1675—1775.
- F. H. Hueg (Inh. Gg. Hueg) in Northeim i. Hann.:**  
 \*Mommson, röm. Gesch. 4 Bde. Halbfrenz.  
 \*Vogt u. Koch, Lit.-Gesch. Hfrz.  
 \*Ranke, Reformationsgesch. Hfrz. Angebote direkt.
- Ferd. Pfeifer in Budapest:**  
 \*Bier-Br.-Kümmell, chir. Operationslehre. 3. Aufl. Geb. I ap.
- Gustav Braun in Heidelberg:**  
 \*Lotze, Mikrokosmos.  
 \*— mediz. Psychologie.
- Paul Gottschalk in Berlin:**  
 \*Zeitschr. f. Nahrungsmittel. Bd. 6.  
 \*Annales d. sciences natur. Botan. \*— do. Zoologie 1835—43.  
 \*Arch. f. Naturgesch. Kplt. u. e.  
 \*Bull. et mém. d. l. soc. zoologique. Kplt. u. e.  
 \*Centralbl. f. Anthropol. Jg. 4.  
 \*Centralbl. f. Bibliothekswes., mit Beiheften.  
 \*Abhandlgn. d. Berlin. Akademie 1874—1913.  
 \*Eranos (Lund). Bd. 17 u. 18.  
 \*Fühlings landw. Zeitg. Kplt. u. e.  
 \*Landwirtsch. Jahrbücher.  
 \*Zeitschr. f. Veterinärkunde. Bd. 9 u. f.  
 \*Zeitschr. d. Ver. dtschr. Ingen. 1—6. Sehr hoher Preis!  
 \*Zeitschr. f. wissensch. Zoologie. Kplt. u. einz.  
 \*Stahl u. Eisen. Jg. 1—4.  
 \*Almanach de Gotha 1814—16, 18—1839, 45, 48/49.  
 \*Annalen d. Naturphilos. Bd. 13 ff.  
 \*Archivalische Ztschr. Kplt.  
 \*Bayreuther Blätter 1916—20.  
 \*Casopsis mathemat. Kplt. u. einz.  
 \*Chem. Zeitschr. Bd. 6 u. ff.  
 \*Der Islam. Bd. 1—3.  
 \*Kolloidzeitschr. 17—21.  
 \*Logos. Bd. 6.  
 \*Mitteil. d. dtschn. Orientgesellsch. Kplt. u. e.  
 \*(Comte), la Philosophie positive. Bd. 11, 20—27 od. kplt.  
 \*Stenogr. Ber. d. Abgeordneten. — do. des Herrenhauses.  
 \*Preuss. Jahrbücher. Bd. 19, 20, 22, 26, 40, 44, 61, 64, 67—70, 77—81, 90—98, 106—128, 144—58.  
 \*Staatsarchiv 1—66.  
 \*Stahl u. Eisen 1882—84, 1919 u. f.  
 \*Verhandlgn. d. philos. Ges. Berlin 19—21.  
 \*Vierteljahrshefte z. Statistik des Deutschen Reiches. 1—10.
- Jürgensen & Becker, Hamburg 36:**  
 Plinius' Briefe. Lateinisch.  
 Grote, Münzstudien. Bd. 9. 1877.  
 Swift, Gullivers Reisen. Alte ill. Ausg. f. Erwachsene.  
 Sterne, Tristram Shandy. Illustr. alte Ausg.  
 Ebers, Aegypten. 2 Bde. Geb. 1879.  
 Jensen, W., Tagen d. Hansa. Geb. — Rosen v. Hildesheim. Geb.  
 Schmid, Kanzler von Tirol.  
 Sämtliches v. G. Doré Illustriertes. Schiller's Werke. Ausg. 1812—15.
- A. Wertheim G. m. b. H. in Berlin W.:**  
 \*Kotze, afrikan. Küstenbummel. \*— die Antipoden.  
 \*— im europ. Hinterhaus.  
 \*— das Gift des Vergessens. Angebote direkt erbeten.
- Herm. Lorenzen in Altona-Elbe:**  
 Goethes Werke. (Weimar.)
- Max Kirchner in Bergedorf:**  
 \*Meyers Konv.-Lex. 6. A. 24 Bde.

- Franz Pietzeker in Tübingen:**  
Hesse-Doflein, Tierbau u. -Leben.  
Müller-Pouillet, Physik.  
Burckhardt-Blank, mathematische  
Unterrichtsbriefe. I. IV 1.  
Weber-Wellstein, Elem.-Mathem.  
Reye, Geometrie d. Lage.  
Kohlrausch, Physik.  
Chwolson, Physik.  
Quenstedt, Jura.  
— Petrefaktenkunde.  
Schneider, Wörterb. d. Botanik.  
Ziegler, zoolog. Wörterbuch.  
Verworn, allg. Physiologie.  
Hertwig, Biologie.  
Friedmann, Konverg. d. Organism.  
Loeb, Dynamik u. vergl. Physiol.  
Wille, Glashaus.  
Hogarth's Kupferstiche.  
Döderlein-Krönig, op. Gyn. Geb.  
Bier, Hyperämie.  
Kolle-Hetsch, exper. Bakter. 1. 2.  
Graefe-Saemisch, Handbuch. 2. A.  
Vollst. u. einz.  
Realenzyklopädie d. Pharmacie.  
Lejars, dringl. Operationen.  
Kocher, chirurg. Operat.  
Nägeli, Blutkrankheiten.  
Schleip, Blutatlas.  
Misch, Grenzgebiete.  
Port u. Euler, Zahnheilkunde.  
Winckel, Handb. d. Geburtshilfe.  
— Gynäkologie.  
Igersheimer, Syphilis i. Auge.  
Cohnheim, Chemie d. Eiweiss-  
körper. 3. A.  
— Pathologie. 2. A.  
Nagel, Sinnesphysiologie.  
Wundt, physiol. Psychologie.  
Helmholtz, Tonempfindungen.  
— physiol. Optik. 3. A.  
Stumpf, Tonpsychologie.  
Strümpell, Lehrbuch. N. A.  
Hippocrates, v. Fuchs. 3 Bde. u. T.  
Kaup-Grotrian, Wörterbuch.  
Rieder, Atlas d. Harnsedimente.  
— Blutatlas.  
Aschoff, patholog. Anatomie.  
Schmaus-Herxheimer, Anatomie.  
Tendeloo, Anatomie.  
Berliner klin. Wochenschr. 1920.  
I. Qu.  
Deutsche mediz. Wochenschrift  
1910—21.  
— do. 1918 IV. Qu.  
Archiv f. mikroskop. Anat. Serie.  
Cannstatt's Jahresber. 1850 etc.  
Virchow-Hirsch, Jahresbericht. 29  
— 31. 35—44. 46. 48 u. Folge.  
Zeitschr. f. Biologie. 70—72.  
Naturwissenschaften. I u. Folge.  
Ergebnisse d. inneren Medizin. 4.  
5. 7 u. ff.  
— d. Chirurgie.  
Archiv f. experim. Pathol. Serie.  
— f. klin. Medizin. Vollst. u. einz.  
Zeitschr. f. Krebsforschung. Serie.  
— f. d. experim. Medizin. Serie.  
Beiträge z. pathol. Anat. Serie.  
Annales d'oculistique. Série.  
Archiv f. Augenheilkunde. Einz.  
Bände.
- Franz Pietzeker in Tübingen**  
ferner:  
Zeitschr. f. Augenheilkunde. 31.  
37 u. ff.  
Berichte d. ophthalmol. Gesellsch.  
Jahresber. d. Ophthalmol. Serie.  
Medizin. Klinik 1906.  
Dermatolog. Wochenschr. 53—62.  
Archiv f. Dermatologie.  
Jahrbuch f. sexuelle Zwischen-  
stufen. 8.  
Zeitschr. f. Psychologie d. Sinnes-  
organe. 30 u. Folge.
- Hannemann's Bh., Berlin SW. 68:**  
\*Wielands Werke. 1794/98. 8°.   
Bd. 28 u. ff.  
\*Brumoy, Théâtre des Grecs. Bd.   
III. Ps. 1786.  
\*Hogarth-Kottenkamp. Bd. II.   
Stuttg. 1840.  
\*Grandville, Fleurs animées. Bd. 1.  
\*Hawkesworth, Reisen um d.   
Welt. Bd. I u. IV. Bln. 1775.  
\*Zschokke, ausgew. Novellen u.   
Dicht. 3. vollst. Orig.-Ausg. Bd.   
II, III. 1836.  
\*Heine, Reisebilder. Bd. II. Hbg.   
1830.  
\*Klopstocks Werke. Bd. I. Lpzg.   
1823.  
\*— do. Bd. 8. Augsb. 1828.  
\*Gellert, Schriften. Bd. IX. Carls-  
ruhe 1774.  
\*Grillparzer. 4. Ausg. 1887. Bd.   
15. 16.  
\*Baeblich, Buch d. Astronomie.  
\*Brachvogel, Kampf d. Dämonen.  
\*Widmann, Fisch., F., Weltgesch.   
3, 4.
- Adolf Weigel in Leipzig:**  
\*Laborde, A. de, Reise in Span.  
\*Lafontaine, Contes et nouvelles.   
1709.  
\*Lenaus Werke. (Insel-Vlg.)  
\*Lichtenberg, G. Chr., verm.   
Schrift. 1800/06.  
\*Lohenstein, D. C. v., Ibrahim   
Sultan. 1701.  
\*Luthers Werke. Weimar. 62 Bde.   
Hfz.  
\*(Mahlmann, S. A.), Marionetten-  
Theat. 1806.  
\*Maier, J. Chr., Venedig. 3 Bde.   
1795/96.  
\*Marshall, Tiere d. Erde. 3 Bde.  
\*Strümpell, spez. Patholog.  
\*Stierlin, klin. Röntgen-Diagnost.  
\*Meyer-Steinegg, Gesch. d. Mediz.  
\*Mense, Handb. d. Tropenkrankh.  
\*Holländer, Plastik u. Medizin.  
\*Meid, H., Radier. z. Shakesp.   
Othello.  
\*Meursius, nouvelle traduction.  
\*Meyers Universum. Bd. XI bis   
Schluss. VIII u. IX brosch.
- Albert Müller in Zürich:**  
Krause, die Insel Bali. 1. Aufl.   
Bd. 1.
- Carl Schwarz, Oedenburg (Ung.):**  
1 Der Bergbau. Jahrg. 1919, 20,   
1921. Nur komplette Jahrgge.
- Ernst Carlebach in Heidelberg:**  
\*Bergbau. Alles darüber.  
\*Handz. d. Albertina. 8—12.  
\*Merian, Topographien. Kplt.  
\*— Topogr. urbis Romae.  
\*Schedel, Chronik.  
\*Stramberg, rhein. Antiquarius.  
\*Archiv für Dermatologie.  
\*Nothnagel, Handb. d. spez. Pa-  
thologie u. Therapie.  
\*Unna, Atlas z. Path. d. Haut.
- Philipp Rath, Berlin-Wilmersdorf,**  
Wilhelmsaue 14:  
\*Holz, Klinginscherz.  
\*Heydenreich, Handb. d. prakt.   
Geneal. 1913.  
\*Magazin f. Literatur 1897/1900.  
\*Novalis, hrsg. v. Heilborn.  
\*—, hrsg. v. Minor.  
\*Minerva, Taschenbuch. 1810, 13,   
1816, 1826—33.  
\*Penelope, Taschenbuch 1811—  
1813, 1817, 1832.  
\*Campe, Kinder- u. Jugendschr.   
Ausg. 1. H. (A. einz.)  
\*Boccaccio, dtsh. v. Schaum. 2. 5.   
1827/28.  
\*Treitschke, dt. Gesch. (A. einz.)  
\*Itinerarium Antonini, ed. Par-  
they. 1848.  
\*Ravenn. anon. cosmogr., ed. Par-  
they. 1860.  
\*Kant, — Fichte, — Hegel, —   
Schelling, — Fr. v. Baader, ges.   
Werke.  
\*Grein-Wülker, angels. Bibl.  
\*Kürschners Nat.-Lit. Vollst.  
\*Seneca phil.: Opera. Bip. 1782.  
\*Georges., ausf. Wrtrb.: Dt.-Lat.  
\*Merguet, Hdlex. zu Cicero. 1905.  
\*Euripides, erkl. v. Wecklein. 1.   
3. 5. 7. 9.  
\*Herodot, erkl. v. Abicht. 1—4.  
\*Plutarchus, Moralia, ed. Bernar-  
dakis.  
\*Briefe Ciceros etc., v. Schmidt.   
1901.  
\*Demosthenes, vom Kranze, von   
Blass-Fuhr. 1910.  
\*Buchdruckerei (bes. ält. Werke).   
— Buchhandel. — Bibliograph.   
Alles.  
\*Schriftn. d. Goethe-Ges. 3. Hf. 31.  
\*Euphorion. Bd. 14.  
\*Ignotus, Wieland u. d. Griechen.   
1908.  
\*Mittelhochdeutsch. Alle Textausg.  
\*Angelsächsisch. Alle Textausg.  
\*Goedeke, Grundriss. 5. 9.  
\*Reformationsschriften (deutsch,   
französ.). Alles.  
\*Prisse d'Avennes, l'art égypt., —   
l'art arabe, — Décor. arabe.  
\*Rivière, Céramique.  
\*Le Bon, Civilis. des Arabes, —   
de l'Inde.  
\*Bourgoin, l'art arabe.  
\*Racinet, Costume, — Ornement.  
\*Schlumberger, Epopée byzant.,   
— Nicéphore Phocas.  
\*Whymper, Berg- u. Gletscherf.  
\*Zsigmondy, Gefahren d. Alpen.
- Philipp Rath, Berlin-Wilmersdorf,**  
ferner:  
\*Purtscheller, über Fels u. Firn.  
\*Barth, nördl. Kalkalpen.  
\*Münchhausen, Balladen, ill. von   
Engels.  
\*Dauthendey, die 8 Gesichter.  
\*Stieler-Defregger, 30 Gedichte u.   
Bilder.  
\*Gregorovius, Wanderjahre.  
\*Cicero, Letters, ed. Tyrrell and   
Purser. (A. einz.)  
\*Drucke des 16. Jahrhundert. (Alle   
Klassiker, Theologie, Philos.,   
deutsche Liter. etc.)  
\*Illustr. Bücher d. 15. u. 16. Jh.  
\*Rothe, theol. Ethik. 2. Aufl.
- Kochler & Volekmar A.-G. & Co.,**  
Abteilg. Sortiment, in Leipzig:  
1 Speditions- u. Schiffsfahrtszeitg.   
Jan.—März 1922.  
1 Wochenschrift f. dtsh. Bahn-  
meister. Nr. 3. 1922.
- Jos. Hentschel in Leipzig i. B.:**  
\*ABC-Code. 5. Edit.
- A.-B. Ph. Lindstedts Univ.-Buchh.**  
in Lund (Schweden):  
Baumgarten, Poland u. Wagner,   
die hellenische Kultur, — hel-  
lenist-röm. Kultur.  
Schmaus u. Herxheimer, Grund-  
riss. 13./14. A.  
Müller-Pouillet, Lehrb. d. Physik.  
Streitberg, urgerm. Grammatik.  
Wünsche, der babylon. Talmud.  
Fueter, Historiographie.  
Martialis, ed. Gilbert.  
Eisler, philosoph. Wörterbuch.  
Archiv f. slavische Philologie. Jg.   
12, 14, 15.  
Krafft-Ebing, Psychopathia sex.  
Osgood, Funktionentheorie.  
Handwörterb. d. Naturwissensch.  
Stephen, the English Utilitarians.  
Goethe a. Carlyle, Correspond.   
between.  
Carlyle a. Emerson, Correspond.
- Paul Hartmann in Berlin W. 9:**  
Brinz, Pandekten.  
Czuber, Wahrscheinlichkeitsrech-  
nung in Fragen der Landwirt-  
schaft. 1918.  
Forrers Reallexikon.  
Günther, Mejico. 1912.  
Hügli, Buchhaltungsformen. 1887.  
Mannus. Bd. 9—14.  
Meyers Konv.-Lex. Gr. A.  
Sapper, Guatemala. 1894/95.  
Tugan-Baranowsky, Handelskris.  
Vangerow, Pandekten.  
Weierstrass-Schwarz, Formelsg.   
f. d. elliptische Funktion. 1883.
- Hans Lommer in Gotha:**  
\*Brehms Tierleben 4. A. Hfz.  
\*Meursius, Gespr. (Insel.)  
\*Veste Coburg. Alles in Photogr.  
\*Clausewitz, vom Kriege.
- Bibliographisches Institut, Leipzig:**  
\*Martin, Dermoplastik.  
\*Hoppe, wie macht man Kosten-  
anschläge, Projekte usw.

- W. J. van Hengel** in Rotterdam:  
1 Holleman, organ. Chemie.
- Styria** in Wien I:  
Beelen, Chrestomathia rabbinica 3 Bde.  
Erman, ägypt. Grammat. 3. Aufl. — ägypt. Chrestomathie. 1904. — ägyptisches Glossar.  
Steindorff, kopt. Grammat. 2. A.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
Concordance of the Koran, by G. Fluegel. Lpzg. 1820.  
Maspéro, Hist. anc. d. peuples de l'Orient classique. 1894—99.  
Yriarte, Florence, l'histoire, les Médecins... 3. éd. Paris 1881.  
Rausenberger, Theorie d. Canons.  
Schlechter, Archaeology sino-jap. prodromus.  
Merian, Topographia Helvetica. Frankfurt 1642.  
Egrulaz y Yangas, Glosario etimol. de las palabras españ. d. org. oriental. Granada 1886.  
Simonet, Glossario de voces ibéricas y lat. usadas entre las Mozarabas. Madrid 1888.  
Lammens, Remarques s. les mots franç. dérivés de l'arabe. Bayrouth 1890.  
Dauzat, la Suisse illustrée. Ps. 1913.  
Bertoni, l'elemento german. nella lingua ital. Genova 1914.  
Lavissee et Rambaud, Hist. génér. 1894—1901.  
Muther, Gesch. d. Malerei i. 19. Jh. 1893—94.  
Kristeller, Kupferst. u. Holzschn. 1921.  
Kircher, Oedipus Aegyptiacus. 1652—54.  
Valeriani Hieroglyphica sive de sacris Aegyptiorum etc. 1567.  
Egyptian book of the dead by Davis. 1894.  
Constitutio crim. Theresiana. 1769.  
Dozy-Engelmann, Glossaire des mots espagnols et portugais. Leyde 1869.  
Danzig u. s. Bauten, hrsg. von Westpr. Arch.-Ver.  
Ricci, C., divina commedia d. Dante Alighieri.  
Brunet, Manuel du libraire. 1860—1880.  
— Livres payés plus de 1000 fr. 1860—77.  
— Livres perdus. Brüssel 1882.  
Harrisse, Bibl. Americana vetust. 1866.  
— Additions to Bibl. Americana vetust. Par. 1872.  
— Introd. de la imprenta en America. Madrid 1872.  
Böttger, Maitag i. engl. Garten z. Abtaundorf. 1801.  
Valentiner, d. Sammlg. Johnson, Philad.  
Bode, Kunstsammlg. d. O. Beit z. Lond. 1904.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig  
ferner:  
Justi, Schauplatz üb. Künste. 1. Bd. Berlin 1762.  
\*Aelt. u. neuere Werke od. eine Porträtslg. v. gr. Männern d. Meyi-Epoche, z. B. Iwakura, — Kido Okubo, — Sanjo, ferner d. Gründ. d. jap. Flotte, wie Nire, — Sargo, — Kubayama, — Inouye, — Ito, — Yamagota u. d. Heerf. d. russ.-jap. Krieges. Angebote mit Preisangabe direkt erbeten.  
Wappenbücher, Schweiz., auch handschriftl.  
Garcia Icazbalzeta, Bibliografia americana. Mexico 1866.  
Libros y liberos en Mejico en siglo 14. Mex. 1911.  
Bibliografia Colombia. Madr. 1892.  
Hain-Copinger, Repertorium bibl. Zeitschr. f. Bücherfreunde. Einz. u. kplt.  
Sotheby, Principia typographica. Lond. 1858.  
Holtrop, Monuments typogr. des Pays-Bas au 15. siècle. La Haye 1868.  
Leroux de Lincy, Recherches sur J. Grolier. Paris 1866.  
Hartmann, Handb. d. Maschinen- u. Fabrikwesens. Darmst. 1839.  
Zittel, paläontolog. Wandtaf. 1893.  
Hunter, Travels in France, Turkey... 1803.  
Studio. Special number: Art in Austria a. Hungary. 1911.  
Ker Porter, Travels in Georgia. Lond. 1821. 2 vol.  
Lonicer, Chron. Turk. Frankl. 1578.  
Apponyii, Hungarica. 2 vol. 1630.  
Wolf, Beiträge z. Beschr. d. Moldau. 1805.  
Lejeune, Voyage en Valachie et Moldavie. 1822.  
Ricci, S., il teatro romano di Verona. 1895.  
Description de l'Égypte etc., publ. p. Jomard. 9 vol. de texte in fol. et 12 vol. de plchs. Ps. 1809—1822.  
— do. 2. éd. Ps. 1820—30.  
Arcangeli, Compendio d. flora italiana. 1894.  
Bicknell, Flora of Bordighera. San Ramo 1896.  
Fiorini e Pooletti, Iconografia. 2 parts. Padova 1899—1904.  
Laborde, Voyage en Orient. Paris 1837—38.  
Bulletin uitgegeven door den Nederlandschen Oudheidkundigen Bond. Jg. 1—4. Amsterd. 1899—1903.  
Sarre-Herzfeld, archäol. Reise im Euphrat- u. Tigris-Gebiet. Berlin 1911—20.  
Lefort, Goya, Étude biograph. Paris 1877.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig  
ferner:  
Fragmentos de la obra: General Historia de los Mexicanos por Christ. del Castillo. Florenz 1908.  
Wurstisen, Basler Chronik. Basel 1580.  
de Zurlauben et Laborde, Tabl. topograph. Paris 1780—88.  
Antiquary, The. Vol. 19—46. London 1880—1910.  
Lagrange, Mécanique analytique. 2 Bde. Paris 1888—89.  
Bergner, H., Handbuch d. bürgerl. Kunstaltertümer in Dtschld. 2 Bde. Lpzg. 1906.  
Fuchs, Ed., Werke.  
Klassiker d. Kunst: van Dyck, — Rembrandt.  
Werke von F. Huch, — H. Hesse, — Börries v. Münchhausen, — E. Däubler etc.  
Boissard, Vitae et icones Sultanicorum Turcicorum. Fref. 1596.  
Le Bon, la civilisation d. Arabes. Paris 1884.  
Lewis, Ill. of Constantinople. Lond. (1837).  
Martin, les miniatures de Behzad. Mchn. 1912.  
Herodianus, Hist. libri VIII: H. Stephanus. 1581.  
Piranesi, Monumenti degli Scipioni. Paris 1836.  
Milliu, Voyage d. les depts. du Midi de la France. Ps. 1807/11.  
Monumenta Paderbornensis. Kplt. u. einz.  
La Roque, Traité de la noblesse. Rouen 1735.  
Menestrier, de la chevalerie ancienne et mod. Ps. 1683.  
Pelacz, Tractatus major. Hispan. Lugduni 1678.  
Guazzianus, Tract. de confiscat. bonorum. Lugd. 1676.  
Montaigne, Essais. Paris 1669.  
Ghirlandaio, View of the interior of the »Giotto-Chapel« of Padua. 1856.  
Bonheur, Rosa, Tableaux etc. Paris 1900.  
Scheffler, Tagebuch e. Reise in Italien.  
Lamprecht, dt. Wirtschaftsleben.  
Engler-Prantl, natürl. Pflanzenfamil. Kplt. u. einz.  
Archiv f. Anthropologie. Kplt. u. einz.  
Petritin, Leitf. d. Verw.-Verf. 1910.  
Homelka, Rechte a. öffentl. Wegen. 1910.  
Keil, Grammat. latini. Lpz. 1865.  
Bonneville, Traité des monnaies d'or et d'argent. Ps. 1806.  
Revue des sciences philosophiques et théologiques, v. Gabalda. Bd. 1—6.
- Karl Scheffel** in Bad Kreuznach:  
\*Ossian, Gedicht\*
- E. Morgensterns Buchhandlung** in Breslau, Ohlauerstr. 15:  
Hesse-Wartegg, Indien.  
Hertwig, Lehrb. d. Zoologie.  
Fuchs, Sittengesch. Bd. I—III u. 3 Ergänzungsbde. Auch einz.  
Helbing, die Tortur.  
Zeumer, Quellenkunde zur deutschen Geschichte.  
Osann, Lehrbuch d. Eisenhüttenkunde.  
Taschenb. f. Eisenhüttenleute.  
Briefe des jungen Kainz.  
Andrees Handatlas.  
Brockhaus' gr. Konv.-Lex. L. Aufl.  
Meyers gr. Konv.-Lex. Letzte A.  
Sydow-B., C. P. O.  
Miller-Kilian, Lehrb. d. analyt. Chemie.  
Reichsadressbuch 1921.  
Geschlecht u. Gesellschaft Bd. I und IX.  
Spemanns gold. Buch d. Musik. Hütte.  
Burgers Hdb. d. Kunstwissensch. Auch in Lfgn.
- K. F. Koehlers Ant.** in Leipzig:  
Andersens Werke. Dänisch.  
Bardey, algebraische Gleich.  
Beckers Weltgeschichte.  
Bernoulli, Reisen.  
Bernstein, Gesch. d. Sozial.  
Bersch, Moorkultur.  
Bibl., Chem.-techn. 16, 135 u. a.  
Brandes, Liter. d. 19. Jh.  
Bunsen, Ägypten i. d. Weltgesch.  
Burckhardt, Renaiss. i. Ital.  
Burgerstein, Schullhygiene.  
Buchenberger, Agrarwesen.  
Chamberlain, Grundlag.  
Dingeldey, etymol. Fachwörth.  
Wörth. d. Volkswirtsch. Elster.  
Essigmann, Märchen Altind.  
Ferrero, Grösse u. Niederg. Roms.  
Friedrich, Wirtschaftsgeogr.  
Geiger, Humanism. u. Ren.  
Georges, Wörth. Gr. Ausg.  
Grossmann, Schmiermittel.  
Hammer, Trigonometrie  
Hartmann, Zauber d. Hochgeb.  
Haydn, 12 Symphonien  
Hegemann, franz. Grossbankb.  
Hellwald, Erde und i. Völker.  
Herner, Handelsschiffe.  
— Theorie d. Schiffes.  
Herrmann, Bild. d. Stimme.  
Johannsen, Erblichkeitsl.  
Kellers Werke. Insel.  
Klassik. d. Kunst. 15, 23 u. a.  
Koken, Eiszeit.  
Kronacher, Züchtungsbiol.  
Krüger, Kämpfer.  
Kuypers, Spanien unter Kreuz u. Halbmond.
- Robert Peppmüller** in Göttingen:  
\*Benecke-Müller-Z., mittelhd. Wb.  
\*Lexer, mittelhd. Handwrtb.  
\*Wackernagel-Riegel, altdt. Prädigten.  
\*Lasson, Meister Eckhart.

- Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.:**  
 \*Lange, Wesen der Kunst.  
 \*Pape, Wörterb. d. griech. Eigennamen. 1884. 3. A. Geb.  
 \*Goethekalender 1905, 11, 13 ff.  
 \*Denekes Beitr. z. Goethebibliogr. 1. 2. 3. 4.  
 \*Deutsche Stimmen. Jg. 1. 1899.  
 \*Die Zeit. Jg. 20. 1899.  
 \*Das Neue Jahrhundert. Jahrg. 1. 1899. Köln.  
 \*Westermanns Monatshefte, Sept. 1900.  
 \*Zukunft 1901.  
 \*Goethes Briefwechsel m. Carlyle. Einhornverlag.  
 \*Rosenkranz, Aesthetik d. Hässlichen. 1853.  
 \*Blomberg, Teufel u. s. Gesell. in d. bild. Kunst. 1861.  
 \*Bielschowsky, Leben Goethes. Bd. 1. 1. Aufl.  
 \*Baumgartner, Goethe u. Schiller. Weim. Glanzper. 1886.  
 \*Simmel, Goethe. 1. Aufl.  
 \*Gundolf, Goethe. 1. Aufl.  
 \*Wilhelm Meisters Wanderj. Ein Novellenkranz von Wolff.  
 \*Boehmers Regesta imp. II 919—1024, Lf. 1. 1893, — V. 1198—1272. 4 Tle. 1881—1909, — VI 1273—1313, Tl. I, 1898, — VIII 1346—78. Innsbr. 1877, — XI 1410—37. 2 Bde. 1896.  
 \*Nahmer, Landr. d. Ober- und Mittelrheins.  
 \*Entscheid. in Civilsach. Bd. 50 ff.  
 \*Kahn, A., entzünd. Gestalt, — jüd. Dorfgesch., — Damson und Phintias, — Sabbathstimmung.  
 \*Prudhomme, Vase brisé.  
 \*Museum, Das. Spemann. 1—11.  
 \*Brehmer, chron. Lungenschwindsucht. 1857.  
 \*Stumpf, Reichskanzler. Vollst.  
 \*Schneider, Reichsverwaltung in Toscana. 1914.  
 \*Mentz, Gesch. Deutschlands. 1493—1648.  
 \*Bau- u. Kunstdenkmäler Westfalens: Paderborn.  
 \*Speijer, Sanskr.-Syntax. 1886.  
 \*Gabelentz, Gesch. d. oberdt. Miniaturmalerei.  
 \*Kraus, Miniat. d. Manesse-Codex.  
 \*Stettiner, Webebild d. Manessehs.  
 \*Lambel, Erzählgn. u. Schwänke. 2. Aufl. 1883.  
 \*Lassberg, Liedersaal. 3 Bde.  
 \*Wildonie, Herrard v., poet. Erzählungen von Kummer. 1880.  
 \*Ulrich v. Eschenbach, Alexander v. Toischer. Lit. Ver. 183.  
 \*Dichtungen, Altdt., hrsg. v. Meyer u. Mooyer. 1833.  
 \*Veldeke, Heinr. v., Servatius, v. Bormans. 1838.  
 \*Weinhold, dt. Frauen im M.-A. 3. Aufl. 1897.  
 \*Leitschuh, Otto v. Botenlauben. 1872.
- Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M., ferner:**  
 \*Botenlauben, Otto v., Gesch. und Ged., hrsg. v. Bechstein. 1845.  
 \*Schultz, höf. Leben. 2. A. 2 Bde.  
 \*Athis u. Prophlias, v. Grimm. 1846, — weitere Bruchst. 1852.  
 \*Zircalaria, Thomasin v., welsche Gast, v. Rückert. 1852.  
 \*Ruolandsliet, hg. v. Grimm. 1838.  
 \*Scherer, dt. Studien. 2. Auflage. 2 Bde. 1891.  
 \*Frauenlobs Sprüche, hrsg. von Etmüller. 1843.  
 \*Toussaint-L., schwed. Unterr.-Br.  
 \*Gellius, Noctes atticae. 1592.  
 \*Scaligeri exot. liber XV. 1607.  
 \*Rollenhagen, wunderb. indian. Reisen. 1685.  
 \*Nachrichten, Ges., v. allerhand merkwürd. Begebenheit. 1775.  
 \*Kotzebue, Grille. Wien 1812.  
 \*Pierre Louis od. d. Philos. im Lande d. Gleichheit. 1796.  
 \*Pilgrim m. d. grün. Schnappsack. Germanien 1799.  
 \*Mémoire s. la nature et format. de la grêle. 1755.  
 \*Wienerische Musterkarte, ein Beitr. z. Schild. Wiens. 1785.  
 \*Richter, Jos., ein zweites Bändchen klein. Gedichte. 1795.  
 \*Eklekt. Monatsschr. Lüb. 1785.  
 \*Leberecht Lustig, die Kuhpocken. Pirna 1803.  
 \*Bibliothek, Allgem. dtische., von Nicolai.  
 \*Bernays, zwei Abhandlgn. üb. die Aristot. Theor. d. Dramas. 1890.  
 \*Erdmann, Grundr. d. allg. Warenkunde. 1914.  
 \*Chrestien de Troyes, Werke, von Förster.  
 \*Münsterberg, Gesch. d. chin. Kst.  
 \*Poensgen, Gesch. d. Trag. 1899.  
 \*Schindler, Priestertum im alten China.
- Atlantische Buchh. in Berlin:**  
 \*Der Architekt. Alle Jahrgänge.  
 \*Husnik, Zinkätzung.  
 \*Braun, Mineralogie.  
 \*Krüger, Zinkogravure.  
 \*Rackham, Aesops Fabeln.  
 \*Bédier, Tristan, illustr. v. Engels.  
 \*Eichendorff, Taugenichts. (H. v. Weber.)  
 \*Buddhos Reden. Mittl. Slg. Bd. 1.  
 \*Shakespeare. (Bondi.) Ldr. Bd. 6—10.  
 \*1001 Nacht. (Insel.) Leder. Bd. 9—12.  
 Angebote direkt erbeten.
- Hanseatische Verlagsanstalt A.-G. in Hamburg 36:**  
 Bibl. d. Unterh. u. d. Wiss. 1914, Band 3.
- F. E. Fischer in Leipzig:**  
 Meyers Konv.-Lex. 6. A. i. 20 Bdn.  
 Naumann. Vögel. Bd. 1. 6. 8. 9. 11. Brosch. od. geb.  
 Hesse-Dofflein, Tierbau u. Tierleb.
- Paul Graupe in Berlin W. 35:**  
 \*George, Bl. f. d. Kunst. Auslese. 1904—09.  
 \*Naglers KünstlerLexikon.  
 \*Heil. Bernhard. Alles darüber.  
 \*Zisterzienser-Orden. All. darüb.  
 \*Jahrb. d. Kunstsgn. d. Allerh. Kaiserhauses. Bd. 14 u. ff.  
 \*British Catalogue of coins.  
 \*Robinsonaden. Alle Ausg.  
 \*Schweiz. Alles darüber.  
 \*Miniaturen. Alle Werke darüb.  
 \*Goethe. Sophien-Ausg.  
 \*Levy, Berl. Porzellan.  
 \*Roseggers Werke.  
 \*H. Franziskus-Lieder.  
 \*Bertius, Tabul. geogr. Amsterd. 1616.  
 \*Faust. Polygr.-illustr. Zeitschrift. Wien 1854/55.  
 \*Hayn-Gotendorf, Biblioth. german. erot.  
 \*Schertz m. d. Warhey. Frankf. 1563.  
 \*Doré-Balzac, Contes dröl.  
 \*Gavarni, Diable à Paris.  
 \*Dessau, Inscript. latin. select.  
 \*Georges, Dtsch.-Lat. Ausführl. Ausg. 1913.  
 \*Marquardt-Mommsen, Handb. d. röm. Altertümer. 3. Aufl.  
 \*Struck, Kunst d. Rad. 1. Ausg.  
 \*Arai Hakuseki, Sword book in Honcho Gunkiko.  
 \*Barth, Reisen u. Entdeck. in Nord- u. Centralafrika.  
 \*Bowdich, Excursions in Madeira.  
 \*Buchheim, geburtshilfl. Operat. d. klass. Altert.  
 \*Lotze, Mikrokosmos.  
 \*— medicin. Psychologie.  
 \*Stahlstichwerke: Engld., Schottland, Irland.  
 \*Tristan u. Isolde.  
 \*Goethe, westöstl. Diwan.  
 \*Novalis, Hymnen an d. Nacht.  
 \*Edda-Lieder.  
 \*W. v. Eschenbach, Parzival.  
 \*Ibsen, Peer Gynt. 150-Druck.  
 \*Dante, göttl. Komödie.  
 \*Büchner, Danton.  
 \*Bürger, Balladen. Vorzugsausg.  
 \*Hafis.  
 \*Plotin, Enneaden.  
 \*Emerson, Vertreter d. Menschheit.  
 \*Voragine, Legenda aurea.  
 \*Boccaccio, Dekameron. Jubil.-A. Insel.  
 \*Hofmannsthal, Tor u. Tod. Insel.  
 \*Gobineau, Renaissance. Insel.  
 \*Montaigne, Werke. G. Müller.  
 \*Lafontaine, Fabeln. G. Müller.  
 \*Meier-Graefe, Vincent. Piper.  
 \*Schopenhauers Wke. I/V. Piper.  
 \*Bechstein, Märchenb. Dietrich.  
 \*Gogol-Gramattée, Mantel. Vorzugsausg.
- Paul Graupe, Berlin, ferner:**  
 \*Hearn, Werke üb. Japan. 6 Bde. Rütten & L.  
 \*Bonsels-Wilczynski, Indienfahrt.  
 \*Mann, Buddenbrooks. Jubil.-A.  
 \*Nibelungenlied. } Vorzugsausg  
 \*Shakespeares Wke } Tempel.  
 \*Homer, Odyssee. }  
 \*Groth, Quickborn. } ErnstLudw.-  
 \*Goethe, Gott u. Welt. } Presse.  
 \*Binding, Traured. Kleukens-Pr.  
 \*Evangel. Joh. Kleukens-Pr.  
 \*Goethe, Götz. Eginhard-Pr.  
 \*Tacitus, Germania. Bremer Pr.  
 \*Johanneischen Schrftn. Off. Serp.  
 \*Cortes-Slevogt, Mexiko. Luxus.  
 \*Goethe-Liebermann, Novelle. Lux.  
 \*Slevogt, Tierstudien.
- Reitz & Koehler, Frankfurt a. M.:**  
 Wir suchen ständig u. bitten um Angebote:  
 Bremer Pr., — Ernst-Ludw.-Pr., — Doves' Pr., — Kleukens-Pr.  
 Erstaug. dtchr. u. ausl. Klass. Mod. Erstaug. dtchr. u. ausländ. Dichter.  
 Mod. ill. Bücher u. 18. Jahrh. Gestickte Einbände.  
 Bücher kleinsten Formats. Porzellan-, Teppich-, Spitzenwke., — Kunstgesch., — Handzeichn.  
 Beardsley, early work.  
 Casanova. Gr. Ausg. Hldr. Kollektionskat.  
 Frey, Handzeichngn. Mich.-Ang. — d. schweizer. Dorf.  
 Goethe. Jub.-Ausg. Hldr. Bd. 5-9, 11, 15.  
 Graetz, Gesch. d. Juden. Gr. A.  
 Hofmann, Frankenthaler Porzell. Sammlg. Holtscher.  
 Kamptz-Delius, d. Rechtsprechung d. Reichsger. u. d. Kammerger. a. d. Geb. d. öff. Rechts.  
 Khim-Lukian, Hetären-Gespräche. Luxusausgabe.  
 Löwe, Komm. zur Strafprozess-Ordng. Hldr., 1. Fried.-Ausg.  
 Lucanus, vollst. Anleitg. z. Erhalt u. Reinigg. v. Gemälden, Lpzg. 1812.  
 Materialien z. Gesch. d. russisch. Ikonenbeschr.  
 Mitis, Jagdtageb. Kais. Karls IV. Oeuvre-Kat. Alle.  
 Pratsch, Mittelalter.  
 Ranke, Mensch.  
 Die Relig. in Gesch. u. Geg. Kptl. Sachs-V. Grosse Ausg.  
 Schall, ausf. Anleitg. z. Rest. etc. Leipz. 1863.  
 Schmidt, Eheschliessg. im internat. Verk.  
 Shakesp.-Gundolf, alte Ausg. Bd. 2, 3, 4. Brosch.  
 Tolstoi, Novell. Vorkr.-Ausgabe. Grün Lwd. Diederichs.  
 Treadwell. Bd. 2.  
 Urfaust. Bremer Pr.  
 Semi-Gotha 1914.  
 Beardsley. Alles.

100-Drucke.

Drei-  
angel-  
Druck.

Diederichs.

- Robert Müller** in Berlin N.W. 6:  
 Transactions of the Am. Pediatric Ass. Vol. 6. 9. 10.  
 Kinderarzt. Bd. 1 u. 2.  
 Zentralztg. f. Kinderheilkde. Bd. 1.  
 Ztschrift. f. Säuglingsfürs. Bd. 11. u. ff.  
 Ztschr. f. Säugl- u. Kleinkinder-schutz. Bd. 1—12.  
 La Pathologie infantile. Bd. 1 u. ff.  
 Annales de médecine et chirurg. infant. Vol. 8.  
 La Pédiatrie pratique. Bd. 1—16.  
 Rivista di clinica pediatrica. Vol. 4. 18.  
 La Pediatria. Vol. 5.  
 Archivio italiano di Pediatria. Vol. 12.  
 La Medicina de los Minos. Alles.  
 Actas de la soc. pediatr. espan. 1917 u. ff.  
 Archivos lat. amer. de pediatr. Vol. 1—9.  
 Archivos españ. de Pediatr. V. 1.  
 La Pediatría españ. No. 97 u. 99.  
 Lettow-Vorbeck, Kämpfe in Ostafrika.  
 Tetzner, 4 Jahre unt. Kannibalen.  
 Noske, von Kiel bis Kapp.  
 Berlin, bayer. Spiegelglasindustr.  
 Monatsschrift f. Ohrenheilkunde. Einz. Bde.  
 Archiv f. lat. Lexikographie. Ser. Arch. f. mikrosk. Anatomie. Ser. Archives de biologie. Serien. — de zoologie expér. Serien.  
 Ziemann, Malaria.  
 Volhard u. Fahr, Brightsche Nierenkrankh.  
 Spielmeyer, Lehrb. d. path. Anat.  
 Sabatier, Leb. d. heil. Fr. v. Assisi  
 Apotheker-Zeitung. Serie.  
 Sombart, Juden u. Wirtschaftsleb.  
 Paulsen, Einf. i. d. Philosophie.  
 Wundt, physiol. Psychologie.  
 Heymann, Ethik.  
 Internat. Zentralbl. f. Laryngologie. Bd. 1—6. 9—12.  
 Zentralbl. f. Gynäkologie. Bd. 3. 4. 7. 39—42.  
 Zentrabl. f. Chirurgie. Bd. 3. 4. 34. 43 u. ff.  
 Zentrabl. f. prakt. Augenheilkde. Bd. 1. 2. 27. 28.  
 Zentralbl. f. Bakteriologie. I. Bd. 1—12. 25. 28—34.  
 — do. II. Bd. 1—15.  
 — do. Referate. Bd. 31—37.  
 Zeitschr. f. Tuberkulose. Bd. 1. 2. 16. 19—24.  
 Frankf. Zeitschrift f. Pathol. Bd. 1. 3—5. 18 u. ff.  
 Zeitschrift f. Schulges.-Pfleger. Bd. 7. 17. 18. 24 u. ff.  
 — f. wiss. Mikroskopie. Bd. 19 bis 25. 29—33.  
 Muret-Sanders, Wörterb. d. engl. Sprache. Gr. u. kl. Ausg.  
 Krüger, Synonymik und Wortgebrauch. I.
- Herdersche Buchh., München C. 2:**  
 \*Andrees Handatlas. Letzte Ausg.  
 \*Baumgarten, Poland, Wagner, hellenische Kultur.  
 \*— hellen.-röm. Kultur.  
 \*Brockhaus' Konv.-Lex. 14. rev. Jub.-Aufl.  
 \*Crowe u. Cavalcaselle, ital. Mal.  
 \*Ganghofer, ges. Schrift. Ser. 1-4.  
 \*Goethes Werke. 41 Bde. Cotta. Jub.-Ausg.  
 \*Grisar, Geschichte Roms.  
 \*Haacke-Kuhnert, Tierl. d. Erde.  
 \*Hefeke, Konziliengesch. Kplt. u. e.  
 \*Hesse-Dofflein, Tierbau. Pr.-Ausg.  
 \*Hochland. Bd. 1 u. ff.  
 \*Hottenroth, Trachten.  
 \*Leipz. Ill. Ztg. Sämtl. Kriegsrn.  
 \*Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. 22 bis 24 Bde.  
 \*Reumont, Gesch. d. Stadt Rom.  
 \*Schwane, Dogmengeschichte.  
 \*Seidlitz, Leonardo da Vinci.  
 \*Stramberg, Rheinischer Antiquarius. 39 Bde. (Schönes Expl.)  
 \*Thieme-Becker, Künstlerlexikon.  
 \*Velhagen & Klasings Monatsh. Bd. 1 u. ff. Sow. erschienen.  
 \*Venturi, Storia dell'arte.  
 \*Weber, 13linden. Illustr. Pr.-A.
- L. A. Kittler** in Leipzig:  
 \*Testament des kathol. Pfarrers Messenier. (Aus d. Französ.)  
 \*Cremer, bibl.-theol. Wörterbuch d. neutest. Gräzität. Mgl. geb.
- Oscar Ammon M.** in Einbeck:  
 Das dt. Militär in d. Karikatur. Illustr. Prachtausg.  
 Bismarcks Leb. Ill. Pracht-Ausg.
- Verlag der Sozialist. Monatshefte G. m. b. H.** in Berlin W. 35:  
 Die Religion in Gesch. u. Geg. Springer od. Lübke, Kunstgesch. Bölsche, Liebesleben in d. Natur.  
 \*Aus Natur u. Geisteswelt: die geschichtl. Bde.  
 \*Allg. Geschichte in Einzeldarst.  
 \*Bielschowsky, Goethe.  
 \*Schiemann, russ. Geschichte.  
 \*Wendland, Literaturgesch. des Hellenismus.  
 \*Lindner, Geschichtsphilosophie.  
 \*Berger, Schiller.  
 \*Eisler, philosoph. Wörterbuch.  
 \*Ueberweg, Grundr. d. Gesch. d. Philosophie.  
 Neumann, die Reden Buddhos.  
 Seuse, H., myst. Schriften.  
 \*Wundt, System d. Philosophie.  
 \*Paulsen, System d. Ethik.  
 \*Goldbeck, philos. Propädeutik.  
 \*Schulte-Tigges, philos. Propäd.
- E. Bachmann** in Rosenheim:  
 \*Philippi, die Blüte der Malerei in Holland.  
 \*Wurzbach, niederländ. Künstlerlexikon.  
 \*Riemann, Musiklexikon. (Aufl. u. Jahr angeben.)
- J. J. Taschers Sort., Kaiserslaut.:**  
 Goethes sämtl. Werke. Antiqu.
- F. Volekmar Kommissionsgesch.** in Leipzig:  
 \*Engelmann, Emil, Volksmärchen u. Göttersagen aus germanisch. Vorzeit, — Märchenbilder aus germanischer Vorzeit, — die schönsten Mären und Helden-sagen d. Vorzeit, — d. Gudrun-lied, — die Frithjofs-Sage, — das Nibelungenlied, — die Pfingsfahrt, — das Lied vom Parzifal und Gral, — Germaniens Sagenborn.  
 \*Frommel, Emil, Erzählgn. größeren u. kleineren Umfangs.  
 \*Bulwer (Lytton, Edw.), Werke in deutscher Sprache. Ältere Ausgaben unter Angabe d. Verlags.
- Reuss & Pollack** in Berlin W. 15:  
 \*Brockhaus' kl. Konv.-Lexikon in 2 Bänden.
- Bernard Quaritch Ltd.** in London W. 1:  
 \*Denis u. Schiffermueller, Schmetterlinge. 1776.  
 \*Diesing, Tropisurus u. Thysanosoma. 1834.  
 \*— zwanzig Arten von Cephalocotyleen.  
 \*— Revision d. Cephalocotyleen. 1863.  
 \*Akesson, Lexikon d. Papierindustrie. 1905.  
 \*Epistolarum obscurorum virorum I. Venice.  
 \*Gomara, Conquista de Mexico. 1553.  
 \*Gorski, Analecta ad entomographiam provinciarum occidentali-meridionalium Imperii Rosici. Fasc. 1. 1852.  
 \*Gottlieb, Bucheinbände. 1910.  
 \*Graesse, die K. Porzellan-Manufaktur zu Dresden. 1873.  
 \*Grassmann, zur physischen Kry-stallonomie. 1829.  
 \*Grimm, Architecture byzantine en Géorgie.  
 \*Grotius, de jure belli. 1625.  
 \*Guidi, della sede primitiva del popolo semitici.  
 \*Hagen, Vindiciae prophetarum ebraicorum. 1798.  
 \*Halm, griech. u. albanes. Märchen. 1854.  
 \*Burmeister, Handbuch der Entomologie. 1832—55.
- Alfred Lorentz** in Leipzig:  
 Archiv f. Pharmacie 1893—1921.  
 Ergebnisse d. inn. Med. Bd. 1/18.  
 Bardey-Hartenstein, Arithmetik. Ausg. B.  
 Handb. f. Eisenbeton. 3. A. Bd. 3. 4. 5. 6.  
 — f. Ingenieurwiss. I. Bd. 1. 2.  
 Müller-Breslau, Statik. I. II. 2.  
 Plinius' Hist. nat., ed. Jan-Mayhoff.  
 Chem. Zentralbl. 1886/1900, 1914.  
 Krause, Wildnisse Brasiliens.  
 Soldan-Heppe, Hexenprozesse.
- Max Ziegert** in Frankfurt a. M.:  
 \*Werke, Ansichten: Marienbad, — Coburg, — Danzig, — Mosel-gegend, — Wertheim, — Neustadt a. Hardt, — Thorn.  
 \*Hullé, Histoire d. SeptMons. Bonn 1835.  
 \*Landwirtschaft. Alles bis 1850.  
 \*Mailliet, Catalogue descr. d. monnaies obsidion. et de nécessité, avec atlas.  
 \*Numismatik, insbesond. Militär-medailen, Kriegsdekorationen.  
 \*Klamer Schmidt. Alles.
- Ferdinand Schöningh, Osnabrück:**  
 \*Cosack, bürgerl. Recht.  
 \*Enneccerus, bürgerl. Recht.  
 \*Meier-Gräfe, Cézanne u. s. Kreis.  
 \*Owen Jones, Grammat. d. Ornamente.  
 \*Fuchs, Sittengeschichte. I—III.  
 \*Eisenmenger, Judentum.  
 \*Luegers Lexikon d. Technik.  
 \*Wegener, Geologie v. Westfalen.  
 \*Merian, Westfalen.  
 \*Münzstudien, v. Grote. H. 16/24.
- Max Prager** in Leipzig:  
 Hermann, färbereichem. Unter-suchgn. (Vlg. J. Springer, Bln.)
- Fr. Schmitt** in Neuburg (Bayern):  
 \*1 Fuchs, Sittengeschichte. Kplt.  
 \*1 Land d. Bayern in Farbenphot.  
 \*1 Klassiker. Neue Ausg.
- August Schultze** in Berlin N.:  
 \*Planck, Bürgerl. Recht.  
 \*Endemann, Bürg. Recht.  
 \*Dernburg, Bürg. Recht.  
 \*— Pandekten.  
 \*Windscheid, Pandekten.  
 \*Crome, System d. bürg. Rechts.  
 \*Pernice, Labeo.  
 \*Jhering. Alles.  
 \*Corpus juris, dtsh. v. Sintenis.  
 \*Karlowa, röm. Rechtsgesch.
- Otto Ryssel** in Baden-Baden:  
 \*Goethe. Ausg. letzter Hand.  
 \*Strindbergs Werke. Friedens-A.  
 \*Graetz, Gesch. der Juden.
- Paul Stern & Co.** Wien I, Trattnerhof:  
 \*Bölsche, Liebesleben. 3 Bde.  
 \*Presber, gold. Lachen. Geb.
- Skandinavisk Antiquariat** in Kopenhagen:  
 \*Hoffmann, E. T. A., ges. Schriften. 12 Bde. Ill. v. Hosemann. 1. oder 2. Aufl.  
 Porträt von L. von Ranke.  
 Gross-Folio-Ansichten v. Kopenhagen (17. oder 18. Jahrh.).  
 Porträts von Grafen u. Herzögen des Schaumburgischen Hauses u. dessen späterer Teilung in Segebergische, Kiel-, Plön-, Rendsbg.- u. Vinneberg-Linien.
- Walter Wirth, Bad Blankenburg:**  
 Siebert, Tagebuchblätter eines Heidelberger Studenten.  
 Alles über Thüringen (besonders Schwarzburg-Rudolstadt).

- Wilh. Koch in Königsberg i. Pr.:**  
 \*Volbach, Händel u. a.  
 \*Jugend 1914.  
 \*Schmoller, Grundriss.  
 \*Petronius, Gastmahl.  
 \*Semerau, Kurtis. d. Renaissance.  
 \*Semigotha.  
 \*Semikürschner.  
 \*Queri. Alles.  
 \*Poe, d. Glocken u. and. Ged., ill. v. Dulac.  
 \*Staub, Komm. G. m. b. H. N. A.  
 \*Sternheim, Mädchen m. 14 Lith.  
 \*Rops. Alles, sow. nicht verbot.  
 \*Grand-Cart. Alles, sow. n. verb.  
 \*Verlaine, Femmes.  
 \*Schurig, Mozart.  
 \*Eger, Komment. z. Eisenbahnverkehrsordnung. N. A.  
 \*Der Völkerkrieg. Bd. 1. Geb.  
 \*Lemke, Volkstüml. a. Ostpreuss. Kplt. u. einz.  
 \*Land u. Leute: Tacke u. L., norddeutsche Moore.  
 \*Koser, Friedr. d. Gr. Bd. 2.  
 \*Braun, aus nachgel. Schriften e. Frühvollend.  
 \*Kempner, Gedichte.  
 \*Thiers, Histoire de la révolution franç. 1884.  
 \*— Histoire du consulat.  
 \*Monnier, Meisterw. (v. Grappe).  
 \*Wagner, Tristan u. Isolde. Avaldruck.  
 \*Lübke-Semrau, Kunstg. 2. 3. N. A.  
 \*Die Kunst. Jg. 1. 2. 3. 14. 19.  
 \*Die Jugend (Hirth.) 1909. 10. 11. 1913. 14. 18.
- Mallin & Brenske in Berlin C. 19:**  
 \*Hegi, Flora. Bd. 1.  
 \*Goethe. Jub.-Ausg. Bd. 36 u. 37.  
 \*Heyck, dt. Gesch. Bd. 1 u. 2. Hldr. Angebote direkt.
- Hofbauer'sche Bh. in Elberfeld:**  
 \*Je 1 Kunstdkm. d. Kgr. Bayern: Miltenberg, — Aschaffenburg, — Weissberg.  
 \*Pflugk-Harttung, redende Steine.  
 \*Waldeck: Entw. d. berg-märk. Eisenbahn. (Sonderdruck.)
- Theodor Ackermann in München:**  
 \*Berger, Entw.-Gesch. d. Maltechn.  
 \*Schmeller, bayr. Wörterb. 1827. Bd. 3 u. kplt.  
 \*Hellenbach, Magie d. Zahlen.  
 \*Stälin, Gesch. Württemb. Bd. 1.  
 \*Goethe-Jahrb. Bd. 3-6, 16 u. ff.  
 \*Ridinger, Thienem. 782, 784.  
 \*Vischer, krit. Gänge. Alte Folge. 1844.  
 \*Goethes Faust. Tl. 2, m. Einl. v. Loeper. 2. Aufl.  
 \*Faust-Kommentare v. Hinrichs, Röttscher, Rauch.  
 \*Martialis epigrammata, ed. Friedländer.  
 \*Franke, Brikkettbereitung. Bd. 1.  
 \*Touss.-L., engl. Unterrichtsbriefe.  
 \*Flemming, teutsche Jäger. 1719 bis 1724.  
 \*Meerwarth-S., Lebensbild. Friedensausg. Auch einzeln.
- Safari-Verlag G. m. b. H. in Berlin NW. 7:**  
 Fleischmann, Lehrbuch d. Milch-wirtschaft. Mögl. geb.  
**Orient-Buchhdlg. Heinz Lafaire in Hannover, Eberhardstr. 8:**  
 Amari, Storia di Musulmani di Sicilia.  
 Ostasiat. Zeitschr. Einzeln.  
 Histor. Atlas vom alten Orient.  
 Mac Crindle, ancient India.  
 Elliot, History of India.  
 Corpus inscr. indicarum.  
 Ain-i-Akbari, ed. Blochmann et Jarrel.  
 Katha Sarit Sagara.  
 Tripitaka in Pali.  
 Cunningham. Alles.  
 Griffiths, Ajanta.  
 Jandya, Mahabrahmana.  
 Jolly, Manu.  
 Suai, Introd. alla filosof. indiana.  
 Kumaravambhava, v. Stenzler.  
 Raghuvansa. do.  
 Uttaracanda, ed. Corresio.  
 Sanser.-Engl. dictionary, v. Monnier-Williams.  
 Macdonnel, Vaidya.
- M. Breitenstein in Wien:**  
 Brugsch, Ergebn. d. ges. Medizin. 2. Bd. 1921.
- Atlantic-Buchh. in Berlin W. 30, Motzstr. 21:**  
 Ich suche ständig alle ält. Gesamtausgaben (mögl. vor 1860) der Klassiker und Romantiker, besonders: Brentano, — Chamisso, — Börne, — Goethe, — Grabbe, — Hauff, — Heine, — Heinse, — Hebbel, — E. T. A. Hoffmann, — Hölderlin, — Jean Paul, — Kleist, — Klopstock, — Lenau, — Novalis, — Schiller, — Shakespeare, — Wieland.
- Chr. Limbarth in Wiesbaden:**  
 \*Föppl, Elektrizität.  
 \*— Dieselmotoren.  
 \*Assmann, Röntgendiagnostik.  
 \*Pawlowsky od. Makaroff, russ. Wörterbuch.  
 \*Meyer, Altertum. 2—5.  
 \*Heeren, Ideen über Politik (ca. 1817).  
 \*Brunet, Manuel du libr. (Mehrf.) Angebote direkt.
- Prell & Cie. in Luzern:**  
 Weiler, W., d. prakt. Elektriker.
- Creutz'sche Verlagsbh., Magdebg.:**  
 Brehm, C. L., gefang. Vögel. 2 B. — der vollständ. Vogelfang. 1855.  
 Naumann, Andreas der Vogelsteller. Leipzig 1789.  
 von Ehrenkreuz, der Jagdliebhaber in der Schule d. gerecht. Weidmanns u. Vogelstellers od. Ähnliches, und sonst. ornithol. Werke.
- E. Kundt in Karlsruhe:**  
 \*Entscheid. d. Reichsger. in Zivilsachen 1900 u. ff.
- Ludwig Ey in Hannover:**  
 Murger, Bohème.  
 Shakespeares Werke.  
 Waetzoldt, Kunst d. Porträts.  
 Meyers od. Brockhaus' Konv.-Lex. E. A. Poe m. Kubin.  
 Löns, zweite Gesicht. Fr.-Ausg.  
 Fuchs, Sitteng. I/III m. Ergbdn.  
 Buschan, Sitten d. Völker.  
 Wielands Werke. Alte Ausg.  
 E. T. A. Hoffmanns Werke. do.  
 Schillers Werke. Aeltere Ausg.  
 Goethes Werke. Ausg. I. Hand.  
 Ullmann, Enzyklopädie d. techn. Chemie. 10 Bde.  
 Gutenberg-Bibel. Insel-Verlag.  
 Shakespeares Werke. Gundolf. Ganzldr. u. brosch.  
 Leidinger, Buchmalereien.  
 1001 Nacht. Insel. Ganzldr.  
 Cicerone. Alle Jahrgge. A. e.
- Alfred Lorentz in Leipzig:**  
 Neuhaus, Lehrb. d. Mikrophotogr. 1907.  
 Archiv f. Religionswiss. Kplt. u. e.  
 Dächsel, A. Test. II. — N. T. VII.  
 Drews, d. dt. Spekulation.  
 Hermann, Relig. u. Welterkennen.  
 Müller, Lehre v. d. Sünde. 1889.  
 Pfeiderer, Religionsphilosophie.  
 Seeberg, Schwelle d. 20. Jahrh. — Kirche Deutschlands.  
 Pädagog. Reform. Kplt.  
 Vergangenh. u. Gegenwart. Kplt.  
 Goethes Werke. Ausg. I. Hand. Bd. 12, 51—60.  
 Graesse, Führer f. Porzellan. 1919.  
 Lange, Materialismus. I.
- R. Maeder, Leipzig, Burgstr. 1—5:**  
 Buchdruckerei, Drucker etc.  
 Cohen, Livres à figures.  
 Duller, dt. Geschichte.  
 Fontane, Einzel-Ausg. Alles.  
 Goethe. Frühausg.  
 Graef, Goethe üb. s. Dichtungen. Auch einz. Bde.  
 Gregorovius, Gesch. d. Stadt Rom. Griechenland. Alles.  
 Gutzkow, Soireen. 2 Tle.  
 Haeckel, Wanderbilder. III.  
 Heine. Frühe Ausg.  
 Jahrb. d. Dante-Gesellsch. Bd. 3.  
 Kleist. Alles.  
 Knebels Briefw. m. s. Schwester.  
 Koennecke, Goethe.  
 Kunstdrechserei. Alles.  
 Lenau. Alles.  
 Martiny, Handb. f. Reisende nach d. schles. Riesengebirge. Breslau 1818.  
 Mosch, d. Heilquellen Schlesiens. Bresl. 1821.  
 Polenz, in Fried.-Ausg.  
 Schillers Briefw. m. Körner.  
 Springer, Kunstgesch. Einz. Bde.
- Max Steinebach in München:**  
 Muret-Sanders.  
 Stöckel, Geschichte.  
 Manes, Versicherungswesen.  
 Die Hütte. 3 Bde.  
 Goethe. Ält. Ausg. Auch einz. Bde.
- U. Hoeppli's Antiquar., Mailand:**  
 \*Almanach de Gotha 1764—76, 1779—84, 1786, 1788—89, 1795, 1800—01, 1808, 1814.  
 \*Luegers Lex. d. ges. Techn. Geb.
- Jul. Kittl Nachf. Kelle & Co. in Mähr.-Ostrau:**  
 1 Knackfuss, Monogr.: Anders Zorn.  
 Brehms Tierleben.  
 Weltall und Menschheit.  
 Privatdrucke, soweit nicht verb.  
 Fuchs, Werke etc.
- Wilh. Koch in Königsberg i. Pr.:**  
 \*Land u. Leute: Norddt. Moore.  
 \*Veckenstedt. Alles.  
 \*Bezenberger. Alles.  
 \*Lemke, Volkstümliches in Ostpr. Kplt. u. einz.  
 \*Quidde, Caligula.  
 \*— Caesarenwahn. (Danehl.)  
 \*Stradtwitz. Alles.  
 \*Witt, Marienburg, d. Haupthaus d. Dt. Ritterordens. 1854.  
 \*Hamanns Schriften. 9 Bde. (F. Roth.) 1821—43.  
 \*Neue Rundschau 1900, 10, 12.  
 \*— do. Jg. 1—10 (bis 1899).  
 \*— do. 1907, Nr. 1, 2, 4, 7, 12.  
 \*— do. 1908, Nr. 4, 5, 12.  
 \*— do. 1909, Nr. 5. 9. 10—12.  
 \*— do. 1911, Nr. 12.  
 \*Koennecke, Literaturatlas. Gr. A.  
 \*v. Herders Lebensbild. Erl. 1846.  
 \*Herders Reise nach Italien. Gies-sen 1859.  
 \*Erinnerungen a. d. Leben Herders v. J. G. Müller. 1820 u. 30.  
 \*Rops v. Kahn. 2 Bde. Orig.-Lein. Neu.  
 \*Studio, Yearbook of decor. art. 1908.  
 \*— Summer number 1902.  
 \*— Old houses in Holland.  
 \*— Nash, Mansions o England in the olden time.  
 \*Helmolts Weltgesch. Kplt. N. A.
- Buchladen Gruhs in Aussig:**  
 \*Ullsteins Weltgeschichte.  
 \*Bölsche, Liebesleben. Geb.  
 \*Fuchs, Sittengeschichte. Kplt.  
 \*Gartenlaube. Jahrg. 1921.  
 \*Keller, Gottfried, grüner Heinrich. Studienausg. I. Fassung v. Ermatinger.  
 \*Brehms Tierleben.  
 \*Ruess, Ulmer Flachschnitt. Lehrgang.  
 \*1 Meyers gr. Konv.-Lex.  
 \*Hügli, Buchhaltungssysteme.  
 \*Kaysers u. Hofmeisters Kataloge.  
 \*Sang u. Klang.  
 \*Alles über Kupferstiche.  
 \*Alles über Böhmen.  
 Angebote direkt!
- A. Blencke & Co., Hamburg 36:**  
 1 Dantes göttliche Komödie. Askanischer Verlag. In hellem Schweinsleder. Numer. Ausg.
- Fritz Brüning in Lehe (Weser):**  
 \*Weltall u. Menschh. 5 Bde.

K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:  
 Hunde. Alles.  
 Katzen. Alles.  
 Aia Asis, kosm. Philosophie.  
 Amundsen, Nordwestpassage.  
 Baker, Albert-Nyanza.  
 Bollermand, Erzmünze.  
 Duller, Donauländer.  
 Dumas, Louis XVI.  
 Funk, Juden in Babylonien.  
 Gleichen, mod. opt. Instrum.  
 Grothe, Wander. in Persien.  
 Hamburger Formlehre. Bd. 3.  
 Heyhand, Romam Babylon.  
 Heyse, Novellen. Bd. 7. 12. 13.  
 Hoffmann, Harz.  
 Hoenegger, Stud. d. Kriminalpr.  
 Horn, Rhein. 2 Bde.  
 Karch, Symbolik d. Sternh.  
 Keyssler, neueste Reisen.  
 Klutschak, Eskimo.  
 Kobert, Lehrb. d. Pharmakother.  
 Komm. z. N. Test. (Zahn.)  
 Landor, verbot. Wegen.  
 Leo, Gesch. d. ital. Staaten.  
 Litzmann, Hölderlin.  
 Livingstone, Missionsreisen.  
 — letzte Reise.  
 Lorentz, Elektrizität.  
 Lorrencourt, Ekl. d. Consecr.  
 Löwl, Geologie.  
 Löwy, Automobileuchtung.  
 Lübke, Renaissance.  
 Lucas, strafrechtl. Praxis.  
 Maders, Ortsnamen.  
 Maeterlinck, Bienen.  
 Mehrens, franz. Kreditinst.  
 Meinicke, Inseln d. St. Oceans.  
 Merzbacher, Kaukasus.  
 Meyer, Städteatlas.  
 Michel, künstl. Edelsteine.  
 Middendorf, Bemastung.  
 Miklosich, slav. Ortsnamen.  
 — etymolog. Wörterb.  
 Mockler-F., Northman's land.  
 Müller-P., Physik. II, 3.  
 Mulhaupt, mod. Elektrizität.  
 Nansen, in Nacht u. Eis.  
 Nessler, Bereitung d. Weines.  
 Pastor, Gesch. d. Päpste. I—VI.  
 Ranke, Meisterwerke.  
 Raphael, von Monet zu Picasso.  
 Reuter, Stromtid. (Heitmüller.)  
 Riesser, Grossbanken.  
 Ritter, geogr. Lexikon.  
 Rosegger, sämtl. Werke.  
 — Waldschulmeister. 1. Aufl.  
 Sanders, Wtb. d. dt. Synonymen.  
 Seher, Gesundheitspflege.  
 Sievers, Grdz. d. Phonetik.  
 Smith, chald. Genesis.  
 Sobotta, Lehrb. d. Anatomie. 3. Tl.  
 Soltera, a Lady's ride.  
 Somary, Bankpolitik.  
 Spitteler, olymp. Frühling.  
 Sprengel, Pflanzenkultur. III.  
 Swoboda, Arbitrage.  
 Schaefer, Maxw. Theorie.  
 Schiltberger, Reisebuch.  
 Schlagintweit, Reisen i. Indien.  
 Schneller, Ortsnamenkunde.  
 — onomat. Spaziergang.

K. F. Koehlers Ant. in Leipzig  
 ferner:  
 Schlosser, Weltgeschichte.  
 Schönhuth, Burgen Württembergs.  
 Schultze, lat. Eigennamen.  
 Schultze, Unterg. d. Heidentums.  
 Schulze-G., Imperialismus.  
 Schwab, Bodensee.  
 — Wanderg. d. Schwaben.  
 Schwaben, Durch.  
 Schweiger-L., Donau.  
 Stadler, Erkenntnistheorie.  
 Stammer, Uebungen.  
 Steinheil-V., Optik.  
 Storm, Aquis submersus. 1877.  
 — Schimmelreiter. 1889.  
 Twiehausen, Unterricht. Bd. 3.  
 Uhlenbeck, Wtb. d. Sanskrit.  
 Ulrich, engl. Familienbrief.  
 Windscheid, Pandektenrecht.  
 Archiv f. mikroskop. Anatomie.  
 Alle Serien u. Einzelbde.  
 Ergebnisse d. dt. Tiefseeexpedition a. d. Dampfer »Valdivia«.  
 Heacker, Foraminiferen.  
 Kantstudien. Erg.-Hefte: 42, 43, 45—49.  
 — Bd. 23, H. 2 u. 3; 24, H. 1 u. 2.  
 Ztschr. f. angew. Chem. Kplt. u. e.  
 — f. Chemie u. Industrie d. Kolloide. (Ostwald.) Bd. 1—26 u. Beihefte 1—12.  
 — f. Flugtechnik. 1910/21.  
 —, Histor. Alle Ser. u. Einzelbde.  
 Zentralbl. f. prakt. Augenheilkde. Bd. 1.

Adolf Weigel in Leipzig:  
 \*Plutarch, Lebensbeschreib. 6 B.  
 \*Ploss-Bartels, das Weib.  
 \*Platen, A. v., ges. Wke. 1853/54.  
 \*Pigault-Lebrun, Citateur. 1879.  
 \*Archiv f. exp. Phonet. I, H. 1-3.  
 \*Mitteil. d. Phonogr.-Arch.-Komm. Nr. 1, 2, 11, 12, 15—17, 18, 20, 21, 26, 30, 40, 44.  
 \*Vox, internat. Zentralbl. f. exp. Phonetik, 23. Jg., H. 2-5 (1913), 24. Jahrg. (1914), H. 1, 3, 4.  
 \*Petronius Arbitr., Satyricon. Lpz. 1781.  
 \*— stl. Werke, von Schlüter.  
 \*Salzmann, Carl v. Carlsberg. Lpz. 1783—85.  
 \*Schenckendorff, Ged. 1815.  
 \*Schiller, F. v., Anthologie. 1782.  
 \*— Werke, Horenausg. Gzldr.  
 \*Schlegel, J. E., Werke. 1761—70.  
 \*— Fr. v., Werke. 1822—25.  
 \*Schnabel, J. G., Irrgart. d. Liebe.  
 \*Schottenloher, Flugblatt. 1921.  
 \*Heil. Schriften d. alten u. neuen Bundes. (Gg. Müller.)  
 \*Schröder, Audax omnia perpeti. (Inselpresse.) Leder.  
 \*— F. L., Beytr. z. d. Schaubühne.  
 \*Schulthess-Rechberg, Thaler-Cab. 1840—46.

Scheltema & Holkema's Boekh. in Amsterdam:  
 Zentralbl. f. Chirurgie 1910—21.  
 Zentralbl. f. Gynaekol. 1910—21.

Fr. Kilian's NI. in Budapest IV:  
 \*1 Jahrb. f. Kinderheilk. Bd. 92-94.  
 \*1 Pichelmayer, Dynamobau.  
 Jos. C. Huber, Diessen v. Mchn.:  
 Sang u. Klang. Bd. 1.

Bernhard Hermann in Leipzig:  
 Bensemer, Beiträge z. Gesch. des Blühens u. Niederg. d. Jud. 1898.

Paul Koehler in Leipzig, Stötteritzerstrasse 37:  
 Brockhaus'. — Meyers Konv.-Lex. Gr. u. kl. Ausg.

Andrees, — Stiellers Handatl.  
 Goethe. 16 Bde. Insel.  
 Kuhns Kunstgeschichte.  
 Bing, japan. Formenschatz.  
 Riecke, Hautkrankheiten.  
 Bier, Hyperämie als Heilmittel.  
 Fuchs, Augenheilkunde.  
 Westermarck, Ehe.  
 Jochmann, Infektionskrankheiten.  
 Kretschmer, Körperbau.  
 Mantegazza, Physiol. d. Genusses.  
 Aschoff, pathol. Anatomie.  
 Wullstein, Chirurgie.  
 Tolhausen, span. Wörterbuch.  
 Rigutini, italien. Wörterb.  
 Hertwig, Zoologie.  
 Hedin, im Herzen Asiens.  
 Hügli, Buchhaltungssysteme.  
 Marshall, Bilderatlas d. Vögel.  
 Dohrn, Strafen d. Chinesen.  
 Quanter, freie Liebe.  
 Benecke-Müller-Z., mhdt. Wrtrb.  
 Schultz, höf. Leben.

Ulrich v. Zatzikh., Lanzelet, von Hahn.  
 Wirnt v. Grafenberg, v. Pfeiffer.  
 Sankt Brandan, hrsg. v. Schröder.  
 Zeitschr. f. roman. Philologie.  
 Roman. Forschgn. Serie.  
 Herrigs Archiv neuer Sprachen.  
 Suchier, Reimpredigt.  
 Hegel, Vorlesgn. üb. Philos. der Geschichte.  
 — Enzykl. d. philos. Wissensch.  
 Fischer, Kuno, Hegel.  
 Göll, Mythologie.  
 Fisch, im Grönlandeis.  
 Sexualwissenschaft, — Liebe, — Ehe. Alles, soweit nicht verb.

Gutenberg-Buchh. (Inh. Gylden-dalscher Verlag A.-G.) in Berlin W. 50:  
 Genius. Jg. 1919 kplt.  
 — 1919, I u. II einzeln.  
 Meyers Reisebüch.: Dtsche. Alpen. I—III.  
 Rangliste der sächsischen Armee. Letzte Ausgaben.  
 Sächsische Militär-Vereinskalender 1914—22.  
 Casanova, (Müller, Münch.) Fr.-A.

Franz Wagner in Leipzig:  
 Hütte. 3 Bände.  
 Pohlhausen, Dampfmaschine I.  
 Schneider, Maschinenelemente.  
 Güldner, Verbrennungsmasch.  
 Ziehn, Turbinen.  
 Pfarr, Wasserturbinen.

Literarisches Institut Universum in Freiburg i. Br.:  
 Schanz, Comment. Matthäus-Ev.  
 — do. Lukas-Evangel.  
 — do. Johannes-Evangel.  
 Buch d. Natur. Bd. 1.

Gustav Brauns in Leipzig:  
 Steinmann, Einführung in d. Paläontologie. (2. Aufl.)

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Zurück!

Wir erbitten umgehend zurück:  
**Desterwig, Herm.,  
 Freimaurertum.**  
 11. u. 12. Auflage.  
 M 5.— Ladenpreis,  
 M 3.50 Buchhpr.

Wir benötigen dringend Expte. zur Vorauslieferung! Die 13., umgearbeitete und vermehrte Auflage ist im Druck.

Nach dem 20. Juli bedauern wir Exemplare der 11. und 12. Auflage nicht mehr zurücknehmen zu können.

Deimold, 12. April 1922.  
 Meyersche Hofbuchhandlg.  
 Verlags-Abtlg.

Zurückbeten:

Birt, röm. Charakterköpfe — Von Homer bis Sokrates  
 Spann, Der wahre Staat  
 Spranger, Kultur u. Erziehung

Die Werte sind nahezu vergriffen, weshalb ich dringend um baldige Rücksendung, spätestens innerhalb drei Monaten, bitte. Später kann ich Remittenden nicht annehmen.

Leipzig, 20. 4. 1922.  
 Quelle & Meyer.

Stellenangebote.

Verlagsgehilfen.

Zum baldigen Eintritt suche ich einen sicher arbeitenden unverheir. Verlagsgehilfen.

Peter Hanstein,  
 Verlagsbuchhandlung,  
 Bonn.

Flotte Verkäuferin von großem Sortiment Westdeutschlands zu baldigem Eintritt gesucht. Gute Gelegenheit zur Weiterbildung. Angebote unter # 962 an die Geschäftsstelle des Börsevereins.

**Berlin.**

Ich suche für mein modernes Sortiment zum 1. Juli und wenn möglich schon früher, einen jüngeren **Gehilfen**, der alle buchhändlerischen Kenntnisse beherrscht und ein guter Verkäufer ist.

Atlantische Buchhandlung,  
Berlin W 30, Moosstr. 21.

Wir suchen eine jüngere, erfahrene Kraft (Herr od. Dame) für unsere Abteilung

**Herstellung**

und die damit verbundenen propagandistischen Arbeiten (Anzeigengewinnung für Fachbücher sowie Kalender). Die Stellung wird sehr gut bezahlt und ist bei zufriedenstellenden Leistungen dauernd. Außerdem suchen wir einen jüngeren, gewandten

**Propagandisten**

für eine unserer Fachzeitschriften. Wohnung für Unverheiratete könnte evtl. vermittelt werden. Gef. Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Referenzen an

**A. Ziemsen Verlag,**  
Wittenberg, Bez. Halle.

Jüngerer

**Verlagsgehilfe**

für Herstellungs- und Vertriebsarbeiten, Auslieferung und Statistik

möglichst sofort

gesucht. Bewerbungen mit Bild u. Zeugnisabschr. an

Agentur  
des **Rauhen Hauses**  
Verlag, Hamburg 26.

Für Auslieferung suche ich zum 1. Juli einen jungen, flott arbeitenden

**Gehilfen.**

Angebote mit Lichtbild, Zeugnisabschriften und Handschriftprobe an

**Max Hesses Verlag,**  
Berlin W 15.

★  
**Junger  
Sortimenter,**

der vorwärts kommen will, von Reise- u. Versandbuchhdlg. gesucht. Verlangt wird: Gute Handschrift, gute Sortimentskenntnisse, leichte Auffassungsgabe u. Geschäftsinteresse. Geboten wird: Auskömmliches Gehalt, bei zufriedenstell. Leistungen Selbständigkeit u. ev. Lebensstellung.

Angeb. mit Gehaltsansprüchen u. Zeugnisabschriften unt. Nr. 953 an d. Gesch.-St. d. B.-V.



**Bahnhofs-  
Buchhandel!**

Tüchtige, vertrauenswürdige und energische Kraft als

**Reisefrontleur**

in dauernde, angenehme Position baldmögl. gesucht.

Ausführl. Angebote in Zeugnisabschr. u. Bild unt. # 979 an die Geschäftsstelle des B.-V. erb.

**Speyer & Peters  
Berlin NW 7**

suchen tüchtigen Gehilfen zu bald. Eintritt. Ausführl. Angeb. mit Photogr. u. Zeugnisabschriften erbeten.

**Tüchtiger Gehilfe**

zum sofortigen Eintritt, spätestens zum 1. Juni gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbeten. Kenntnisse der Nebenbranchen nicht erforderlich.

Otto Vollprecht, Eichwege.

Verlagsunternehmen in Leipzig sucht für die Leitung der Debitoren-Buchhaltung einen gewissenhaften und strebsamen jungen Mann mit guten buchhalterischen Fähigkeiten in dauernde und aussichtsreiche Stellung. Antritt zwecks genügender Vorbereitung für den Posten möglichst bald erwünscht. Ausführliche Angebote unter Nr. 949 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Vorwärtstrebende tüchtige, jüngere

**Gehilfen**

für

**Herstellung**

für

**Expedition**

für

**Buchhaltung**

zu baldigem Eintritt

gesucht.

Selbständige, arbeitsfreudige Bewerber, die bestens vertraut mit allen vorkommenden Verlagsarbeiten und organisatorisch begabt sind, wollen sich unter Angabe der Gehaltsansprüche melden. — Für einige Posten kommen auch

**Damen**

in Frage. Schriftliche Angebote erbitet

**Hugo Schmidt  
Verlag München**

Franz-Josef-Straße 14

Tüchtiger katholischer Sortimenter für 1. April oder später gesucht Kenntnisse des Musikalienhandels erwünscht.

G. Zaubald'sche Buchhandlung,  
Weiden (Bayern).

**München.**

★★

Für meinen theologischen Verlag suche ich einen jüngeren tüchtigen Gehilfen mit besten Empfehlungen. Er soll in allen Verlagsarbeiten, vor allem Herstellung u. Vertrieb, Erfahrung besitzen u. die Fähigkeit haben, selbständig und ohne Aufsicht zu arbeiten. / Eintritt sofort oder 1. Juli. / Zeugnis mit Lichtbild u. Gehaltsforderung erbeten.

**Ehr. Kaiser, Buchhandlg.**

Tüchtiger Sortimenter mit Sprachkenntnissen, w. l. eine schöne Handschrift besitzt, für ein Sortiment in Düsseldorf gesucht. Angenehme Lebensstellung, in welcher sich derselbe e. gesicherte Position schaffen kann.

Gef. Angebote mit Bild, Gehaltsansprüchen, Zeugnissen usw. unter # 964 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Wir suchen zum möglichst baldigen Antritt einen tüchtigen, gut empfohlenen jüngeren

**Gehilfen.**

Angebote mit Zeugnisabschr. und Bild erbeten an

**P. Schweizer Nachf.**

Beier & Frommer  
Breslau V, Laue-Platz 9.

Gehilfin oder Kontoristin für buchhändlerische u. Kontorarbeiten sowie Mitbedienung des Publikums zu baldigem Antritt gesucht. Gute Schulbildung u. einige Jahre Praxis erwünscht.

Schriftl. Angeb. erbeten an **Buchhandlung Hermann Meuffer,**  
Berlin W 57, Potsdamer Str. 75.

Zum 1. April Lehrling zu gewissenhafter Ausbildung gesucht. Station auf Wunsch im Hause.

Eckernförde (Ostsee).  
**E. Heldt'sche Hofbuchhandlung**



**Stellengesuche**

**Ich suche**

Stellung, gleich welcher Art. Bin 31 Jahre, evangel., mit sämtlichen ins Papier- und Schreibwarenfach einschlagenden Arbeiten, auch mit Annahme von Druckaufträgen usw. durchaus vertraut, perfekter Masch.-Schreiber und flotter Korrespondent, eigne mich für jeden Posten. Zeugnisse und Referenzen zu Diensten. Eintritt sofort.

Gef. Zuschriften erbeten an: Postlagerkarte 350 Berlin W 8.

**Reisevertreter.**

Für erstklassige Kraft, Volljurist, als Anwalt und Richter tätig gewesen, welcher sich jedoch infolge widriger Umstände, auf die er keinen Einfluß hatte, erst nachträglich dem Buchhandel widmen konnte, suche wir geeigneten Posten. Seine umfassende Bildung, die sich nicht nur auf Rechtswissenschaft beschränkte, sondern sich auch auf Geschichte, Philosophie, Kunstwissenschaft, Germanistik, insbes. Goethewissenschaft, erstreckte, verbunden mit einer halb-jährigen Tätigkeit in unserem Sortiment, lassen seine Fähigkeit, im persönlichen Verkehr große Erfolge zu erzielen, besonders hervortreten und ihn als Vertreter erstklassiger Verlagsunternehmen besonders geeignet erscheinen. Wir empfehlen betreffenden Herrn wärmstens und erbitten Angebote.

**Ernesti'sche Buchhandlung,**  
G. m. b. H.,  
Chemnitz, Schließfach 302.

Fleißiger, ehrlicher, gelernter  
**Sortimenter,**

25 Jahre alt, mit guten Zeugnissen, der mit Verkauf, Bestellbuchführung, Buchhaltungsarbeiten, Kontenführung und allen vorkommenden Arbeiten vertraut ist, bittet um Anstellung im Sortiment oder Verlag bei bescheidenen Ansprüchen. Antritt kann sofort erfolgen.

Referenzen: Schnabel & Walter, Potsdam; O. Henningberg's Buchh., Bochum u. H. Dominikus Nachf. v. Weder, Teplitz, Helm-gäßchen 2.

Angebote: Franz Frey, Teplitz-Sch., Schützenstr. 2.

**Junge Dame,**

bereits seit 1920 als Stenotyp. u. Kass. tätig, sucht mögl. bald anderweitig für Berlin pass. Stellung. Sort. oder Verlag. Angebote unter Nr. 968 an die Geschäftsst. d. B.-V. erbet.

**Vermischte Anzeigen.**

**Billig abgebar:** auch einzeln:

**30 Sub. Auto-Farbe**

z. Greif.: Cylostile- oder ähnl. ver-vieljält. Apparat, für nur 2 75 M. (kostet ab Fabrik sonst 88 M!).  
**Ludwig, Papierhandlung, Reiffe.**

**Okkultismus!**

Spiritismus, Traumleben, Hypnose etc. Kataloge u. Spezialoff. auch üb. Rest-aufgaben erbittet leistungsfähige Ver-sandbuchhandlung unter „Okkult“ Nr. 3321 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

**Wissenschaftlich. Werkdruck** (auch fremd-sprachl., hebräisch etc) lief. schnell u. gut Herrm. Ulrich, Leisnig Druckerei mit Setzmaschinenbetrieb

**General Reisevertretung von Verlagsfirmen**

(schöngeistiger Literatur, Jugendschriften, Volksliteratur)

für

**Wien und Oesterreich**

übernimmt

gewandte, tüchtige, seriöse

**Verkaufskraft**

(langj. Reisender)

mit dem Sitz in Wien.

Angebote unter „Getma Nr. 980“ befördert die Geschäftsstelle d. B.-V.

Verlagsreise, Druckplatten usw. kauft bar G. Bartels, D.-Weißensee.

**Antiquarische Noten**

kauft Siekingen-Buchhandlung, München, Reichenbachstrasse 33.

**Papier-Verkauf**

**Sofort greifbar!**

**Lagert in Leipzig!**

Rund 16 000 Bogen sat. weiss Druckpapier, 64x96 cm, 37 kg.  
Rund 3100 Bogen sat. gelb Umschlag, 48x66 cm, 26 kg.

Angebote unter # 976 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

**Fr. Foerster** (gegr. 1863) + **Max Busch** (Inh. J. Kössling) (gegr. 1883)

Kommissionsbuchhandlung — Leipzig Großsortiment

empfehlen

den Herren Verlegern ihre trockenen *Auslieferungsläger* und bei Kommissionsübertragung rationellen *Vertrieb der Verlags-artikel* durch ihr Großsortiment,

den Herren Sortimentern ihre *kombinierten, günstigsten Kommissions-beingungen.*

Außer meinen  
bekanntesten Spezialitäten:

**Manuskripte**

★

**Miniaturen / Inkunabeln**

★

**Holzschnittwerke**

★

**Illustrierte Bücher des  
18. und 19. Jahrhunderts**

★

**Erstausgaben**

★

**Deutsche Literatur**

★

**Luxusdrucke**

★

**Alte und moderne**

**Graphik**

kaufe ich auch

**WISSENSCHAFTLICHE  
BIBLIOTHEKEN**

mit Ausnahme von  
Jurisprudenz

★

**Ich zahle hohe Preise und  
hohe Vermittlungsgebühr**

**PAUL GRAUPE**

**ANTIQUARIAT**

BERLIN W 35

# Zweiter Wiener Büchermarkt

Rantate 1922

21.—28. Mai

in den Räumen der Wiener Bücherstube,  
Wien I, Grünangergasse 1.

Infolge der gegenwärtigen Schwierigkeit im Frachtverkehr zwischen Deutschland und Osterreich steht sich die Leitung der Wiener Bücherstube veranlaßt, den Termin des II. Wiener Büchermarktes auf den 21.—28. Mai 1922 zu verschieben.

Anmeldungen zum  
Zweiten Wiener Büchermarkt Rantate 1922  
sind zu senden an

Wiener Bücherstube,  
Wien I, Grünangergasse 1.

F.A. Lattmann  
Goslar



Ein  
lohnender Brotartikel!

Verkehr nur direkt  
Abgabe nicht unter 1 Dted.

Größere Verlagsanstalt sucht einen  
Drucker für anastatischen Neudruck,  
der von einem Werkdruck 2000 Bogen  
sofort in Angriff nehmen und  
schnellstens abliefern kann.

Angebote erbeten unter Nr. 977  
an die Geschäftsstelle des B.-V.

## Inhaltsverzeichnis

U = Umschlag. — I = Illustrierter Teil. — WoA = Wochen-Anzeiger.

Die Bibliotheksausgabe des Wöchentlichen Verzeichnisses. Von Dr. Walther Frieser. S. 549. — Die Geldwertung und der deutsche Verlagsbuchhandel. (Schluß.) S. 550. — Was geht im Deutschen Buchdrucker-Verein vor? S. 552. — Noch einmal: Der urheberrechtliche Schutz an Kartenwerken. Von G. Hölcher. S. 553. — Schubert: Der Offsetdruck. S. 554. — Kleine Mitteilungen. S. 555. — Personalnachrichten. S. 556. — Sprechsaal. S. 556. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 4669. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 4672. — Anzeigen-Teil: S. 4672—4712.

- |  |  |   |  |   |   |
|--|--|---|--|---|---|
| <p>A.-B. Lindstedt's U.-B. 4704.<br/>Adernann, Th., in Wn. 4708.<br/>Aent, d. Raub, Hauses 4710.<br/>Altman in Brln. U. 8.<br/>Ammon Rbf. 4707.<br/>Anton &amp; Co. 4694.<br/>Arnold in Dr. 4701.<br/>Atlantic Buchh. 4706.<br/>4708, 4710.<br/>Bachmann in Hof. 4707.<br/>Baer &amp; Co. 4703, 4706.<br/>Bartels in Weib. 4711.<br/>Bennemts 4701.<br/>Berner in Brln. 4691.<br/>Biblio. Aust. in Le. 4704.<br/>Blende &amp; Co. 4708.<br/>Bluth &amp; Co. 4702.<br/>Böhlau's Rbf. 4697.<br/>Braun in Hdbg. 4703.<br/>Brauns 4674, 4709.<br/>Breitenstein 4708.<br/>Brenner-Berl. 4696.<br/>Breslauer 4702.<br/>Brüning 4708.<br/>Bücherstube Denien 4673<br/>Bücherstube a. Siegestor<br/>in Wn. 4701.<br/>Buchladen Grubh 4708.<br/>Burbard 4702.<br/>Busch in Le. 4711.<br/>Calve 4797.<br/>Carlebach 4704.<br/>Concordia Dt. Verl.-An-<br/>stalt 4697.<br/>Creutz'sche Brbbh 4708.<br/>Dt. Meißner Verl. 4684.<br/>Deutschlands, Verlags-<br/>gef. 4684.<br/>Dieberichs Verl. in Jena<br/>4692.<br/>Dunder &amp; S. 4680.</p> | <p>Ehrmann 4674.<br/>Ernst'sche Bh. 4711.<br/>Eu 4708.<br/>Eirn-Berl. U. 1.<br/>Fischer in Brln. 4681.<br/>Fischer in Jena 4676.<br/>Fischer, K. G., in Le.<br/>4706.<br/>Fleischer, C. Fr., in Le.<br/>4672, 4673, 4674.<br/>Fod G. m. b. S. 4702.<br/>Förster, Fr., in Le.<br/>4711.<br/>Fren 4711.<br/>Friedenhaus 4703.<br/>Gerichtsbch. d. Amisdger.<br/>zu Le. 4672.<br/>Gottschall 4703.<br/>Gottwald'sche Bh. 4701.<br/>Gräfers Berl. 4674.<br/>Groupe 4706, 4711.<br/>Gretblein &amp; Co. 4686.<br/>Gundrum 4702.<br/>Gutenders-Bh. in Brln.<br/>4709.<br/>Habel, A., 4674.<br/>Dannemann's Bh. in<br/>Brln. 4704.<br/>Haukeat. Verl.-Anst.<br/>H.-G. 4706.<br/>Haukeat. 4709.<br/>Hartig in Wn. 4674.<br/>Hartmann in Brln. 4704<br/>Heldt in Ed. 4710.<br/>Helmina'sche Brbbh 4690<br/>v. Senael 4706.<br/>Hentschel in Leipzig 4702.<br/>4704.<br/>Herder'sche Bh. in Wn.<br/>4707.<br/>Hermann, B., in Le.<br/>4697, 4709.<br/>Hesses Verl. 4710.</p> | <p>Depmanns Verl. 4690.<br/>Dierckmann 4703, 4705.<br/>Dirael 4674.<br/>Dobbauersche Bh. 4708.<br/>Dochschulbuch, Hueber<br/>4697.<br/>Doehli's Ant. 4708.<br/>Dörhold 4701.<br/>Doorn Rbf. 4678.<br/>Duber in Diess. 4709.<br/>Duber in Krumh. 4702.<br/>Duce 4703.<br/>Almaau-Berl. 4673.<br/>Insel-Berl. 4691.<br/>Internat. Schmittmüster-<br/>manufaktur 4670.<br/>Junt 4702.<br/>Jürgensen &amp; B. 4703.<br/>Kaiser in Wn. 4710.<br/>Kaemmerer 4676.<br/>Kaiser 4684.<br/>Kilian's Rbf. 4709.<br/>Kirchner 4703.<br/>Kittl Rbf. 4708.<br/>Kittler 4707.<br/>Koch in Köniagsb. 4708(2)<br/>Kochers Ant. in Le.<br/>4705, 4709.<br/>Kochler, K. K., in Le.<br/>4679, 4687.<br/>Kochler, P., in Le. 4709.<br/>Kochler &amp; P. K.-G. &amp;<br/>Co. 4704.<br/>Köfel &amp; P. 4692.<br/>Kundi 4708.<br/>Ladischnikow 4695.<br/>Lanaenscheidt, Dr. P.,<br/>4689.<br/>Lanzenberger 4701.<br/>Lottmann 4712.<br/>Leberer 4701.<br/>Lenefeld'sche Bh. 4697.<br/>Lentna, Gebr., 4676.<br/>Limbarts 4708.</p> | <p>Lit. Aust. Universum<br/>4709.<br/>Lommer 4704.<br/>Lorenz in Le. 4707, 4708.<br/>Lorenzen 4708.<br/>Ludwig in Reihe 4711.<br/>Luna-Berl. U. 2.<br/>Lüzel &amp; Co. 4701.<br/>Lura-Berl. 4697.<br/>Maeder 4708.<br/>Maien-Berl. 4673.<br/>Mallin &amp; Br. 4708.<br/>Marnet 4676.<br/>Maner, Ed. G., in Le.<br/>4677.<br/>Medlenburg, A. B.,<br/>4688, 4697.<br/>Meuffer 4710.<br/>Meyer in Detm. 4709.<br/>Meyers, Fr., Bb. in Le.<br/>4702.<br/>Meyer in Le.-Wahr. 4674<br/>Mietke 4701.<br/>Moraensern's Bh. 4705.<br/>Moris in Stu. 4674.<br/>Mosk-Berl. 4683.<br/>Müller, H., in Brln.<br/>4707.<br/>Müller in Rür. 4704.<br/>Mund 4701.<br/>Muschket 4702.<br/>Raumann, C. G., in Le.<br/>4674.<br/>Reumann in Krff. a. M.<br/>4701.<br/>Riemer in Halle 4673.<br/>Oldenbourg, H., in Wn.<br/>4702.<br/>Orient-Buchh. in Hann.<br/>4702, 4708.<br/>Reymüller 4705.<br/>Pfeifer in Budap. 4703.<br/>Piesker 4704.<br/>Praeger, W., 4707.</p> | <p>Prell &amp; Cie. 4708.<br/>Promberger 4701, 4702.<br/>Quarisch 4707.<br/>Quelle &amp; M. 4709.<br/>Rappaport 4702, 4703.<br/>Rappaport 4702.<br/>Rath, Otto, 4673.<br/>Rath 4704.<br/>Reber 4697.<br/>Reis &amp; K. 4706.<br/>Reuß &amp; P. 4707.<br/>Roburtopf 4701.<br/>Rohracher 4698, 4699.<br/>4700, 4701.<br/>Rowohl 4693.<br/>Rudolph'sche Brbbh<br/>4677, 4697.<br/>Rügel 4707.<br/>Safari-Berl. 4708.<br/>Schall 4701.<br/>Scharrer 4674.<br/>Scheffel in Kreuzn. 4705.<br/>Scheltema &amp; S. 4709.<br/>Scherl G. m. b. S. 4681.<br/>Schmidt, G., in Wn.<br/>4710.<br/>Schmidt &amp; Co. 4688.<br/>Schmidt &amp; Spr. 4682.<br/>Schmitt 4707.<br/>Schöningh, A., in Osn.<br/>4707.<br/>Schreitmüller 4702.<br/>Schulze, H., in Wn. 4707.<br/>Schünemann 4681.<br/>Schwabe &amp; Co. 4682, 4688<br/>Schwarz in Dedeb. 4704<br/>Schweiger Rbf. in Brsl.<br/>4710.<br/>Siedingen-Buchh. 4711.<br/>Sinaer 4691.<br/>Staud. Ant. 4707.<br/>Spener &amp; P. 4710.<br/>Steenemann 4702.<br/>Steinbach 4708.</p> | <p>Stern &amp; Co. 4707.<br/>Stredker &amp; Schr. 4687.<br/>4695.<br/>Stiria 4705.<br/>Tascher's Sort. 4707.<br/>Taubold'sche Bh. 4710.<br/>Taubnitz, B., 4690.<br/>Thelemanns Berl. 4674.<br/>Tietmeyer, H., 4702.<br/>Ulrich 4711.<br/>Union in Stu. 4686.<br/>Verl. d. Schönheit U. 4<br/>Verl. d. Soz. Monotsh.<br/>4707.<br/>Verlagsanst. Kapredat<br/>4673.<br/>Violet 4674.<br/>Voldmar 4674 (3).<br/>Voldmar Komm.-Gesch.<br/>4707.<br/>Vollbrecht 4710.<br/>Wachtel, Auktariat 4672.<br/>Wagner in Le. 4709.<br/>Wahl 4687.<br/>Weber, A. A., in Le.<br/>4701.<br/>Weigel, H., in Le. 4704.<br/>4709.<br/>Weiß in Grünb. 4701.<br/>Weißbrecht &amp; M. 4702.<br/>Wertheim 4703.<br/>Wiener Bücherstube 4712<br/>Wissig, D., 4702.<br/>Wissig's Bh. 4701.<br/>Wissig's 4673.<br/>Wimmers &amp; Co. 4674.<br/>Winter in Le. U. 3.<br/>Wirth in Plant. 4707.<br/>Woltersdorf 4697.<br/>Wulle 4701.<br/>Wunderlina 4697.<br/>Werner 4707.<br/>Wiemer 4710.</p> |
|--|--|---|--|---|---|

Herr Generaldirektor Dr. Woeld Jurist ist, seit kaum einem Jahr den Posten inne hat und, bei aller Anerkennung der Tatsache, daß er sich in erstaunlich kurzer Zeit sehr gut eingearbeitet hat, doch keinesfalls innerhalb dieser kurzen Zeit imstande sein kann, zu überschauen, welche Folgen eine Sitzverlegung nach Berlin für den Weiterbestand des Deutschen Buchdrucker-Vereins haben könnte. In den Kreisen der Buchdruckereibesitzer außerhalb Berlins besteht vielfach das Gefühl, daß Herr Dr. Woeld die Basis, auf der der Deutsche Buchdrucker-Verein aufgebaut ist, vollkommen verkennt. Die Idee, daß der Deutsche Buchdrucker-Verein zur Vertretung seiner wirtschaftlichen und tariflichen Interessen von einem Syndikus oder Generaldirektor geleitet und geführt werden kann, entspricht vielleicht den Wünschen der im Deutschen Buchdrucker-Verein mit vertretenen wenigen Großdruckereien, während die um Tausende höhere Zahl von kleinen und mittleren Betrieben auch nicht das geringste Interesse daran hat, daß der Verein, wenn auch nur indirekt, von einem beamteten Führer geleitet wird. Die weitaus größte Mehrzahl steht vielmehr auf dem Boden der Tatsache, daß unser Berufsverein nicht von einem Berufsfremden oder einem Juristen geleitet werden kann und soll. Vielleicht sind auch persönliche Momente mit im Spiel, von denen in den Bezirksvereinen viel erzählt wird. So soll z. B. Herr Generaldirektor Dr. Woeld selbst erzählt haben, daß er in Berlin bessere Fühlung mit den Behörden für sein Fortkommen habe, und vielleicht entspricht daher die Sitzverlegung des Deutschen Buchdrucker-Vereins auch diesen Erwägungen mit.

Der von Herrn R. U. gebrachte Satz, daß die Fühlung mit den Buchhandelsvereinigungen auch von Berlin aus sicher gemacht werden könnte, dürfte wohl nicht ganz richtig sein. Wenn auch der Börsenverein und der Deutsche Verlegerverein Geschäftsstellen in Berlin eingerichtet haben, so ist doch der Sitz dieser beiden Vereinigungen noch immer Leipzig. Ebenso sitzen in Leipzig im Buchgewerbehaus der Buchgewerbeverein, der Verein Deutscher Buchbindereibesitzer, derjenige der Steindruckereibesitzer, sodaß also die Fühlungnahme mit der gesamten Graphik viel besser in Leipzig als in Berlin möglich ist.

Weiterhin wird durch Herrn R. U. in Abrede gestellt, daß durch die Sitzverlegung der Deutsche Buchdrucker-Verein in eine große Abhängigkeit der Berliner Zeitungsverleger komme. Auch dieses ist entschieden sehr bestreitbar. Berlin hat zurzeit des Kapp-Putsches wegen der Zeitungsbetriebe nachgeben müssen, dann ist das sogenannte Heenemann-Massinische Abkommen zu erwähnen. Auch zu anderen Zeiten sind in Berlin noch Sonderzulagen teils kampflos, teils durch Kampf bewilligt worden, während man in anderen Städten, wie auch in Leipzig, noch fest auf dem Boden der tariflichen Vereinbarungen steht.

In der Entschliebung des Hauptvorstandes »zur Erfüllung bestimmter Aufgaben auch außerhalb des Vereinstages Geschäftsstellen zu errichten« liegt etwas Zweckmäßiges; unter keinen Umständen darf aber der Generaldirektor seinen Sitz in Berlin haben, wenn der Hauptvorstand sich entschlossen hat, daß der Sitz des Vereins selbst nicht von Leipzig weggenommen werden soll. Es müßte, genau wie beim Börsenverein, eine Unterabteilung, die der Vereinsleitung untersteht, in Berlin errichtet werden. Die Verantwortung für alle Maßnahmen trägt die Hauptleitung, und diese muß dort sein, wo der Vorstand sitzt. Wenn also Herr Dr. Woeld glaubt, daß er in Berlin sein muß, so käme für ihn lediglich der Posten eines Stellvertreters des Generaldirektors in Frage, denn es wird sich doch wohl kein Leipziger Buchdruckereibesitzer bereit finden, ehrenamtlich für den Verein tätig zu sein und evtl. Verantwortungen zu tragen, wenn nicht eine ständige persönliche Fühlungnahme mit dem ersten Angestellten des Vereins jederzeit herbeigeführt werden kann.

Auf andere Fragen, wie die der Rechnungsführung, das Herabwirtschaften der Zeitschrift durch ungeschickte Behandlung der inserierenden Lieferanten des Gewerbes, des Wirtschaftsamtens usw., einzugehen, ist das Börsenblatt nicht der geeignete Platz, hier dürfte vielmehr, da die »Zeitschrift für Deutschlands Buchdrucker« voraussichtlich Artikeln, die sich gegen Berlin richten, ihre Spalten nicht mehr vor der Hauptversammlung öffnen wird,

die Zeitschrift »Der Deutsche Buch- und Steindruckereier« eher am Platz sein, um die rein buchdrucktechnischen Fragen dort zur Sprache zu bringen.

Nach all dem Gesagten kann man die Empfindung nicht unterdrücken, daß eine Sitzverlegung weitaus mehr dem Interesse des Herrn Dr. Woeld und nicht dem des Vereins entspricht. Es müssen sich daher die Delegierten in der Hauptversammlung über die Folgen ihrer Abstimmung völlig klar sein. Sie müssen bedenken, daß die Sitzverlegung eine Spaltung des Buchdrucker-Vereins bedeuten wird; sie müssen sich überlegen, daß die Sitzverlegung, da ja ein außerordentlich großer Beamtenapparat mitgehen muß, eine Summe von Millionen kostet, die die einzelnen Mitglieder wieder aufzubringen haben, und müssen sich im klaren darüber sein, daß eine Majorität von zwei Dritteln der Delegierten auf der Hauptversammlung für die Sitzverlegung stimmen muß, um dieser, wie auch Änderungen an den Satzungen selbst, Geltung zu verleihen.

Leipzig.

Walter Bielefeld,  
i. Fa. Wigand'sche Buchdruckerei.

### Noch einmal: »Der urheberrechtliche Schutz an Kartenwerken«.

Von G. Hölscher.

(Vgl. Bbl. Nr. 4, 37 und 70.)

In seiner Erwiderung in Nr. 70 vom 23. März auf meinen Artikel in Nr. 4 vom 5. Januar findet Dr. Walter Jacoby es günstig, einzelne Punkte meiner Ausführungen herauszugreifen und zu »widerlegen«.

Wenn das, was er bezüglich des Wesens einer »eigentümlichen Schöpfung« bei Karten sagt, richtig wäre, so gäbe es auf der ganzen Welt nur verschwindend wenig eigentümliche kartographische Schöpfungen, nämlich nur die, die auf eigenen Messungen beruhen. Diese machen aber von allen existierenden Karten sicherlich noch nicht ein Prozent aus, sodaß also 99 Prozent und mehr unberechtigte Nachdrucke wären! Aber nachdem Dr. Jacoby dieses Wesen der schöpferischen Tätigkeit bei der Herstellung von Karten festgestellt hat, überrascht er durch den Ausspruch: »Dies (die schöpferische Tätigkeit, die nur von den Behörden ausgeführt wird) gibt diesen Behörden naturgemäß eine dominierende Stellung, denn die Art und Weise sowie die Form, in welcher aus diesem Material das Bild im Druck, Stich usw. weiter gestaltet wird, ist mehr oder weniger Ausfluß einer, ich möchte sagen handwerksmäßigen, nicht aber wirklich schöpferischen Arbeit. An eine derartig enge, wenn auch mögliche Auslegung des § 13 U.-G. (freie Benutzung eines Werkes, wenn dadurch eine eigentümliche Schöpfung hervorgebracht wird) ist von mir im Interesse des kartographischen Gewerbes nicht gedacht worden. Die diesbezüglichen Ausführungen von Hölscher treffen daher nicht zu.«

Nun ist es ja sehr erfreulich, wenn Dr. Jacoby anderer Meinung ist als das Reichsamt für Landesausnahmen (dessen Justitiar er ist), das, um die finanzielle Notlage des Reichs zu beheben, alle Kartenverleger aufforderte, nachträglich für die Benutzung der Landesausnahmen Gebühren zu entrichten. In der Tat hat er, was ich ja in dem vor drei Monaten erschienenen Artikel feststellte, schon eine Pharuskarte für eine eigentümliche Schöpfung gehalten. Welche Schwankung: Einmal ist es eine »mögliche Auslegung«, daß 99 Prozent aller Karten als Nachdrucke angesehen werden, und dann genügt eine Außerlichkeit, die Karte zu einer eigentümlichen Schöpfung zu machen! Wäre es nun nicht interessant, die richtige Anschauung von Dr. Jacoby über die Kriterien zu erfahren, welche er für maßgebend hält für die Erlaubtheit oder Unerlaubtheit der Kartenbenutzung? Die Definition, eine Karte müsse »nach Form, Einrichtung und Zweck von einer früheren, einem anderen Zweck dienenden Karte abweichen«, um eine »eigentümliche Schöpfung« zu sein, ist doch gar zu molluskenhaft. Was ist bei einer Karte Form und Einrichtung? Daß auch der Zweck der neuen Karte verschieden sein müsse von dem der alten, findet im Gesetz durchaus keine Stütze. Wenn eine eigentümliche Schöpfung vorliegt, braucht der Zweck der neuen Schöpfung, um als solche anerkannt zu werden, von dem

der ursprünglichen nicht verschieden zu sein. Meine ganze Vergangenheit und mein stetes öffentliches Eintreten für den Schutz originaler Werke schützt mich vor dem Verdacht, Plagiate entschuldigen zu wollen, aber der plötzliche Anspruch des Reichsamtes für Landesaufnahme ist so grotesk, daß er, konsequent ausgedacht, jede Benutzung der Landesvermessung für unberechtigt erscheinen läßt. Gewiß, diese Landesaufnahme ist geschützt, aber auch alle anderen Originalwerke sind ebenso geschützt, was jedoch nicht hindert, daß sie als Grundlage für selbständige Werke genommen werden dürfen.

Dr. Jacoby erklärt meine Annahme, die Bestimmung des § 23, wonach die Beifügung einzelner Abbildungen aus einem erschienenen Werke gestattet ist, sei offenbar nicht für Kartenwerke geschaffen worden, für falsch, da ein Regierungsvertreter auf eine Eingabe der Verlegerkammer, die Beifügung einzeln erscheinender Abbildungen zu gestatten, erklärt habe, dann werde der Schutz einer Landkarte zu sehr beeinträchtigt. Das schließt doch nicht aus, daß die Bestimmung nicht für Kartenwerke geschaffen worden ist, auf die sie paßt wie die Faust aufs Auge. Doch ist diese Sache für die Praxis so irrelevant, daß es nicht nötig ist, darüber zu streiten.

Am interessantesten aber ist die Ansicht Jacobys, daß der Schutz der Landesaufnahme durch eine famose Hypothese bis ins Aschgraue hinausgeschoben werden könne. Nach § 33, der Herrn Dr. Jacoby »gerade für die Landesaufnahme wichtig« erscheint, berechnet sich bei den in Lieferungen veröffentlichten Werken die Schutzfrist erst mit dem Erscheinen der letzten Lieferung. »Nimmt man an«, sagt Jacoby, »daß die Vermessung des Deutschen Reiches ein Werk ist, das in Lieferungen, d. h. in inhaltlich nicht abgeschlossener Form fortlaufend erscheint, so würde die Schutzfrist von 30 Jahren bzgl. der von den staatlichen Instituten herausgegebenen Meßtischblätter, sowie der topographischen Übersichtskarte überhaupt noch nicht zu laufen begonnen haben, da diese beiden Werke noch nicht abgeschlossen sind. Teilt man diese, mir übrigens anlässlich meines Artikels von einem weltbekannten Kartenverleger brieflich — ganz unabhängig von mir — gleichfalls dargelegte Auffassung nicht, so kommt Abs. 1 in Frage, nach dem die Schutzfrist mit jedem Ablauf des Kalenderjahres zu laufen beginnt, in dem gerade jedes Blatt veröffentlicht worden ist. Es muß daher in jedem Fall vor Benutzung der Karten der staatlichen Vermessungsinstitute geprüft werden, wann die letzte Karte eines Serienwerkes oder wann das einzelne Blatt herausgegeben worden ist. Mit der einfachen Behauptung: alle Landesaufnahmen, die vor dem Jahre 1891 erschienen sind, sind schutzlos, ist es also nicht getan.«

Das letztere ist, wie ich vorweg bemerken will, eine kleine Wortklauberei. Ich habe gesagt und gesperrt drucken lassen, daß das Urheberrecht an der Landesaufnahme dreißig Jahre nach dem Erscheinen des betreffenden Blattes erlischt! Wenn ich also fortfuhr, daß alle Landesaufnahmen, die vor dem Jahre 1891 erschienen sind, nachgedruckt werden dürften, so konnte das eigentlich nicht mißverständlich sein.

Doch das nebenbei! Die übrige von Dr. Jacoby hier dargelegte Auffassung hat jedenfalls den Reiz der Neuheit. Die Meßtischblätter als Lieferungen eines Werkes, dessen Schutzzeit mit dem letzten Meßtischblatt erst zu laufen beginnt: ein Gedanke, verwünscht geschieht, dazu von einem Kartenverleger in kongenialer Auffassung mit Dr. Jacoby — wenigstens läßt dieser schüchtern durchblicken, daß er sie teilt — unterstützt. Kronzeugen findet man freilich für jede Ansicht.

Leider muß ich noch einmal hier die Behauptung aufstellen, daß der Gesetzgeber bei diesem § 33 ganz sicher nicht an Kartenwerke gedacht hat; auch auf die Gefahr hin, daß Dr. Jacoby sie für falsch erklärt. Ich setze den Paragraphen ganz hierher, damit sich jeder ein Urteil bilden kann. Er lautet: »Bei Werken, die aus mehreren in Zwischenräumen veröffentlichten Bänden bestehen, sowie bei fortlaufenden Berichten oder Heften wird jeder Band, jeder Bericht oder jedes Heft für die Berechnung der Schutzfristen als ein besonderes Werk angesehen. Bei den in Lieferungen veröffentlichten Werken wird die Schutzfrist erst von der Veröffentlichung der letzten Lieferung an berechnet.«

Nun frage ich jeden, der kein Jurist ist, ob in diesem Paragraphen Kartenwerke untergebracht werden können, und wenn er diese Frage bejaht, in welchem Sinne dann der Paragraph die Behandlung erfordert: im Sinne des ersten oder des zweiten Satzes? Bei Nichtjuristen wird die Antwort nicht zweifelhaft sein.

In Lindemanns Urheberrecht (und fast wörtlich ebenso bei Daube) finde ich folgende Definition der Lieferung: Sie ist als »ein Teil eines in Fortsetzungen erschienenen Werkes zu verstehen, welcher keine in sich abgeschlossene Publikation bildet, sondern so untrennbar mit den übrigen Bestandteilen des Werkes zusammenhängt, daß das Fehlen einer einzigen Lieferung das ganze Werk unvollständig macht«. Voigtländer, selbst ein Buchhändler, der es wissen muß, sagt, »unter Lieferung verstehe der Sprachgebrauch eine inhaltlich ungeschlossene, nur äußerlich in einem Umschlag vereinigte Anzahl von Drucken«. Ich möchte sagen: Eine Lieferung ist ein Teil eines inhaltlich unteilbaren, in Teilen erscheinenden Druckwerkes, zu dessen vollständiger Abnahme sich der Subskribent in der Regel verpflichten muß. Früher — ich weiß nicht, ob es jetzt noch der Fall ist — mußte auf jede Lieferung eines Werkes die Anzahl der erscheinenden Lieferungen aufgedruckt werden. Ist das jemals auf den Meßtischblättern geschehen? Natürlich nicht, weil niemand auf die illustre Idee kommen konnte, daß die Landesaufnahme einem Kolportageroman gleichgesetzt werden würde.

Aber wir haben auch ein direktes Analogon für das Blatt, das eine Kartensektion darstellt. In dem Urheberrecht an Werken der bildenden Kunst heißt der § 28: Bei Werken, die aus mehreren in Zwischenräumen veröffentlichten Abteilungen bestehen, sowie bei fortlaufenden Blättern oder Heften wird jede Abteilung, jedes Blatt oder Heft für die Berechnung der Schutzfristen als ein besonderes Werk angesehen.

Zu welchen Absurditäten eine andere Auffassung führen würde, beweist folgende Erwägung: Dr. Jacoby sagt, die Meßtischblätter und die Übersichtskarte seien noch nicht vollständig erschienen. Ich weiß nicht, welche Zipfel vom Deutschen Reich noch daran fehlen. Aber angenommen, es wären Landesteile im Westen oder Osten gewesen, die uns der Frieden von Versailles entzogen hätte, so würde durch diesen Frieden im Jahre 1920 die Schutzfrist der Meßtischblätter des Deutschen Reiches zu laufen begonnen haben! Ein wohl einzig dastehender Fall, wonach sich die Schutzfrist eines deutschen Werkes infolge geographischer Veränderung der deutschen Grenzen in Deutschland berechnet!

Weiter hätte das Reichsamt für Landesaufnahme in dem Falle, daß man das Meßtischblatt als Lieferung eines Werkes betrachtet, auf das der Buchhändlerkunde abonniert, es in der Hand, durch Nichtherausgabe eines Endheftes der Landesaufnahme die ewige Schutzfrist zu erzwingen. Weil Niedergidelshaus noch nicht erschienen ist, wird das vor länger als einem halben Jahrhundert erschienene Blatt vom Rhein nicht frei! Dr. Jacoby könnte freilich darauf erwidern, daß das bei jedem unvollständig erschienenen Lieferungswerk der Fall wäre. Aber das ist in der Praxis nicht richtig. Es wird wohl keinem Gericht einfallen, ein im Erscheinen stehengebliebenes Lieferungswerk über 30 Jahre nach dem Tod des Autors zu schützen, obschon das Gesetz den Fall nicht ausdrücklich festlegt.

Aber über all diese Theorien sollte doch einmal Klarheit geschaffen werden. Das Reichsamt könnte doch irgendeinen Kartenverleger — vielleicht den weltbekanntesten, der die Landesaufnahme-Veröffentlichungen als Lieferungswerke erklärt — einmal wegen Nachdrucks verklagen. Dann werden wir ja sehen, auf welcher Seite die Gerichte sich stellen. Die Behörden haben ja billig prozessieren!

**Schubert, Paul: Der Offsetdruck.** Handbuch für Offsetdrucker unter Mitarbeit langjähriger Fachleute. (Taucha bei Leipzig: Selbstverlag 1921.) 78 S. mit 1 farb. Titelbild u. mehr. Abb. 8°. Preis M 18.—

Das Werk ist ausschließlich für Fachleute bestimmt. Sein Inhalt konzentriert sich hauptsächlich auf das Druckgebiet und bildet eine gewisse Ergänzung des kürzlich erschienenen »Viller, Das Gesamtgebiet des

Offsetdruckes. Da es von einem bewährten Fachmann herausgegeben wurde und die Unterstützung erprobter Fachgenossen erfuhr, stellt das Werk ein geeignetes Handbuch des Offsetdruckes dar, das jedem Praktiker etwas zu geben vermag. Unter der Voraussetzung einer bereits eingeweihten Leserschaft fest es geläufige Werkstattersfahrungen voraus und behandelt dafür problematische Fragen gründlich. Vielleicht hätte das Buch ausführlicher sein können, wenn das Maschinenkapitel kritischer behandelt worden wäre. Es wird heute zuviel mit neuen Offsetkonstruktionen gearbeitet. Deshalb bleiben auch Enttäuschungen nicht erspart; denn nicht alles bewahrheitet sich in der Praxis, was auf den Prospekten der Maschinenfabriken angepriesen wird. Aus diesem Grunde befriedigt die reine Schemawiedergabe der bekannten Offsetmaschinen nicht.

Eine Richtigstellung, die auch für den Buchhändler von Interesse ist, verdient das Kapitel »Papier«. Es wird nicht erwähnt, daß die säurehaltige Eigenschaft des Papiers seine Verwendung im Offsetdruck nicht geraten erscheinen läßt. Obwohl unter heutigen Verhältnissen ein völlig säurefreies Papier im Inlande allerdings kaum erhältlich sein dürfte, ist doch immerhin der Säuregehalt bei offsetbestimmten Papieren auf ein Mindestmaß zu halten.

Die Statuierung eines interessanten Exempels gibt der Druck des Werkes, der mit Ausnahme des Anzeigenteils im Offsetverfahren durchgeführt wurde. Er läßt zugleich Licht- und Schattenseiten des neuen Druckprinzips erkennen. Während die feinstrastigen Bilder auf dem rauhen Karton noch mit verblüffender Klarheit zum Ausdruck gelangen und die Farbe selbst in den sattesten Tiefen sammetartig auf dem Papier liegt, erscheint der Typendruck gequetscht, als ob es ein abgenutzter Plattendruck wäre, der bereits eine Auflage von 20 000 Drucken hinter sich hat.

Vielleicht gelingt es mit der weiteren Entwicklung der Offsettechnik, auch diese Mängel noch zu beseitigen. Bücher wie das besprochene sind jedenfalls geeignet, dem Fortschritt den Weg zu ebnen.

Karl Fleischhack.

### Kleine Mitteilungen.

Schon wieder Beratungen über die Lohnhöhe im Buchdruckgewerbe. — Das Tarifamt der Deutschen Buchdrucker hat für den 26. April und folgende Tage die provisorisch eingesetzte Lohnkommission des Tarifausschusses zu einer Sitzung einberufen. Dieser Kommission ist vom Tarifausschuß in seiner Sitzung vom 18. März das Recht zugestanden worden, über die Höhe der Löhne, bzw. über neue Teuerungszulagen Beschlüsse zu fassen und diese für die Mitglieder der Tarifgemeinschaft für verbindlich zu erklären. Die Einsetzung der Lohnkommission ist vornehmlich auf Ersparnisrückichten zurückzuführen, da die Tagungen des gesamten Tarifausschusses enorme Kosten verursachen. Selbstverständlich müssen etwaige neue Lohn erhöhungen automatisch eine weitere Abnahme der Auftragsingänge herbeiführen, denn der Bedarf an Büchern, Zeitungen, Zeitschriften und allen sonstigen Drucksachen ist z. B. nicht zu vergleichen mit dem Bedarf an Nahrung und Kleidung.

Der Deutsche Buchdrucker-Verein hält am 15. und gegebenenfalls am 16. Juni in Braunschweig seine diesjährige Hauptversammlung ab. Der Hauptvorstand beantragt 1. die Umwandlung des in das Genossenschaftsregister eingetragenen Deutschen Buchdrucker-Vereins in einen eingetragenen Verein im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuchs und 2. die Aufhebung der gegenwärtigen Satzungen und Genehmigung der vom Hauptvorstand beschlossenen neuen Satzungen. Weitere Anträge müssen bis spätestens 24. Mai an den Hauptvorstand eingereicht werden. Zur Stellung von Anträgen sind außer dem Hauptvorstand die Abgeordneten zur Hauptversammlung sowie die Kreis- und Bezirksvorstände berechtigt. Wenn die Frage der Sitzverlegung des Deutschen Buchdrucker-Vereins noch nicht auf der Tagesordnung steht, so ist zu berücksichtigen, daß nach dem Beschluß des Hauptvorstands vom 28. März (siehe Bbl. Nr. 81, Seite 439) der Hauptversammlung eine Abänderung der Satzungen vorgeschlagen wird, durch die der Hauptvorstand das Recht erhält, zu bestimmen, beispielsweise eine »Geschäftsstelle« in Berlin zu errichten, bzw. »welche Vereinsaufgaben außerhalb Leipzigs im Interesse des Vereins besser und zweckmäßiger wahrzunehmen sind«. — Es wird aber damit zu rechnen sein, daß betreffs der Frage der Sitzverlegung noch entsprechende Anträge von berechtigten Stellen eingehen werden.

Fünf Mark einmalige Sondersteuer hat der Verband der Deutschen Buchdrucker für jedes seiner Mitglieder ausgeschrieben, und zwar in Befolgung eines Beschlusses des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes. Alle diesem Bunde (freie Gewerkschaften) angeschlossenen Verbände haben von jedem männlichen Mitgliede einen Sonderbeitrag von 5 Mark und von jedem weiblichen Mitgliede 3 Mark zu

erheben. Der Buchdruckerverband erhebt diesen Sonderbeitrag mit dem dritten Wochenbeitrage im Monat April. Der Allgemeine Deutsche Gewerkschaftsbund will mit dem auf diese Weise zusammengekommenen Gelde die dänische Arbeiterschaft unterstützen, die seit dem 14. Februar d. J. in Differenzen mit den Arbeitgebern steht. Der Internationale Gewerkschaftsbund berichtet, daß in Dänemark große Arbeitslosigkeit herrscht, und daß der Kampf der Arbeitgeber sich gegen das Achtstundenabkommen vom Mai 1919 richte, das zum 20. März gekündigt wurde. Weiter wird mitgeteilt, daß von den Arbeitgebern alle Tarifverträge gekündigt wurden, die 110 000 Personen umfassen. Mittlerweile ist die Aussperrung, die vier Wochen dauerte, beendet worden.

Der 1. Mai gesetzlicher Feiertag auch in Baden. — Aus Karlsruhe wird gemeldet: Durch Verordnung der badischen Regierung ist der 1. Mai zum gesetzlichen Feiertag in Baden erhoben worden.

Frankfurter Verlagsanstalt A.-G. — In der letzten Generalversammlung der Frankfurter Verlagsanstalt A.-G. wurde die Bilanz genehmigt und die Dividende von 8 Prozent für sofort zahlbar erklärt. Ferner wurde beschlossen, das Aktienkapital um 2 Mill. Mark auf 4 Mill. Mark zu erhöhen.

Neuregelung der russischen Zölle für Papier und Bucherzeugnisse. — Aus Moskau, 15. April, wird der Börsen-Zeitung in Berlin gemeldet: Das Zoll- und Tarifkomitee hat beschlossen, neue Zolltarife für Papier und Bucherzeugnisse festzusetzen, und hat dem Rat der Zollskommissare einen entsprechenden Entwurf zur Bestätigung eingereicht. Danach wird die Zollgebühr (in Goldrubeln pro Pud berechnet) betragen: für trockene Papiermasse 50 Kopelen, für ungefärbte Pappe 90 Kopelen, für Pappe aus Holz-, Lumpen- oder Strohmasse 10 Kopelen, für Bristolkarton erster und zweiter Sorte 9, bzw. 4 Rubel, weißes und ungefärbtes Papier in Rollen 2 Rubel, in zurechtgeschnittenem Zustande 4 Rubel, farbiges Papier 4 Rubel, Papier oder Pappe mit Wasserzeichen und Mustern 10 Rubel, Wachs- und Pauspapier 13 Rubel, Tapeten 10 Rubel, Papier und Pappe mit Verzierungen, ferner Briefumschläge, Hefte und ähnliche Erzeugnisse 16 Rubel 50 Kopelen, für Bilder, Zeichnungen, Landkarten und Noten 16 Rubel 50 Kopelen. Alle im Auslande gedruckten Bücher und Druckschriften in russischer und ukrainischer Sprache oder in anderen russischen Dialekten unterliegen einem Zoll von 10 Rubel pro Pud (ausgenommen sind nur Wörterbücher); Bücher in anderen Sprachen sind zollfrei.

Ermäßigung der Gebühren für Pakete, Telegramme und Ferngespräche im Auslandverkehr. — Die seit der letzten Festsetzung des deutschen Gegenwerts für den Goldfranken (1. April) eingetretene Besserung des deutschen Marktkurses ermöglicht es der Postverwaltung, bei der Gebührenerhebung im Ausland-Paket- und Telegrammverkehr sowie für Ferngespräche nach dem Ausland das Umrechnungsverhältnis für den Goldfrank mit Wirkung vom 18. April an von 66 Mark auf 56 Mark zu ermäßigen und dadurch eine nicht unwesentliche Verbilligung der genannten Gebühren eintreten zu lassen. Das neue Umrechnungsverhältnis ist auch für die Wertangabe auf Briefen und Paketen nach dem Ausland maßgebend. Über die Einzelheiten geben die Postanstalten Auskunft.

Überweisung von Nachnahmebeträgen auf ein Postscheckkonto des Auslands. — Aus einer anscheinend amtlichen Nachricht ging hervor, daß Anfang Januar 1922 dem Postüberweisungsabkommen für den bargeldlosen Überweisungsverkehr 21 Länder beigetreten waren, zugleich wurde mitgeteilt, daß die zwischen Deutschland und diesen Ländern eingeleiteten Einzelverhandlungen noch nicht abgeschlossen seien. Der Vorstand des Börsenvereins hat nun beim Reichspostministerium angefragt, ob sich diese Verhandlungen auch auf die Möglichkeit der Überweisung von Nachnahmebeträgen auf ein ausländisches Konto erstreckt haben und ob Aussicht besteht, diese Einrichtung auf das Ausland auszuweiten. Wenn die bargeldlose Zahlungsweise auch im Auslandverkehr die gleiche Bedeutung erhalten soll wie im Inlandverkehr, so müßte unseres Erachtens die Überweisung der Nachnahmebeträge auf ein ausländisches Postscheckkonto zulässig sein.

Vom Reichspostministerium ging dem Börsenverein nachstehende Antwort zu:

»Die aus der Einlösung von Nachnahmen auf eingeschriebenen Briefsendungen, Wertbriefen und Wertkästchen stammenden sowie die auf Postauftrag eingezogenen Beträge können im Verkehr mit Belgien, Dänemark, Luxemburg, den Niederlanden, der Schweiz und der Tschechoslowakei auf ein bei der Postverwaltung des Bestimmungslandes der Sendung bestehendes Postscheckkonto überwiesen werden.

Das Verlangen der Überweisung muß auf der Nachnahmesendung oder dem Postauftragsvordruck (erster Teil) angegeben werden; über die Form geben die Postanstalten Auskunft. Dieses Überweisungsverfahren ist bei der Einrichtung durch die Tageszeitungen veröffentlicht worden; sollten weitere Länder dem Verfahren beitreten, so wird dies ebenfalls durch die Tageszeitungen bekanntgegeben werden. Auf die auf Postpaketen des Auslandverkehrs eingezogenen Nachnahmebeträge kann das Verfahren nicht ausgedehnt werden, da die Weltpostvereinsvorschriften über die Postpakete mit Nachnahmen keine Anwendung nicht zulassen.

Ob die Ausdehnung des Verfahrens auf den Paketverkehr später angängig sein wird, hängt von der Regelung des Nachnahmedienstes auf dem nächsten Weltpostkongress ab. Die deutsche Postverwaltung wird sich für eine Regelung einsetzen, die eine Zulassung des Verfahrens ermöglicht.

**Postkarten mit zwei Aufschriftseiten.** — Das Reichspostministerium weist die Postanstalten darauf hin, daß immer wieder der Versuch gemacht wird, Postkarten mit zwei Aufschriftseiten oder mit zwei Anschriftflächen auf derselben Seite, die zu zwei Versendungen benutzt werden sollen, in den Verkehr zu bringen. Da aber solche Karten in der Form wesentlich von den amtlich ausgegebenen Postkarten abweichen, so sind sie nach § 6, II der Postordnung nicht zur Beförderung gegen die Postkartengebühr zugelassen. Da auch gewichtige postbetriebliche Bedenken gegen die Verwendung solcher Postkarten sprechen, so werden die Postanstalten angewiesen, die zur Einlieferung kommenden Postkarten auf ihre Zulässigkeit sorgfältig zu prüfen und Karten der vorstehend bezeichneten Art den Absendern unter entsprechender Verständigung zurückzugeben. Der angezogene § 6, II der Postordnung lautet: »Nicht von der Post bezogene Postkarten werden zugelassen, wenn sie in Form und Papierstärke nicht wesentlich von den amtlich ausgegebenen abweichen und die für die Paketkarten vorgesehenen Höchstmaße von 15,7:10,7 cm nicht überschreiten. Die Aufschrift 'Postkarte' brauchen sie nicht zu tragen«.

**Flugpost Danzig—Königsberg (Pr.)—Memel.** — Der Flugpostdienst Danzig—Königsberg (Pr.)—Memel, dessen Eröffnung für den 19. April vorgesehen war, wird erst später, voraussichtlich am 6. Mai, beginnen.

»Briefe, die ihn nicht erreichten«. — Bei der Leipziger Handelskammer eingegangene Klagen lassen vermuten, daß in letzter Zeit Briefe mehr als früher ihren Bestimmungsort nicht erreichen. Sicherlich reizt die starke Gebührenerhöhung zur Unehrlichkeit an. Jedenfalls ist es notwendig, die Briefkastenleerungen etwas schärfer zu überwachen. Wünschenswert erscheinen auch Maßnahmen in der Richtung, daß die Schutzpolizei bei ihren Rundgängen auf die Briefkästen nach Möglichkeit achtet, damit Verabungen vermieden werden. Die Handelskammer hat dem Reichspostministerium eine Eingabe darüber unterbreitet.

Das Palimpsesten-Institut, das auf Grund der von dem Italiener Perugi gemachten Erfahrungen in der Wiederherstellung radiierter Handschriften auf dem Wege photographischer Entwicklung der Negative mit finanzieller Beihilfe des italienischen Fabrikanten Garza in Rom gegründet werden soll und voraussichtlich eine staatliche Druckerei auf dem Monte Mario zu seiner Verfügung erhalten wird, gedenkt seine Arbeiten für die Wiederherstellung lateinischer und griechischer Texte auch praktisch zur Herstellung kommentierter Schulausgaben zu verwenden, denen die Förderer des Instituts infolge ihrer philologischen Sauberkeit internationale Verbreitung geben zu können hoffen. Man hofft geradezu, »in den Schulen an Stelle der Leipziger Ausgaben diejenigen des Palimpsesten-Instituts setzen zu können«.

(Münchn. Neueste Nachr.)

Die Stadtbibliothek in Zürich hat ihre Keller- und Meyersammlungen durch wertvollen Zuwachs bereichern können: erstere durch die reichhaltigen in jahrelanger Sammeltätigkeit zusammengebrachten Kelleriana des New Yorker Ingenieurs Oskar Bloch, letztere durch die Briefe Meyers an seinen Verleger Hermann Haessel in Leipzig und seinen Jugendfreund Felix Bovet.

**Beschlagnahme Druckschriften.** — Die Beschlagnahme der Nr. 13 des 4. Jahrgangs der periodischen Zeitschrift »Berliner Nachrichten« wird angeordnet, da sie unzüchtig ist. 126 G 1910/22, 17 J 402/22.

Berlin, 5. April 1922.

Das Amtsgericht Berlin-Mitte.

In der Strafsache gegen D. und Genossen wird auf Antrag der Staatsanwaltschaft die Beschlagnahme der Nr. 13 des 4. Jahrgangs 1922 der periodischen Zeitschrift »Die Freundschaft« gemäß §§ 184<sup>1</sup> und <sup>2</sup>, 40, 41 StGB., 94, 95, 98, 102 Strafprozeßordnung angeordnet. 125 G 2104/22, 17 J 403/22.

Berlin, 5. April 1922.

Das Amtsgericht Berlin-Mitte.

(Deutsches Jahrbuch, 24. Jahrg., Stück 6960 vom 13. April 1922.)

## Personalnachrichten.

**Jubiläum.** — Am 1. April d. J. vollendeten sich 25 Jahre, seitdem Herr Prokurist Max Richter in die bekannte Leipziger Groß- und Kommissionsbuchhandlung von Otto Maier als Gehilfe eingetreten ist. Sein reges Interesse am Gang des Geschäfts, sowie seine Tüchtigkeit und Arbeitsfreudigkeit wurden bereits im Jahre 1907 von der Geschäftsleitung durch Erteilung der Prokura anerkannt. An seinem Ehrentage wurden dem Jubilar zahlreiche Zeichen der Wertschätzung und Verehrung entgegengebracht.

## Gestorben:

am 15. April im Alter von über 70 Jahren der frühere Generalsekretär des Börsenvereins Herr Dr. jur. Carl Paul Schmidt in Dresden.

Der Verstorbene trat am 1. Februar 1881 die Stelle als Sekretär des Börsenvereins und Leiter des neugeschaffenen Zentralbureaus an. Er nahm sich des neuen Amtes mit großem Eifer an und hat, gestützt auf seine große Begabung, dem Börsenverein gute Dienste geleistet. Mit großem Geschick hat Schmidt den deutschen Buchhandel 1882 auf dem 5. internationalen Literaturkongress in Rom vertreten, der zur Schaffung einer internationalen Literaturkonvention zusammentrat und die später in Bern geschlossene internationale Regelung des Urheberrechts vorbereitet hat. Schmidt war als Generalsekretär des Börsenvereins der einzige Vertreter des deutschen Buchhandels und hat bestimmend in den Gang der Verhandlungen eingegriffen, ohne sich festzulegen. Als im Jahre 1888 die Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler errichtet wurde, schied Schmidt am 1. Mai 1888 aus seinem Amte aus und wurde Geschäftsführer der Deutschen Buchdrucker-Vereinsgenossenschaft, die damals im neuerbauten Buchhändlerhause untergebracht war. Später zog er nach Dresden, wo er eine große Anwaltspraxis ausgeübt hat. Vor einigen Jahren hat er sich auf seinen Ruhestand in Verchtesgaden zurückgezogen. Der Verstorbene war eine in weiten Kreisen bekannte Persönlichkeit, und seine Freunde werden die Nachricht vom Hinscheiden des tüchtigen Mannes mit Trauer vernehmen.

## Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

### Bestellungen — aber keine Zahlung!

(Bgl. Bbl. Nr. 87.)

Wir haben mit der Firma S. Mofsel in Amsterdam dieselben Erfahrungen gemacht, wie sie in Nr. 87 des Börsenblattes von der Buchhandlung Sellius mitgeteilt wurden. Vor etwa vier Wochen bestellte Herr Mofsel persönlich bei uns Bücher, deren Nettobetrag insgesamt ca. 35 000 Mark ausmachte. Er bat um Einsendung einer Vorfaktur, worauf sofortige Voreinsendung, des entsprechenden Betrags durch Scheck erfolgen sollte. Diese Abmachung bestätigte er schriftlich. Nach Erhalt unserer Rechnung schrieb er, wir möchten die Bücher absenden; den Scheck würden wir baldigst erhalten. Da der Betrag jedoch nicht einlief und wir auch ohne jede weitere Nachricht geblieben sind, mußten wir unseren Ausfuhrantrag zurückziehen.

Berlin-Lankwitz. Adermannsche Buchhandlung.

### Eine dringende Bitte an die Herren Sortimenten!

Bei Überweisung fälliger Beträge wäre es angezeigt, nicht die Platzfirma oder den Inhaber namhaft zu machen, sondern nach der ausgestellten Faktur zu zahlen. Ich erhalte zum Beispiel heute einen Betrag von Buddenbrook in Lübeck, während die Sendung für Lübeck & Röhning dortselbst bestimmt war und die Faktur auch auf diese Firma ausgestellt ist. Auch wäre stets Angabe der Folio-Nummer des Auslieferungsbuches erwünscht. Auf diese Weise könnten viel unnötige Schreibereien und Portokosten vermieden werden.

Berlin.

Otto Jante.

Verantwortl. Redakteur: Richard Albert. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).

## Zwei neue Bände d. Humoristika

**Z**

Etwas sehr Gutes und leicht Verkäufliches für die Auslage:

Nr. 6 Albert Scheu's  
**Medizin für Schwermütige**

Original-Couplets, Kabarettvorträge und Rezitationen.

Wirklich gute humoristische Schlager-Bücher gibt es nur wenige auf dem Büchermarkete!



Nr. 7 Albert Scheu's  
**Sorgenbrecher f. Sänger u. Sprecher**

Original-Couplets, Kabarettvorträge und Rezitationen.

Diesem Mangel soll die in meinem Verlag erscheinende, gut ausgestattete Sammlung abhelfen!

Jede Nr. hat ein Format von 7:11 cm, ist 64 Seiten stark und kostet M. 3.— ord., M. 2.— no., ausserdem werden 11/10 Ex. gemischt geliefert.

Scheu, gebürtig in Essen, ist im wahren Sinne des Wortes ein Schlager-Humorist. Seine Dichtungen wirken schon ohne Mimik, um wieviel mehr müssen sie dann, wenn vom Berufs- oder Dilettanten-Talent vorgetragen, zünden. Durch Kauf meiner Humoristika ist jeder gewissermassen „Humorist“. Aufgenommen sind nur gute, einwandfreie Vorträge, die entsprechend pikant, aber doch dezent bleiben.

Leipzig, den 21. April 1922.

Hochachtungsvoll

**Franz Winter**

## BRUNET

Manuel du libraire et de l'amateur de livres.

5e (dernière) édition. Paris 1860 - 65. 6 Bde.

## Zweite Ausgabe des Neudruckes

Die erste Ausgabe meines Neudruckes dieses unersetzbaren, bibliographischen Nachschlagewerkes ist gänzlich vergriffen. Mit dem Drucke der zweiten Ausgabe hat die Firma Brockhaus, Leipzig bereits begonnen und wird sie in kürzester Frist fertigstellen. Bestes holzfreies Papier und eine durch die technischen Errungenschaften der letzten Zeit vervollkommnete Wiedergabe werden diese **zweite Ausgabe** des Neudruckes besonders auszeichnen. Um dem deutschen Buchhandel den Absatz nach dem valutastarken Auslande zu erleichtern, habe ich diesmal, vielfach geäußerten Wünschen entsprechend, einen **Einheitspreis für das Inland und Ausland in Mark** festgesetzt. Der hohe Rabatt macht es lohnend, sich für das Werk in größtem Maßstabe tätig zu verwenden.

### Subskriptionspreise bis 15. Mai 1922:

**Broschiert in 6 Bdn.: M. 5000.— netto bar, M. 9500.— ord., 4 Ex. für M. 18000.— netto bar.**  
Bei größeren Bestellungen räume ich einen erhöhten Rabatt nach besonderer Vereinbarung ein.

Gebunden in sechs rote Halbmaroquinbände mit Kopfgoldschnitt nur auf besonderes Verlangen, mit einem Aufschlage von Mark 2500.— auf obige Preise.

Ausführliche Prospekte in französischer Sprache für auswärtige Bibliotheken, Sammler etc. stehen auf Verlangen kostenlos zur Verfügung.

**Josef Altmann, Berlin W 10, Lützowufer 13**

VERLAG DER SCHÖNHEIT  
 [DRESDEN-A. 24]



z

### Mit Kamera und Palette

zugleich Verzeichnis hervorragender Natur-  
 aufnahmen menschlicher Körperschönheit,  
 mit 164 verkleinerten Abbildungen (64 S. Umfang)

Preis M. 10.—

### Bühne und Körperkultur

Als erstes Heft des XVIII. Jahrgangs.  
 Mit 2 farb. Beilagen mehrfarbig gedruckt.

Künstler-Sonderhefte:

**Fidus-Heft** (mit 2 farbigen Beilagen)

**Ludwig Fahrenkrog-Heft**

**Franz Stassen-Heft** (mit 2 farb. Beilagen)

Einzelpreis je M. 15.—  
 Bezugsbedingungen siehe Bestellzettel.  
 (Vorzugsangebot)

Verwendung lohnt sich  
 für jeden Sortimenter!

## Sonder- Angebot

von nur

1000 Jahrgängen

## Prachtbände



in  
 Ganz-  
 leinen  
 ge-  
 bun-  
 den

Gold-  
 pressg.  
 und  
 Mehr-  
 farb.-  
 Druck

z

Aus Jahrgängen I—XVII, mindest  
 6 verschiedene Bände fortiert in  
 zwei 10 Kilo-Paketen. Franko,  
 einschließlich Verpackung und Porto

### 10 Bände 750 M. netto

ab unserer Großbuchbinderei Sperling, Leipzig  
**ohne Kommissionspesen**

Verkaufspreis der Bände z. Zt. M. 120.—,  
 in Kürze Erhöhung auf M. 150.—

### Sofortige Bestellung

erforderlich, da nur obige 1000 Bände für diesen  
 Preis abgegeben werden. Voreinsendung des  
 Betrages auf unser Postcheckkonto Dresden 7199.  
 Ausland nur 100% Zuschlag plus Porto, freibleibend.

Jahresbände XVII der Schönheit  
 soeben fertig zur Auslieferung.

### Verlag der Schönheit

Rich. A. Giesecke, Dresden-A. 24

